

Wir sind für Sie da!

Telefonisch erreichen Sie unser ServiceCenter:

Mo - Fr von 6 bis 22 Uhr  
Sa + So von 9 bis 14 Uhr

Telefon: 07634/401-0

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank  
Breisgau-Markgräflerland eG

# Echo AM SAMSTAG

Ausgabe 16/2019  
24. August 2019  
Tel: 07667-445888-8  
www.echo-medien.de

Haben Sie Durst?

Ab sofort bei uns  
Soda0-Patronen mit Kohlensäuren aus der Ortenau



07667-251  
Friedhofallee 6 · 79206 Breisach  
Email: getraenke-withum@t-online.de

## Nachrichten & Hintergründe aus Breisach, vom Kaiserstuhl und Tuniberg

Getränke  
Withum

Ihre Nummer gegen Durst

☎ 07667-251

\* Heimservice

\* Festservice

\* Gastroservice

\* Direktverkauf ab Lager

Friedhofallee 6 · 79206 Breisach  
Email: getraenke-withum@t-online.de

## Ein Fest für alle

Das 63. Bezirksweinfest in Breisach beginnt am Freitag, 30. August



Bild: Eberhard Köpp

Es gehört einfach zum Weinfest dazu - das große Feuerwerk am Rhein am Freitagabend

Wie wird das Wetter zwischen dem 30. August und dem 2. September? Es ist eine Frage, die derzeit viele umtreibt, was kein Wunder ist: am vorletzten Tag des Hochsommermonats August beginnt das 63. Bezirksweinfest in Breisach, das dann am 2. September endet. Da wünscht man sich natürlich wie jedes

Jahr ein Superwetter, aber die vielen Fans dieses großen Weinfestes nehmen es auch gelassen, wenn die Sonne vielleicht mal nicht dominiert. Das Breisacher Weinfest in einem eigens angelegten Park ist ein Publikumsmagnet erster Klasse. Ein Stimmungsmacher, ein Fest, bei dem es auch um Be-

gung geht, ums gemütliche Beisammensitzen. Und wenn da noch das Wetter mitmacht - wonach es eigentlich eine Woche vor dem Start aussieht - ist es natürlich umso besser. Wenn am Freitag, 30. September zur Weinfesteröffnung um 18 Uhr die neugewählte Kaiserstühler Weinprinzessin gekrönt wird, ist das Fest auf jeden Fall in der Zielgeraden. 15 Weinlau-

ben warten in dem idyllischen Weindorf auf die Gäste, 350 unterschiedliche Weine werden ausgeschenkt vom einfachen Müller-Thurgau bis zur sensationell guten roten Beerenauslese von 2009 - in eigens aufgelegten Weinfestgläsern, die gleichzeitig als Eintrittsbe-

Lesen Sie weiter auf Seite 2 >

Der Ring zum Stadtjubiläum



Der Perlenladen

Neutorstraße 26 · 79206 Breisach  
www.derperlenladen.de

**BREISACH ELECTRONIC**

Varta Longlife Energiespeicher  
Die Originalen mit bis zu 10 Jahren Lebensdauer

**nur 4 €**

Varta 2V Lithium-Knirschellen  
mit 100% Kapazitätsgarantie  
1000mAh, 2000mAh, 3000mAh

**je 1,50 €**

Leuchtstofflampen 11W Breisach  
Mo-Fr 7:30-12:30 & 14:30-18:30  
Sa: 10:00-17:00  
www.breisach-electronic.de  
Tel: 07667-927411

Getränkemarkt & Lieferservice

**Getränkeland**  
Hunziker GbR  
Hilde & Daniel Hunziker  
Bürchleweg 2 · 79241 Ihringen

**HEIMSERVICE**

→ ORTE

Ihringen, Merdingen,  
Breisach, Gottenheim,  
Bötzingen, Opfingen,  
Waltershofen, Tiengen

Tel. 07668/950066  
getraenkeland-hunziker.de

**BADISCHER WINZERKELLER**  
Die Sonnenwinzer

Kellerführungen  
und Weinproben

Erleben Sie Weinerzeugung und Weinprobe bei den Sonnenwinzern!

Qualität direkt vom Erzeuger  
Öffnungszeiten Weinverkauf:  
Mo.-Fr. von 9-18 Uhr  
Sa. von 9-14 Uhr  
Wir bringen Sonne ins Glas!

Info und Anmeldung  
07667 900-0  
Wir freuen uns auf Sie!

Badischer Winzerkeller eG · Zum Kaiserstuhl 16 · 79206 Breisach am Rhein  
www.badischer-winzerkeller.de

commeco baden loner Kuhn

**GESTALTEN SIE IHRE ZUKUNFT MIT...**

„Mein Anspruch ist Ihre Zufriedenheit!“

Matthias Gutmann  
Geschäftsführer

commeco solutions

Commecco Solutions GmbH / Kesslerstr.1 / Breisach  
Tel.: +49 (0) 7667 94 66 90 / vertrieb@commeco.de  
www.commecco.de

← Schau mal vorbei!

brillenmode contactlinsen

www.roll-augeoptik.de

Im Büchelweg 5 · 79463 Bessingen  
Telefon 07667 550005

Im Büchelweg 5 · 79463 Bessingen  
Telefon 07667 710 39

augeoptik

**1650 Jahre Breisach am Rhein**



**Unser Service für Sie beinhaltet unter anderem:**

- > Waschen und Bügeln von Hemden/Blusen
- > Waschen und Mangeln von Tisch- und Bettwäsche
- > Waschen von Decken und Kissen
- > Verleih von Tisch- und Bettwäsche
- > Reinigungsannahme

**Kommen Sie vorbei oder rufen Sie an.**

BIO-Wäscheservice / Filiale Breisach · Marktplatz 15 · 79206 Breisach  
Telefon 07667/9 42 64 10 · E-Mail: info@bio-ws.de

leg gelten. Es ist eben in erster Linie ein Fest des Genusses: der veredelte Rebensaft spielt natürlich die Hauptrolle, aber wie immer spielt auch die Gastronomie eine gewichtige Rolle. Im Gourmet-Zirkelzelt präsentiert der Achkarrer Kronenwirt **Jürgen Schüßler** Bestes aus seiner Küche, schmecken lassen kann man es sich aber auch bei Kläsles Gastronomischem Marktplatz und bei den Brysacher Hofnarren. Dazu kommen zahlreiche Angebote an ebenso zahlreichen Imbissstationen - vom panierten Schnitzel bis hin zu den ausgebackenen Striebele. Kenner des Weinfestes wissen, wie zwanglos hier im Weindorf das Feiern, das Essen und Trinken funktioniert und wer neu ist, der lernt schnell dazu. Das Weinfest ist letztlich ja ein Familienfest, auch die Knirpse und die Teenager kommen auf ihre Kosten. Der Vergnügungspark am Rhein ist für sie der Anziehungspunkt, ein wenig Wies'n-Gefühl in Breisach. Und noch mehr wird bei etlichen Weinfest-Veranstaltungen geboten:

63.

**Weinfest  
Kaiserstuhl +  
Tuniberg**



**30.08.  
- 2.09.**

**in Breisach**

**KAISERSTUHL**

*der Winzergenossenschaften*

zum Beispiel am Sonntag ab 12 Uhr eine Kinderspielstraße im Pavillon II auf dem Weinfestgelände.

Und Musik, viele Kapellen gehören natürlich auch zum Weinfest. Fetziges Musik von bekannten regionalen Bands gehört ebenso zum Programm wie ein Blasmusikauftritt des deutsch-französischen Jugendorchesters. Genau dieses breite Angebot macht ja den unglaublichen Reiz dieses Bezirksweinfestes aus und regelmäßig bleibt nur eine Frage übrig: wie komme ich eigentlich hin? Für die Breisacher ist das keine Frage, sie sind per pedes bestens dabei und wer von auswärts kommt, kann mit eigens eingerichteten Sonderbuslinien fahren. Vom Pkw-Parkplatz auf dem Gelände des Winzerkellers ist jedoch auch ein Bus-Shuttle-Dienst eingerichtet. Mehr über das Breisacher Weinfest lesen Sie in unserem Sonderteil in dieser Weinfestausgabe. Auch im Netz gibt es ausführliche Informationen unter [www.kaiserstuehler-wein.de](http://www.kaiserstuehler-wein.de)

## Frankreich: Wirtschaftsbremse Entsendegesetz

*IHK-Umfrage zeigt, dass Bürokratie die Unternehmen in der Grenzregion stark belastet*

**LEBER** KOMPETENTE BERATUNG  
DIREKT VOR ORT  
wohnen + leben BEI IHNEN ZU HAUSE



KUPFFERTORSTR. 27 • 79206 BREISACH • TEL: 07667 / 263  
INFO@EINRICHTUNGSHAUS-LEBER.DE • WWW.EINRICHTUNGSHAUS-LEBER.DE

**SCHREINER (M/W/D) GESUCHT!**

Die IHK Südlicher Oberrhein hat eine Umfrage zu Hürden und Formalitäten im Frankreich-Geschäft durchgeführt. Die Ergebnisse wurden im Rahmen einer Pressekonferenz vorgestellt. Demnach stellen die Entsendeformalitäten deutsche Unternehmen vor große Herausforderungen. Besonders kleine und mittlere Unternehmen sind davon betroffen.

Um deutsche Beschäftigte nach Frankreich zu schicken, erfordert es eine Vielzahl von Nachweisen und Belegen. Zwar gelten hierbei die Grundfreiheiten des europäischen Binnenmarktes, also freier Verkehr von Waren, Personen, Dienstleistungen und Kapital. Gleichzeitig möchte die EU entsandte Arbeitnehmer in Europa vor Sozial- und Lohndumping schützen. Dies wird derzeit durch eine EU-Entsenderichtlinie geregelt. „Die aktuellen Entsendegesetze führen bei betroffenen Unternehmen zu sehr viel Frust“, berichtet **Dr. Steffen Auer**, Präsident der IHK Südlicher Oberrhein. Dies zeigen die Ergebnisse einer Umfrage unter betroffenen Unternehmen. „Deutschland steht auf Platz 1 der Abnehmer und Lieferanten von Frankreich mit je 15 Prozent der gekauften und verkauften Waren. Damit stellt Frankreich für unsere Region einen wichtigen Markt dar“, sagt Auer. Vor allem kleine bis mittelständische Unternehmen mit bis zu 250 Mitarbeitern aus den Bereichen Industrie, Dienstleistungen und Handwerk fahren regelmäßig zum Arbeiten nach Frankreich. Die meisten deutschen Unternehmen, ganze 63 Prozent, fahren nach Frankreich, um französische Firmen durch Arbeiten und Reparaturen zu unterstützen. Bei den Entsendeformalitäten kommt es für



Die Teilnehmer der IHK-Presskonferenz: Dr. Tanja Bohner-Auer, Dr. Steffen Auer, Christian Löffler, Stefanie Blum und Pascale Mollet-Piffert (v.l.n.r.).

viele Unternehmen dann zu Schwierigkeiten. Hierbei nennen 66 Prozent der befragten Betriebe an erster Stelle die Übersetzung deutscher Dokumente ins Französische als größtes Problem. Eine zweite, große Hürde ist die Einstellung der nötigen Daten in das französische Online-Meldeportal SIPSI (65 Prozent der Nennungen). Schließlich bezeichnen 59 Prozent der Befragten die Bereitstellung eines französischsprachigen Vertreters als Herausforderung. Die Formalitäten kosten Unternehmen Zeit und Geld: Im Schnitt brauchen Unternehmen allein für eine SIPSI-Meldung eine Stunde Bearbeitungszeit. Viele, gerade kleine und mittlere Unternehmen scheuen den großen Aufwand für den Ertrag. Laut den

Umfrageergebnissen haben 13 Prozent der Unternehmen das Frankreich-Geschäft eingestellt. Fast ein Viertel der Firmen (24 Prozent), die weniger als 50 SIPSI-Meldungen übermitteln, also vor allem kleine Betriebe, wollen keine Mitarbeiter mehr nach Frankreich entsenden. Zwar wurden im September 2018 bereits Vereinfachungen von den französischen Behörden in Aussicht gestellt. „Die Neuregelungen vom Juni 2019 haben aber nur wenige Lockerungen gebracht“, sagt Auer.

„Wir plädieren daher dringend für eine weitere Vereinfachung der Entsendegesetze.“ Doch nicht nur deutsche Unternehmen werden durch das Gesetz ausgebremst. Probleme entstehen auch auf französischer Seite. „Wir bekamen Rückmel-

dungen von einer Sägerei im Elsass, die nicht mehr arbeiten konnte, weil die Wartungs- und Reparaturleistungen durch den deutschen Dienstleister nicht mehr gegeben waren“, berichtet **Pascale Mollet-Piffert**, Leiterin des Geschäftsbereichs International bei der IHK Südlicher Oberrhein. „Auch kleine deutsche Ofenbauer stellten das Frankreich-Geschäft ein. Da es weder den Beruf noch diese Tätigkeit in Frankreich gibt, werden diese Leistungen so künftig für einige Kunden nicht mehr angeboten werden“, erklärt Mollet-Piffert die Folgen.

Mehr Informationen sowie die gesamten Ergebnisse der Umfrage finden Sie auf [www.suedlicher-oberrhein.ihk.de](http://www.suedlicher-oberrhein.ihk.de) unter Eingabe der Nummer 4500764 in das Suchfeld.

### Impressum

Oberrheinische Medien GmbH  
Marktplatz 7  
79206 Breisach

Tel. 07667-445888-8  
Fax 07667-445888-9

E-Mail: [redaktion@echo-medien.de](mailto:redaktion@echo-medien.de)  
[www.echo-medien.de](http://www.echo-medien.de)

Vi.S.d.P.: Andreas Dewaldt

Geschäftsführer: Andreas Dewaldt, Susann Hemmerich  
Druck: Freiburger Druck GmbH & Co. KG  
Vertrieb: P.F. Direktwerbung GmbH, Ringsheim  
Verteilgebiet: Breisach mit allen Stadtteilen, Vogtsburg mit allen Stadtteilen, Sasbach mit allen Stadtteilen, Ihringen und Wasenweiler sowie Merdingen

Erscheinungsweise: 14-tägig, samstags

Es gilt die Preisliste Nr. 1 vom 15.05.2017

**Echo  
MEDIEN**

## Viele Spekulationen um Klinik-Zukunft

Bürgermeistersprengel arbeitet an einer Resolution zur Notfallversorgung



Die Bauchchirurgie gehört nicht mehr zum medizinischen Angebot der Helios-Rosmann-Klinik Breisach

Die Bürgerfragestunde im Breisacher Rat brachte die anhaltende Diskussion um das Breisacher Krankenhaus erneut in Fahrt. Wie sieht es mit der Breisacher Klinik aus, welche die ganze Region um Breisach versorgt? Der Notarzt und Facharzt für Orthopädie, **Dr. Manfred Harms**, an der Breisacher Klinik gab ein Plädoyer für eine gemeinsame und grenzüberschreitende Krankenhausversorgung ab. Dieses Ziel sei längst überfällig, die Möglichkeit dazu bestehe seit dem Jahr 2008 und werde nicht genutzt. Die französischen Krankenkassen erteilten

keine Genehmigungen, auch wenn sich Elsässer in Breisach operieren lassen wollten, sagte Harms. Dazu laufe die Initiative von Bundesgesundheitsminister **Jens Spahn** ins Leere, der ländliche Krankenhäuser stärken wolle. Aufgrund der Schließung der Bauchchirurgie fehle die allgemeinchirurgische Abteilung, deswegen komme das Krankenhaus nicht an diesen Fördertopf heran. Damit stehe das Krankenhaus auf der Kippe, obwohl es immer noch eine sehr gute Akut-Klinik sei. Nun gehe es um die Frage, was der Gesellschaft eine wohnortnahe Akutversorgung wert sei.

Bürgermeister **Oliver Rein lausch**, die Geschäftsführerin der Helios Rosmann Kliniken Breisgau-Hochschwarzwald at sich gegenüber „Echo am Samstag“ ebenfalls zur jüngsten Entwicklung geäußert „Ich kann an dieser Stelle nur noch einmal bekräftigen, dass ich, gemeinsam mit all meinen Kolleginnen und Kollegen in der Helios Rosmann Klinik in Breisach, jeden Tag daran arbeite, dass dieses Krankenhaus eine Zukunft hat. Dabei sind wir auch auf politische Unterstützung angewiesen. Deswegen nehme ich die Aussagen von Oliver Rein mit Wohlwollen zur Kenntnis“ erklärte sie. *ek*

UNTERHALTSREINIGUNG  
GLASREINIGUNG  
SONDERREINIGUNG  
GRÜNLANDANLAGEN  
WINTERDIENST

a|well®

# DANKE MARIA!

Danke für tip-top saubere Büros. Danke für die wertvolle Arbeit.

**REINIGT UND PFLEGT**  
07667/83 08-0

[www.awell.de](http://www.awell.de)

„Echo am Samstag“ wünscht viel Spaß bei der Lektüre!

**Kurz gemeldet**

**Große Fohlenschau fand viel Anklang**

Bild: ek

Die beliebte Fohlenschau der Kaltblüter „Schwarzwälder Fuchse“ des Pferdezuchtverbandes Baden-Württemberg fand in St. Märgen im Schwarzwald statt. St. Märgen gilt mit der Schwarzwälder Pferdezuchtgenossenschaft als die Heimat und Zentrum der Schwarzwälder Fuchse. Bei großer Nennzahl von Fohlen wurde nach Typ, Gebäude und Korrektheit, Bewegungsablauf und Gesamteindruck bewertet. Die Stuten und deren Fohlen stellten sich dabei unter Führung ihrer Züchter den Wertungsrichtern. Höchstmögliche Auszeichnung war „Gold“ und damit ein wertvolles Statussymbol für das tierische Zweierteam und vor allen Dingen für die Züchter. Manch Gold-Fohlen wird damit in Kürze den Weg zum Haupt-Landesgestüt Marbach antreten. Das Gestüt des Landes Baden-Württemberg ist wichtige Anlaufstelle der Pferdezüchter.

Bild: Elena Snopceva

## Alles **RECHT** einfach

SIEBENHAAR & COLL.

Neuer Weg 14 · 79206 Breisach a.Rh.  
Fon: +49 (0)7667 90650  
Mail: [info@anwalt-siebenhaar.de](mailto:info@anwalt-siebenhaar.de)  
Web: [www.anwalt-siebenhaar.de](http://www.anwalt-siebenhaar.de)

### Schönheitsreparaturklauseln in Wohnraummietverträgen, 4. Teil

Nachdem in den ersten drei Teilen dieser Reihe bereits Fragen zu Gegenstand und Inhalt einer Schönheitsreparaturklausel geklärt wurden, soll nun erläutert werden, wie die Pflicht zur Durchführung von Schönheitsreparaturen wirksam auf den Mieter übertragen werden kann.

Eine Abweichung von der gesetzlichen Regelung, wonach der Vermieter zur Erhaltung der Mieträume verpflichtet ist, bedarf einer ausdrücklichen, wirksam getroffenen vertraglichen Abrede; dies kann sowohl durch Individualvereinbarung als auch mittels einer Formalklausel geschehen. Dabei unterliegen diese beiden Möglichkeiten natürlich unterschiedlichen Anforderungen.

Eine Individualvereinbarung liegt immer dann vor, wenn von den Vertragsparteien ein ganz bestimmter Regelungsgegenstand gemeinsam ausgehandelt – und nicht lediglich darüber verhandelt – wurde. Was hierbei unter „Aushandeln“ zu verstehen ist, hat der Bundesgerichtshof im Jahre 2012 beschrieben: Solche Bestimmungen, die die wesentliche Aussage der gesetzlichen Regelung ändern oder ergänzen, müssen inhaltlich ernsthaft zur Disposition gestanden und der Verhandlungspartner die Möglichkeit zur Beeinflussung und Ausgestaltung der Vertragsbedingungen nach eigenen Interessen gehabt haben.

Dabei kann die Tatsache, dass ein Text hand- oder maschinenschriftlich abgefasst und nicht in einem Vordruck enthalten ist, nur ein Indiz dafür sein, dass es sich um eine Individualvereinbarung handelt – der Beweis wird durch solch eine Form aber nicht erbracht, vgl. § 305 Abs. 1 S. 2 BGB. Auch eine hand- oder maschinenschriftliche Abschrift eines vorgedruckten Vertragsformulars oder aber der in einem Formularvertrag enthaltene Hinweis, dass die Bestimmung mit dem Mieter besprochen und von diesem ausdrücklich anerkannt worden sei, macht eine Vereinbarung noch nicht zu einer Individualabrede.

Kurz gesagt stellt die Rechtsprechung immer darauf ab, ob der Mieter die Chance hatte, auf die Klausel Einfluss zu nehmen; dies ist nicht der Fall,

wenn ihm ein Vertrag unterschriftsreif vorgelegt wurde.

Ist jetzt von einer Individualvereinbarung auszugehen, so kann diese unter Umständen gleichwohl wegen Sittenwidrigkeit nach § 138 BGB oder wegen Verstoßes gegen Treu und Glauben nach § 242 BGB unwirksam sein – etwa wenn eine erhebliche Einschränkung des dispositiven Rechts vorliegt.

Soll die Pflicht des Mieters zur Durchführung von Schönheitsreparaturen nun nicht ausgehandelt, sondern mittels Allgemeiner Geschäftsbedingungen auf diesen übertragen werden, so müssen sich diesbezügliche Klauseln an anderen Voraussetzungen messen lassen als Individualvereinbarungen. Welche Anforderungen an solche formulierten Vertragsbedingungen gestellt werden, beschreibt der nächste Artikel dieser Serie.

Sämtliche Fragen zum Mietrecht beantworten Ihnen gerne die Rechtsanwälte Ihrer Kanzlei Siebenhaar & Coll.

## Pack den Löwen auf die Etiketten

Der Sasbacher Winzerkeller geht erfolgreich neue Wege

Analog des alten Werbespruchs „Pack den Tiger in den Tank“ hat der Sasbacher Winzerkeller eine neue Vermarktungsstrategie aufgelegt. Sie packten dabei nicht den Tiger in den Tank, sondern den Löwen auf die Etiketten. Eine Idee, die intern durch Mitarbeiterinnovation so sehr ausreifte, bis das Ergebnis stand. Der Löwe „Leo“ ist zum dekorativen Element der Etiketten einer eigenen Weinlinie geworden. Der Löwe (lateinisch panthera leo) ergab sich als Wappentier aus dem Gemeindegewappen von Sasbach und als Wappentier des Sasbacher Winzerkellers. Damit nicht genug, als Illustrator wurde kein geringerer, als der bekannte und beliebte Cartoonist **Peter Gaymann** gefunden. Dieser ist durch seine zwischenzeitlich populären Hühner-Cartoons in ganz Deutschland bekannt geworden. Peter Gaymann hat seine Wurzeln in Freiburg im Breisgau und ist eng mit dem Badnerland verbunden. **Thomas Langenbacher**, der Geschäftsführer des Sasbacher Winzerkellers, sieht in dem Unternehmen „Leo“ eine spannende Geschichte und blickt auf eine beispielhafte Aktivität und Kreativität seiner Mitarbeiter zurück, um „Leo“ Leben einzuhauchen. Das hat er auch schon getan, denn die Weine der „Leo“ Weine sind echte Trendsetter geworden. „Leo Weine“ sind verschiedene Cuvées mit jeweils passendem Etikett von Peter Gaymann. Die Weine wechseln entsprechend



Künstler Peter Gaymann (links) und der Geschäftsführer der Sasbacher WG, Thomas Langenbacher

mit dem Genießer „Leo“ in den Jahreszeiten Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Verantwortlich für den guten und ausgereiften Geschmack zeichnet sich Kellermeister **Werner Giener** mit seinen Phantasie-Cuvées. Künftig werden die Jahreszeiten-Cuvées durchaus immer wieder unterschiedlicher Natur sein, während die jeweiligen Gaymann-Etiketten bleiben werden. Mit durchaus künstlerischem Hinweis auf den kulinarischen Aspekt. Was den Cuvée Weinen vom Vulkan auch bleiben wird, das werden Charakter, Charme und ein bisschen Dialekt sein. Impulsgeber für Peter Gaymann waren seine Steillagenhelden. Ein Löwe auf dem Etikett, was soll das, fragte sich Peter Gaymann nach dem Anruf durch Thomas Langen-

bacher. Für ihn, den Erschaffer der Hühner-Cartoons, eine echte Herausforderung. Ein Löwe war noch nicht Bestandteil in seinem Skizzenbuch, das er ständig mit sich führt. Aber das ließ sich regeln, „Leo“ bekommt eben immer Kameradschaft von kleinen, versteckten Hühnern. „So arbeite ich am liebsten, in einem gemeinsamen, professionellen Team, wie für „Leo“ zusammen mit dem Sasbacher Winzerkeller“ sagt Peter Gaymann. Thomas Langenbacher betont: „Bislang arbeiteten wir traditionsbewusst mit sortenreinen Weinen, aber ich muss sagen, die neue Figur kommt durchaus an, ohne den bisherigen Weinverkauf zu mindern. Die Erwartungen wurden bei weitem übertroffen.“ Der Sasbacher Winzerkeller be-

schrift bereits und beschreibt in Zukunft mit „Leo“ ungewohnte Wege. Der Premierewein „Frühling liebst du mich“, eine fruchtige Weißweincuvée und auch die für den Sommer kreierte Cuvée-Rosé „Leo geht BADEN“ übertrafen alle Erwartungen. Die abgefüllten Chargen waren bei den Weinen schnell vergriffen, weshalb bei beiden Weinen weitere Abfüllungen eingeplant wurden. Die Nachfrage ist enorm, deshalb wird auch „Leo geht BADEN“ in Kürze restlos ausverkauft sein. Der nächste Cuvée-Herbstwein ist schon in der Planung und wird im September auf den Markt kommen. Es wird ein Rotwein sein und der Name steht auch schon fest mit „Leo sieht rot“.

ek



**Mirco Lambracht**  
IMMOBILIEN & HAUSVERTRIEB

Kupfertorstraße 34  
79206 Breisach am Rhein  
Telefon: 07667 / 94 16 93 - 0  
info@lambracht-hausvertrieb.de

**Unser Service für Sie:**

**IMMOBILIEN:** neu & gebraucht  
**PLANUNG:** Neubauten nach IHREN Wünschen

**Weitere Vermittlung & Betreuung von:**

**FINANZIERUNGEN:** Baufinanzierung & Umschuldung  
**VERSICHERUNGEN:** optimieren, gewerblich & privat

[www.lambracht-hausvertrieb.de](http://www.lambracht-hausvertrieb.de)



**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160, [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.



**Das ovale Angebot für alle**  
Wir vermieten oder verkaufen  
**nicht nur**  
Wohnungen, Häuser, Grundstücke  
**sondern auch**  
Garagen, Stellplätze + Lagerräume  
**z.B. 1 Stptz. Breisach, € 30,- mtl.**

**HEIM-S-IMMOBILIEN**  
79206 Breisach · Tel. 07667-91080-0  
info@heim-s-immobilien.de

**BARANKAUF**

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie **zusätzlich 10,- €** auf den Endpreis! (ab 100,- € Ankauf)

**Gold** ■ **Zahngold**  
■ **Alt-Gold** ■ **Goldschmuck**  
■ **Münzen** ■ **Silber** ■ **Platin**

**Juwelier Bork** alle Wochen Mo-Sa 11  
79206 Breisach, Neutorstr. 16  
Mo-Fr 8.30-12.30 Uhr + 14.30-18.00 Uhr, Sa 8.30-12.00 Uhr

**Firma Bruno Munding Edelmetallrecycling GmbH**



**Kirchliche Sozialstation KAISERSTUHL-TUNIBERG e.V. PFLEGE ZU HAUSE**

In Breisach, Ihringen, Merdingen, Vogtsburg und Wasenweiler

**Unsere Leistungen:**

- Grundpflege
- PIA—Pflegeüberleitung
- Behandlungspflege
- Sterbebegleitung
- Alltagsunterstützung
- Gesprächskreis
- 24-Std.-Rufbereitschaft
- pflegende Angehörige
- Verhinderungspflege
- Beratung

**Mehr Informationen unter 07667 / 90588-0**

Freiburger Straße 6, 79206 Breisach  
E-Mail: [Info@sozialstation-breisach.de](mailto:Info@sozialstation-breisach.de)  
[www.sozialstation-breisach.de](http://www.sozialstation-breisach.de)

## Steuern im Quadrat

### Keine Geringfügigkeitsgrenze bei gewerblichen Beteiligungseinkünften



Saarlandstr. 5 · 79206 Breisach  
Fon: 07667-9069888 · [www.freudeamberaten.com](http://www.freudeamberaten.com)

§ 15 Abs. 3 Nr. 1 EStG regelt, wann eine Personengesellschaft gewerbliche Einkünfte i.S.d. Einkommensteuergesetzes erzielt und somit ggf. der Gewerbesteuerpflicht unterliegt. Nach der ersten Alternative nämlich dann, wenn die Gesellschaft (auch) eine gewerbliche Tätigkeit ausübt. Ist dies der Fall infizieren die gewerblichen Einkünfte auch die ansonsten vielleicht land- und forstwirtschaftlichen oder freiberuflichen Einkünfte. Hierin liegt der Unterschied zum Einzelunternehmer, der, soweit er unterschiedliche Einkünfte erzielt, diese gesondert ermitteln und den einzelnen Einkunftsarten zurechnen kann. Hierdurch unterliegen beim Einzelunternehmer nur die gewerblichen Einkünfte der Gewerbesteuer, bei der Personengesellschaft im Fall der Infizierung dagegen sämtliche Einkünfte. Der Bundesfinanzhof hatte bereits im Jahr 1999 (BFH Urteil vom 11.08.1999 - XI R 12/98) entschieden, dass bei einem geringen Ausmaß der gewerblichen Umsätze (im Urteilsfall bei einem Anteil von 1,25 v.H.) die umqualifizierende Wirkung des § 15 Abs. 3 Nr. 1 EStG nicht greift. Im Urteilsfall hatte eine Gemeinschaftspraxis für Krankengymnastik neben freiberuflichen Einnahmen aus krankengymnastischer Tätigkeit geringe Einnahmen aus dem Verkauf von Nackenkissen und behandlungsunterstützenden Cremes erzielt. Das Finanzamt wollte die freiberuflichen Einkünfte deshalb insgesamt zu gewerblichen Einkünften umqualifizieren, dem widersprach der BFH. Dies wurde in mehreren Urteilen bestätigt, eine Höchstgrenze wurde durch den BFH allerdings nie festgesetzt. In einem aktuellen Urteil vom 6.6.2019 (IV R 30/16) hat der BFH nun zur 2. Alternative des § 15 Abs. Nr. 1 EStG eine Entscheidung gefällt und kommt zu dem Ergebnis, dass es hier keine Geringfügigkeitsgrenze gibt. Dies bedeutet, wenn eine Personengesellschaft an einer anderen, gewerblich tätigen Gesellschaft beteiligt ist, werden sämtliche

Einkünfte hierdurch gewerblich infiziert. Im Urteilsfall hatte eine Gesellschaft Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung sowie aus Kapitalvermögen erzielt. Ein Gesellschafter hatte dann eine Beteiligung an zwei GmbH & Co. KGs, die jeweils ein Flugzeug verleasten und die Einkünfte aus Gewerbebetrieb erzielten, eingebracht. Beide Flugzeuge wurden durch die GmbH & Co. KGs veräußert, die Fonds erzielten daraufhin nur noch (gewerbliche) Verluste. Der BFH qualifiziert die Einkünfte insgesamt als gewerblich, auch in den Jahren, in welchen durch die Fonds lediglich noch Verluste erzielt wurden. Die Entscheidung muss nicht unbedingt negativ gesehen werden. Die durch die gewerblich geprägte Gesellschaft erzielten Einkünfte unterliegen trotzdem nicht der Gewerbesteuer, da nach den Ausführungen des BFH diese keinen stehenden Gewerbebetrieb, welcher Grundvoraussetzung für die Gewerbesteuerpflicht wäre, unterhält. Die durch die Fonds erzielten Einkünfte unterliegen auf Ebene dieser Gesellschaft der Gewerbesteuer, bei der gewerblich geprägten Gesellschaft würden diese Einkünfte ohnehin nach § 9 Nr. 2 Satz 1 GewStG gekürzt. Durch die inzwischen mögliche Anrechnung der Gewerbesteuer auf die Einkommensteuer würde sich unabhängig davon ohnehin nur ein geringer Nachteil durch die Gewerbesteuer ergeben. Nachteilig ist allerdings, dass die im Eigentum der Gesellschaft stehenden Wirtschaftsgüter steuerverhaftet sind. Dies bedeutet, dass z.B. ein vermietetes Objekt, welche im Rahmen der Einkünfte aus Vermietung i.S.d. § 21 EStG nach 10 Jahren steuerfrei verkauft werden könnte, steuerverhaftet bleibt. Vorteilhaft kann dagegen die Möglichkeit der Anwendung der § 6b oder 7g EStG sein, die Steuerpflichtigen, die Gewinneinkunftsarten erzielen, vorbehalten sind. Auch bei der Erbschaftsteuer können sich durch die gewerbliche Prägung Vorteile ergeben.

# „Pino Magma“: Neue Duftmarke am Kaiserstuhl

Kaiserstuhl setzt mit dem neuen Wein ein Ausrufezeichen

Gleich zwei neue Duftmarken setzen die Winzer am Kaiserstuhl. Das ist ein Ausrufezeichen wert, denn bislang gab es keine derart vernetzte Solidarität in der Region. Erste Duftmarke ist zum einen der neue Markenwein Cuvée „Pino Magma“, der ab dem 1. September auf dem Markt zu kaufen ist. 40.000 Flaschen umfasst die erste Charge des

zwei Qualitätsstufen geben als „Pino Magma“ mit einjähriger Reifung und den mit zweijähriger Reifung im Holzfass veredelten „Pino Magma Réserve“. Letzterer soll voraussichtlich 2020 auf den Markt kommen. Die Typizität garantieren die jeweiligen Kellermeister der Mitgliedsbetriebe. Das sind der Badische Winzerkeller, das Staatsweingut Freiburg, die

immer eine persönliche, mit Kopf, Herz und Hand gemachte Note. Und die ist weit entfernt von Massenware. Was den „Pino Magma“ des Kaiserstuhls auszeichnet ist die hohe Güte des Weins, der Trinkfluss und dessen schmeckbare Herkunft. Die natürlichen Bedingungen dafür sind am Kaiserstuhl ideal. Basalt- und Vulkangesteinsanteil sorgen für vielschichtige,

geschützten Markenbezeichnung in der Königsklasse des Kaiserstuhls mit Ausrichtung zum Weltruf ist jeder Lizenznehmer selbst im Produktmarketing verantwortlich. Wer den Markenwein „Pino Magma“, der von seiner Stärke lebt, in sein Sortiment aufnehmen möchte, muss nicht Mitglied der Genossenschaft sein. Auch Lizenznehmer kön-



Schulterschluss von Kaiserstühler Weinerzeugern am Texaspass mit der amtierenden Weinprinzessin Katrin Schmidt für den Bereich Kaiserstuhl-Tuniberg

ersten Jahrgangs „Pino Magma“ im Preissegment zwischen 8 und 12 Euro. Das ist eine unverbindliche Preisempfehlung des neuen Weins, der als lizenzierte Weinmarke mit Herkunftsgarantie vom Kaiserstuhl auf den Markt kommt. Die andere Duftmarke ist weit weg von der Kirchturmpolitik die Solidarität und die Typizität. Das umfasst einheitliche Produktionsrichtlinien und das Zusammenwirken in der neu gegründeten Genossenschaft „Pino Magma eG“, der mehrere Winzergenossenschaften und Weingüter angehören. Über die neue Genossenschaft werden im Dachmarketing die Lizenzbedingungen festgelegt und garantiert. Vorsitzende sind **Thomas Weiler**, Geschäftsführer der Winzergenossenschaft Bischoffingen-Endingen sowie **Kolja Bitzenhofer** vom Staatsweingut Freiburg. An der Spitze des Aufsichtsrats steht **Erwin Vogel**, der Geschäftsführer der WG Oberbergen. Der charaktervolle „Pino Magma“ garantiert 100 Prozent Kaiserstuhl in gleich bleibender Qualität, 100 Prozent Weiß- und Grauburgunder sowie 100 Prozent Erzeuger Abfüllung direkt bei den Winzern. Im Namen verbinden sich Pino für die Weiß- und Grauburgunderweine, die am Kaiserstuhl in hervorragender Qualität ausgebaut werden und Magma mit Blick auf die vulkanischen Ursprünge des Kaiserstuhls, die unverkennbar das Landschaftsbild und den mineralischen Stil des Weines prägen. Den authentischen und einzigartigen Wein wird es in

Weingüter April aus Bischoffingen, Hiss, Kiefer und Köbelin aus Eichstetten, Ambs aus Bötzingen und Schätzle aus Schelingen sowie die Winzergenossenschaften Bischoffingen-Endingen, Königshausen-Kiechlinsbergen, Jechtingen-Amoltern, Sasbach, Oberrotweil und Oberbergen. Dazu kommt noch im ersten Jahrgang das Weingut Schmidt aus Bischoffingen als direkter Lizenznehmer. „Pinot Magma“ ist also das neue Burgundererlebnis vom Kaiserstuhl und damit Botschafter der Kaiserstühler Weinkultur. „Vollendete Weißwein-Eleganz vom Vulkan“ lautet der Slogan, mit dem sich der neue trockene Kaiserstühler Markenwein als Premium-Burgunder mit klarer regionaler Herkunft und individuell erkennbarer Note im Markt positionieren wird. Als Botschafter dieser von der Natur so bevorzugten Lage, will „Pino Magma“ Herzen und Gaumen über die Grenzen des Südwestens hinaus erobern. Das ist die Motivation, mit der der neue Burgunder-Weißwein nach dem Motto „Landschaft und Lebensart in einen Wein gegossen“ antritt. Mit großem Potenzial soll der Kaiserstuhl als Weinregion vorangebracht werden. Gemeinsam sind die Voraussetzungen geschaffen worden, um eine zukunftsorientierte und eine echte Qualitätsmarke des Kaiserstuhls zu schaffen. Damit will sich der Kaiserstuhl über die regionalen Grenzen hinaus profilieren und klar vom Mainstream abheben. Das Kulturprodukt Wein hat

komplexe Weine. Die Sonne und das Mikroklima in Kombination mit limitierten Erträgen für die besondere Qualität der Trauben. „Pino Magma“ vereint zwei der bedeutenden Weißwein-Rebsorten des Kaiserstuhls, in ihm verbinden sich die Kraft des Grauburgunders und die Feinheit des Weißburgunders. Leicht und elegant zugleich, der neue Wein mit der feinen Holzstruktur im Gaumen, das soll sich nachfordernd auswirken. Für die Herstellung des Weins in seiner vollendeten Weißweineleganz gelten strenge Kriterien, um das Geschmacksbild mit maximal vier Gramm Restzucker einzuzugrenzen. Die Lizenzbedingungen sind klar definiert, gehen über eine Weinsorte hinaus und werden durch die Genossenschaft überwacht. Nur Winzerbetriebe mit Kaiserstühler Weiß- und Grauburgunderlagen sowie eigener Erzeugerabfüllung kommen in Frage. Sorgfältige Bewirtschaftung, begrenzte Erträge und schonende Verarbeitung sowie der prozentuale Ausbau im Holzfass stellen die hohe Qualität sicher. Was den Charakter des „Pino Magma“ betrifft, so soll die Handschrift des jeweiligen Kellermeisters erkennbar bleiben. Der Markenwein vom Kaiserstuhl ist trotz zugelassener Diversität in der Herstellung in seiner Struktur der einzelnen Cuvées nah beisammen. Die Filigranität und Eleganz der Weine offenbart nur zarte Spielereien für den Gaumen. Für den kreativen Ausbau, das Marketing und den Vertrieb der in Deutschland und Europa

nen gegen eine festgelegte Gebühr die straffen Lizenzbedingungen erfüllen, um dennoch Vielfalt eines Weines in Emotionalität und Funktionalität ermöglichen. Der Markt fordert immer wieder Neues und der „Pino Magma“ steht dafür. Ein professionelles Produktmarketing begleitet diese neue Original Kaiserstuhl-Cuvée. Der Kaiserstuhl hat dazu das entsprechend tolle Potential und es wird angestrebt, dass sich der „Pino Magma“ in einigen Jahren mit bereits langer existenten, namhaften und vorbildhaften Weinregionen in Europa messen kann. Dazu setzt die Pino Magma eG auf die ausgeprägte Kraft der Marke „Pino Magma“.

## Standesamt Breisach

Juli 2019

### Trauerungen

- 06.07.2019 **Marielle Elisabeth Glockner** und **Dimitro Immanuel Huppert**, Winterstr. 39, 76137 Karlsruhe
- 06.07.2019 **Ramona Corinna Radke** und **Alexander Erwin Vordisch**, Christmannsweg 10, 79206 Breisach am Rhein
- 11.07.2019 **Ulrike Bilger**, geb. Eberstein und **Michael Karl Fischer**, Harelungenweg 4, 79206 Breisach am Rhein
- 26.07.2019 **Charlotte Heller** und **Jendrik Marbach**, Bertha-von-Suttner-Allee 32, 77933 Lahr/Schwarzwald
- 26.07.2019 **Nicole Eisenhafer**, geb. Beying und **Tim Wohlgemuth**, Synagogenplatz 1, 79206 Breisach am Rhein

### Sterbefälle

- 12.07.2019 **Maria Margareta Merkt**, geb. Schepp, Hochstraße 1, 79291 Merdingen
- 13.07.2019 **Johann Georg Ernst**, Am Kurpark 1, 79189 Bad Krozingen
- 14.07.2019 **Alois Maria Karl Merkel**, Römerstr. 15, 79206 Breisach am Rhein
- 15.07.2019 **Eva Kuschel**, geb. Fischer, August-Ehrlacher-Str. 1, 79206 Breisach am Rhein
- 21.07.2019 **Rosemarie Daegele**, geb. Weismann, St.-Ulrich-Str. 19, 79206 Breisach am Rhein

**Dringend Traktor gesucht!** (Holder-Schanzlin oder ähnlich).  
Tel. 07642-4689996

### Ärztliche Notdienste und Apotheken

rettungsdienst - Krankentransporte Tel. 112

#### Bereitschaftsdienst der Ärzte:

Telefon 116117

#### Apotheken Notfallnummern:

Festnetz 0800-0022833 - Mobilfunk 22833

Samstag, 24.08.:	Sonnenberg-Apotheke, Freiburger Straße 8, Opfingen, Telefon 0 76 64 - 15 52
Sonntag, 25.08.:	Europa-Apotheke, Richard-Müller-Str. 3c, Breisach, Telefon 0 76 67 - 94 20 55
Samstag, 31.08.:	Europa-Apotheke, Richard-Müller-Str. 3c, Breisach, Telefon 0 76 67 - 94 20 5
Sonntag, 01.09.:	St. Wendelin-Apotheke, Farbgassee 10, Merdingen, Telefon 0 76 68 - 58 12

## KINO-SOMMERPAUSE

vom 15.08. bis 04.09.2019

Wir wünschen unseren Kino-Besuchern einen schönen und erholsamen Urlaub!

**KOKI**

Kommunales Kino Breisach e.V.

Telefon 07667-9426040 (Kasse) · [www.kino-breisach.de](http://www.kino-breisach.de)

Eintritt Normalvorstellung: 6,- €  
Kinder im Kinderkino nachmittags bis 14 Jahre: 4,- €



### Saunaparadies am Kaiserstuhl

Abendsauna  
**18.-Euro**



### Day-Spa

schon ab  
**28.-Euro**



### Erlebniswelt für Frühschwimmer

schon ab  
**12.-Euro**

### Die Wellness-Erlebniswelt Kaiserstuhl-Spa

in der Kreuz-Post, Burkheim  
Gutscheine & Reservierungen  
info@kreuz-post.de 07662/90910



**Artur Uhl**

Kies- und Schotterwerk GmbH & Co. KG

79206 Breisach am Rhein  
Vertrieb 07667 / 536  
Verwaltung 07667 / 537  
Telefax 07667 / 539

info@artur-uhl.de

## Ulrich Glockner

gesund bauen - gesund leben

■ Mit Freude  
an der Arbeit

Telefon 07667 - 434  
info@ulrich-glockner.de  
www.ulrich-glockner.de



■ Gipser-, Maler- und  
■ Umbauarbeiten

Wohnqualität mit Glockner!

# SIEBER

Fliesenfachgeschäft

Nichts ist unfliesbar.® *Meisterbetrieb  
des Fliesenlegerhandwerks*

**79206 Breisach am Rhein**  
**Tel. 0 76 67 / 9 10 05-0 • Fax 9 10 05-17**

## WERNER BÜHLER

Inhaberin: Sanja Bühler-Viet MALERMEISTER

---

**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten,  
Tapezierarbeiten, Gerüstbau**

Hildegraben 18  
79206 Breisach

Telefon 07667 7285  
Telefax 07667 80257  
Mobil 0170 2837320

## Zeit für ein neues Lebensgefühl garantiert

Gesundheitszentrum Maxx! ist Fitness-Experte für Gesundheit und Figur

Das Maxx! in Breisach ist Premium Experte für Gesundheit und Figur. Exzellente Dienstleistung in Wohlfühlumgebung mit modernsten Trainingskonzepten für individuelles Training sichert die nachhaltigen Erfolge. Dafür steht ein qualifiziertes Team um Fitness, Physio, milon-Zirkel, Wellness und mehr. Der Inhaber von Maxx! ist **Reinhard Henke**. „Zeit für ein neues Lebensgefühl“ lautet die Maxime der 27-jährigen bis hin zu den 80-jährigen mit dem Angebot des Jungbrunnen Programms. Hierbei handelt es sich um ein ganzheitliches Gesundheitskonzept. Mit Fleiß und Ausdauer kann das Leben gesünder werden. Dafür ist eine gute Gesundheit und die Fitness in dieser Altersgruppe wichtig. Damit hebt sich Maxx! mit dem Jungbrunnen-Programm deutlich vom übrigen Angebot in der Branche ab. Das Vitalitätsprogramm wurde in den diversen Maxx! Gesundheitszentren entwickelt, damit Menschen ihren Alltag mit weniger Schmerzen, Einschränkungen und Medikamenten genießen können. Das Programm setzt auf positive Energie und leistet wertvolle Unterstützung bei schmerzenden Gelenken, ständiger Müdigkeit und fehlender Energie. Ebenso unterstützt das Jungbrunnen Programm bei Verdauungsproblemen, lästigen Allergien, Kopfschmerzen, Schlafstörungen und wirkt ausgleichend bei belastendem Stress. Gift- und Schadstoffe sanft und auf natürliche Weise loswerden mit der Jungbrunnen Methode. Dazu zählt auch die Regulie-



Älter werden und jünger fühlen, das ist das Programm

rung des Säure-Basen Haushalt und die Aktivierung des Zellschutzes. Auch die Ernährung hilft bei diesem Vitalitätsprogramm durch das Essen der richtigen Fette. Der Haut kann durch das Ausscheiden von Schlackenstoffen geholfen werden. Gesundheitskurse mit Personaltrainer und Krankenkassenzuschuss ermöglichen es, mit Bewegung bis ins hohe Alter fit zu bleiben und auch Reha Sport zu betreiben. Knie-, Hüft, Schulterprobleme, Arthrose, Osteoporose, Künstliche Gelenke, Blasensenkung, Bandscheibenvorfall, Inkontinenz und Adipositas/Übergewicht

umfassen die Reha Sportmöglichkeiten. Mit dem Vitalitätsprogramm und dem Rehasport einhergehend ist es schmerzfrei zu werden und motiviert zu bleiben. Älter werden und jünger fühlen, das hat schon etwas für sich in den besten Jahren des Lebens. Das geschenkte Jahrzehnt bleibt somit außen vor, weg von Diäten und hin zu geordnetem Säure-Basen-Haushalt ohne nährstoffarme Kost, die den Körper quasi von innen her verhungern lassen. Dazu hält Bewegung jung und bringt den Stoffwechsel in Gang. Das entgiftet den Körper auch ohne Überforderung. Ist das Training

gut dosiert und die Flüssigkeitsversorgung für das nicht dickflüssig werdende Blut ausreichend fördert das die Lockerheit und Entspannung weit weg von Medikamenten. Regenerieren und entgiften, Vitalstoff Depot auffüllen und den Körper dauerhaft stärken, in dieser Reihenfolge wirkt das Jungbrunnen Vitalitätsprogramm, das von Kursen begleitet wird. Das Jungbrunnenprogramm hebt von der üblichen Fitnesswelt ab, um die Menschen zu unterstützen. Auch junge Menschen mit Defiziten können von dem Programm profitieren. Es steht ein Zellcheckgerät zur Verfügung. Für Mitglieder ist das Programm umsonst, externe Menschen können sich noch bis 15. September in das Programm einklinken und das kostenlos. Ansprechpartner sind **Vivien Willkomm, Inge Zöllner** und natürlich Reinhard Henke. Das Maxx! Gesundheitszentrum bietet übrigens mit Sauna, Außenpool, Dampfbad zur Entspannung und zum Stressabbau und etlichen Kursangeboten wie beispielsweise Yoga, Herz-Kreislauf-Training, Kräftigung und Stabilisation weitaus mehr, als nur Fitness und Gesundheit. Das Maxx! Breisach befindet sich in der Gerberstraße 5-7 in Breisach und ist unter 07667/6400 oder unter breisach@maxx-fitness.de zu erreichen. Die Öffnungszeiten sind Montag und Mittwoch von 9 bis 12 Uhr und von 15 bis 22 Uhr. Am Dienstag, Donnerstag und Freitag ist von 9 bis 22 Uhr geöffnet. Am Samstag ist das Maxx! Breisach von 12 bis 18 Uhr und am Sonntag von 9 bis 14 Uhr offen. ek

## Hilfe durch MediTec in jeder Lebenslage

Kleines Traditions Haus ist Schwerpunkt-Sanitätshaus mit unterschiedlichen Angeboten

Das Sanitätshaus Ott bietet seit Januar 2019 unterschiedliche Schwerpunkte. Inhaberin des Dienstleistungsunternehmens ist **Heike Ott**. **Joachim Ott** und **Jan-Philipp Ott** sind Angestellte, Meister seines Fachs ist **Eckehard Fiedler** und weiterer Angestellter ist **Jürgen Freyer** um alles, was ein klassisches Sanitätshaus so bietet. Das Sanitätshaus selbst befindet sich in der Kupfertorstraße 2 in Breisach und das Lager samt Werkstatt für orthopädische Einlagen ebenfalls in Breisach in der Kupfertorstraße 16 hinter der Münster Apotheke. Das kleine Traditions Haus ist seit dem Jahr 1993 in Breisach mit allen Kassenzulassungen. Orthopädietechnik, Klinikbedarf, Medizintechnik, Praxis- und Rehatechnik werden auch im kostenlosen Heimservice abgedeckt. Beratungen gibt es vor Ort.

Das Portfolio des Sanitätshauses bietet Beratung zu Alltagshilfen, Diabetikerbedarf, behindertengerechte Fahrräder, Pflegehilfsmittel, Miederwaren, Kompressionsstrümpfe und



(v.l.): Jan-Philipp, Heike und Joachim Ott vor dem Sanitätshaus

Bandagen aller Art. Wundversorgung, Bandagistik und Kompressionsversorgungen sind ebenso im Leistungsverzeichnis wie Orthesen, Inkontinenz Beratung, Pflegehilfsmittel, Gehhilfen, Rollatoren, Pflegebett und Rollstühle, Bad- und WC Einrichtungen sowie Elek-

tromobile. Beim breit gefächerten Leistungsverzeichnis spielt neben der Beratung auch das Verkaufsgeschäft eine nicht unwesentliche Rolle. Hochwertige Produkte und ein „Rundum-Sorglos-Paket“ wandern nach exzellenter Beratung über den Ladentisch. Das war schon

beim ehemaligen MediTec Inhaber **Denis Vauthier** so, der das Geschäft im Jahr 2011 an Joachim Ott übergeben hatte. Höchstes Niveau ist seit dem Jahr 1993 angesagt. Das war damals so und ist heute noch so. Erstklassige Qualitätsware hat erste Priorität, denn ihr wird Funktionalität und Komfort in jeder Lebenslage abverlangt. Der kostenlose Heimservice gilt für Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Wichtig ist dabei auch immer das Bild vor Ort für die perfekte Lösung. Das gilt für Menschen mit Handicap genauso wie für Kunden des Wellness- und Sportbereichs. Zertifizierung, stete Weiterbildung und Schulung der Mitarbeiter garantieren erstklassige Versorgung und ausgezeichnete Qualitätsarbeit. Das Sanitätshaus MediTec ist unter der Rufnummer 07667/7095 zu erreichen. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag 9 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.30 bis 18.30 Uhr. Am Samstag ist von 9 bis 12.30 Uhr geöffnet. Informationen sind auch möglich über [www.meditec-breisach.de](http://www.meditec-breisach.de).

# Revolution konnten die Badener schon 1848

Friedrich Hecker schaffte es mit seinem Zug nur bis zum Schwarzwald



Am 23. Juli 1849 kapitulierten die Revolutionäre der Badischen Revolution in der Bundesfestung Rastatt.

Entsprechend der westlichen Randlage Badens in Deutschland ist 1848 die Revolution hier am frühesten ausgebrochen. Im Gegensatz zum übrigen Deutschland (mit Ausnahme der Rheinpfalz) hat sie in ihrer Schlussphase zu einer wirklichen Revolutionsregierung geführt. Diese scheiterte zwar, an den äußeren Umständen, hatte aber auch keine wahre Autorität, um dem demokratischen Gedanken allgemeine Zustimmung zu verschaffen. Noch unbeeinflusst von revolutionärer Erregung, aber sicher mit wachem Gespür für die Zeichen der Zeit beantragte im Landtag der Mannheimer Abgeordnete Johann Daniel Bassermann die Zusammenwirkung aller deutschen Landesregierungen für

die nationale Einheit, was vom Landtag einstimmig angenommen und in ganz Deutschland beachtet wurde. Unter dem Druck der auf die Nachrichten aus Paris hin allgemeinen Erregung übernahm das Ministerium noch am 27. Februar die Forderung auf Pressefreiheit, Schwurgerichte, Bemühungen um die deutsche Einheit und als Neues die Volksbewaffnung. Zwölf weitere Forderungen auf Beseitigung aller reaktionären Maßnahmen, dazu soziale Hilfen und als Wichtigstes die Einführung des parlamentarischen Regierungssystems wurden am 1. März angenommen. Unmittelbar darauf folgten im Land typische Bauernunruhen, die sich gegen Grund- und Standesherrn

richteten, und sobald ihre Forderungen nach Abschaffung der Reste des Feudalismus durchgedrungen waren, jedes Interesse an der Revolution verloren. Das liberale Bürgertum kämpfte für die nationale Einheit, seine besten Kräfte wirkten in Frankfurt. Baden war dort durch 19 Abgeordnete vertreten, da Friedrich Hecker bald das Mandat aberkannt wurde. Rasch zeigte sich, dass im Land selbst die Radikalen, die sich auf einer Versammlung in Offenburg mit kompromisslos demokratischen Forderungen geäußert hatten, mehr Anhang fanden als die Konstitutionellen. Aus Ärger über seine Einflusslosigkeit im Vorparlament versuchte der Führer der Radikalen, der Rechtsanwalt Fried-

rich Hecker, vom Bodensee aus eine allgemeine Erhebung für die deutsche Republik zu entfachen. Sein Zug durch den Schwarzwald kam am 19. April im Gefecht bei Rändern zum kläglichen Scheitern. Als nach Eintreten der Ruhe die Bundes-truppen wieder abgezogen waren und als der Waffenstillstand von Malmö von der Paulskirche akzeptiert wurde, ging der andere, wesentlich fanatischere Führer der Radikalen Gustav von Struve von Basel aus über die Grenze und rief am 21. September in Lörrach die deutsche Republik mit einem sozialistischen Grundgesetz aus. Das erste kleine Gefecht bei Staufen jagte seinen ganzen Anhang in die Flucht.

Der in ihrer Breite keineswegs völlig extremistische und demokratische Gesinnung konnte sich trotz dieser Misserfolge auf die recht starke Organisation der Volksvereine stützen (etwa 4.000 mit rund 35.000 Mitgliedern). Die Liberalen mit ihren vaterländischen Vereinen blieben wesentlich schwächer. Trotz der unverkennbaren Reformarbeit der Regierung traten die Demokraten mit der Forderung nach Neuwahlen hervor. Dagegen wehrten sich die Liberalen mit dem Hinweis auf das freie Landtagswahlrecht, sie fürchteten eine allgemeine Radikalisierung und verteidigten natürlich auch ihre eigenen großbürgerlichen Interessen. Ihr Wortführer wurde der Heidelberger Historiker Ludwig Hausser, der der Gegenseite der Mannheimer Rechtsanwalt Lorenz Brentano. Die Linke zog schließlich aus dem Landtag aus. ek

**Binz**  
Meisterfachbetrieb  
Ihr Sonnenschutzprofi  
**Rolladenbau+Sonnenschutz**



Mit einem neuen Terrassendach genießen Sie Ihre Terrasse bei jedem Wetter  
Ihr Sonnenschutzprofi berät Sie gerne - bei Ihnen zu Hause oder in unserer Ausstellung.

Breisacher Straße 25  
79206 Gündlingen  
Telefon 07668 5020  
Fax 07668 1505  
info@binz-rolladen.de  
www.binz-rolladen.de



Steinmetz- und Bildhauermeister  
**Andreas Klein**  
Fachbetrieb für Naturstein  
Küchenarbeitsplatten · Treppen  
Fensterbänke · Bodenbeläge  
Grabmale · Brunnen  
Gartenplastiken · Restauration  
79206 Breisach | Waldstraße 34  
Tel. 07667 / 940 311  
www.steinmetzklein.de

**GST Schillinger**  
Elektrotechnik - Mietpark  
Arbeitsbühnen  
Kühlanhänger  
Stromerzeuger  
Thomas Schillinger  
Gündlinger Str. 10  
79241 Ihringen  
Tel. 07668 99 61 21  
Gebäude- Steuerungs- Technik  
www.GST-Schillinger.de

## Breisacher Historie

### Die Pontonbrücke über den Rhein war vor 100 Jahren durchaus stadtbildprägend



Mindestens 100 Jahre alt ist diese Postkarte von Alt Breisach laut Beschreibung, denn sie ist auf der Rückseite handschriftlich gekennzeichnet mit dem Vermerk „17.2.1919 Biesheim Vieux Brisach, droite du rhin“. Zu sehen ist im Vordergrund die Pontonbrücke und dahinter das Rheinbad mit dem anmutigen Blick des Münsterbergs vom „Silbernen Turm“ oder ehemals Jugendherberge bis hin zum Theresianum. Diese alte Postkarte lässt erahnen, was sich in 1650 Jahren Geschichte abspielte, wenn das Original dieser Karte dabei hilft, nur die letzten 100 Jahre bis zum heutigen Tag zu rekonstruieren. Übrigens wurde die erste „Correspondenz-Karte“ im Jahr 1869 in Österreich eingeführt. Die Postverwaltung des Norddeutschen Bundes und auch die weiteren Länder des Deutschen Reiches folgten wenig später. Die Vorteile lagen auf der Hand, denn mit der Postkarte ließen sich kurze Mitteilungen machen, sie war günstiger im Porto, weniger förmlich als der Brief und schnell zugestellt. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts setzten sich Ansichtskarten mit einem Bildruck oder Foto auf der Rückseite durch.

## Leserbrief

Betr. Echo 15/2019 vom 10.08.2019, Bericht zum Breisacher Hochaltar

Liebes Redaktionsteam,

vielen Dank für den schönen Bericht und dass man bei den Echo Medien noch an das Fest „Maria Aufnahme in den Himmel“ denkt. Sie haben recht, es handelt sich um ein Fest und die HL Messe wurde vor Jahren noch vor dem Hochaltar des Breisacher Münsters gefeiert und somit läuft der Altar Gefahr, nur noch Kunstwerk zu sein. Dieses Jahr findet überhaupt kein Gottesdienst an diesem Tag im Münster statt. Pfarrer Werner Bauer scheint kein „Fan“ der Gottesmutter zu sein,

denn im Mai wird weder der Hochaltar mit Blumen geschmückt, noch findet eine Maiandacht im Münster statt. Auch nach den hl. Messen im Mai wird zum Schluss selten ein Marienlied gesungen. Festzustellen ist auch, dass oftmals in den Vorabendmessen am Samstag kein Ministrant anwesend ist. Wie will man die wenigen, meist älteren Gottesdienstbesucher, welche meistens Marienverehrer sind, noch begeistern, wenn dies nicht vorgelebt wird?

Herzliche Grüße  
Otmars Stubert, Breisach

Anmerkung der Redaktion:  
Leserbriefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.



# Ein viel diskutierter Gesetzesentwurf

Volksbegehren „Rettet die Bienen“ ist ökologisch weitreichend

„Rettet die Bienen“ – klingt „verantwortungsbewusst und nachhaltig. Die Initiatoren wollen etwas für die Natur tun. Kritiker aber befürchten, das Volksbegehren könnte dramatische Folgen für konventionelle und ökologische landwirtschaftliche Betriebe mit sich bringen. Deswegen könnte das Volksbegehren „Rettet die Bienen“ für die Landwirtschaft existenzbedrohend werden. 10.000 Unterschriften hatten die Initiatoren gebraucht. Mehr als 35.000 haben sie gesammelt. Der Antrag zum Volksbegehren Artenschutz – „Rettet die Bienen“ wurde im baden-württembergischen Innenministerium eingereicht. Nun muss der Antrag geprüft werden. Wenn er zugelassen wird, heißt es für die Initiatoren im zweiten Schritt, dass 770.000 Unterschriften gesammelt werden müssen. Das heißt, jeder 10. Wahlberechtigte in Baden-Württemberg müsste unterschreiben. Wäre das Volksbegehren dann erfolgreich, müsste der Landtag das Gesetz so beschließen. Lehnt er dies ab, käme es zu einem Volksentscheid.

Die Initiatoren fordern, dass es mehr Ökolandbau gibt. Die Landesregierung soll die Bio-Landwirtschaft so fördern, dass bis 2025 ein Viertel (25 Prozent) und bis 2035 die Hälfte (50 Prozent) aller landwirtschaftlichen Flächen ökologisch bewirtschaftet werden. In der Landwirtschaft wird zwischen konventionell und ökologisch unterschieden. Im Jahr 2018 wurden in Baden-Württemberg 14 Prozent der landwirtschaftlichen Flächen ökologisch bewirtschaftet, dabei bewirtschafteten 9.300 Erzeuger 200.000 Hektar. Dazu soll bis 2025 der Anteil der mit Pestiziden belasteten Flächen im Land um die Hälfte reduziert werden. Bis 2022 soll die Landesregierung dafür einen Plan vorlegen. Die Initiatoren sind zwei Berufsimker. Unterstützt



Biene ist nicht gleich Biene. Es gibt Wildbienen und Honigbienen, letztere sind ein Nutztier und werden bei Imkern immer beliebter

werden sie vom Bio-Anbauverband Demeter, vom BUND, dem NABU und vielen mehr. Der größte Bioanbauverband in Baden-Württemberg, Bioland, unterstützt die Initiative jedoch nicht.

Kritik kam umgehend vom Deutschen Bauernverband (DBV). Dieser mahnt im Agrarfachmagazin „Top Agrar“, dass die hohen Auflagen das Aus für Familienbetriebe bedeuten könnten, die bereits nach hohen Standards produzieren. Der Landesnaturschutzverband (LNV) sagt, dass die Forderungen handwerkliche Fehler hätten. Wer den Biolandbau voranbringen möchte, müsse dies über Anreize und veränderte Rahmenbedingungen tun, anstatt über ein Gesetz, das die Betriebe zum Ökolandbau zwingt. Aus Sicht der agrarpolitischen Grünen-Landtagsfraktion, drohe den Ökobauern

ein ruinöser Preiswettbewerb. Der Gesetzesentwurf der Initiative wurde als ungenau kritisiert. Weitere Kritik kam vom Verband Süddeutscher Spargel- und Erdbeeranbauer, von Ökologen und Politikern. Die Initiative gehe am Markt vorbei und Zweifel an der Umsetzbarkeit wurden geäußert. Zudem wurden massive Eingriffe in das Eigentumsrecht und das Recht auf freie Berufsausübung geäußert.

Dr. Patrick Rapp, der CDU Landtagsabgeordnete sagte jüngst in Vogtsburg-Oberbergen vor vielen Einwohnern und Winzern zum Thema Volksbegehren „Ich vermisse den gesunden Menschenverstand, das ist die aussterbende Art und nicht Tierarten. Die Gesellschaft sollte sich Gedanken machen. Die Diskussion kommt mitten aus der Gesellschaft von Querdenkern über

alle Seiten hinweg, nicht aus der Politik. Die Politik kann nur noch die Weichen stellen, um das Volksbegehren abzuwenden. Ich vermisse Kooperation und sehe viel Konfrontation“.

Die Initiatoren widersprechen Kritikern. In Baden-Württemberg gebe es bisher ein klares Sterben von kleinen und mittleren Betrieben und ein Wachsen von großen Betrieben, die mehr als 100 bis 200 Hektar bewirtschaften. Also sei es so, dass die bisherige Politik dazu führe, dass die kleinen Betriebe sterben. Es gebe keinen Grund, dass sich das ändere, wenn sich die Politik nicht ändere. Wir glauben, dass unser Gesetzesentwurf der entscheidende Impuls sei, um wieder eine Agrarpolitik zu machen, die kleine und mittlere Betriebe in den Fokus nehme und unterstütze. Der Markt für Landwirtschaft kön-

ne nur als Ganzes angesehen werden und der Verbraucher müsse bereit sein, den Wert von Lebensmitteln wieder anzuerkennen und auch mehr zu bezahlen. Die Deutschen gäben im europaweiten Vergleich den geringsten Teil ihres Einkommens für Lebensmittel aus. Im Sinne einer Wertschätzung von Landwirten könne dies so nicht bleiben. Außerdem seien ökologische Betriebe die profitableren. Deswegen könne nicht eingesehen werden, dass eine Umstellung, in der insgesamt höhere Ergebnisse und höhere Preise erzielt würden, dazu führen sollte, dass den Betrieben ihre wirtschaftliche Existenz entzogen werde.

Weitere Forderung der Initiative ist den Pestizideinsatz zu verringern. Pestizide ist der Oberbegriff für alle Pflanzenschutzmittel. Bis 2025 soll der Anteil der mit Pestiziden belas-

teten Flächen im Land um die Hälfte reduziert werden. Bis 2022 soll die Landesregierung dafür einen Plan vorlegen. Zu den Pestiziden gehören unter anderem Herbizide. Diese werden gegen Wildkräuter eingesetzt, damit Getreide, Mais, Zuckerrüben, Raps und Kartoffeln ungestört wachsen können. Fungizide, diese sollen Pilze wie Schimmel, Rost und Mehltau bekämpfen. Und Insektizide, diese töten Milben, Läuse und Käfer. Alternative Schädlingsbekämpfungsmittel wie Kupfer als Bio-Pestizid sollen zwar nicht den Bienen schaden, dafür bei einer hohen Dosis Regenwürmer töten.

Der DBV und andere Verbände finden die Vorgabe pauschaler Mengen-Reduktionsziele für Pflanzenschutzmittel fachlich nicht sinnvoll. Ein effektiver Pflanzenschutzmitteleinsatz müsse je nach Schädlingsaufkommen, Krankheits- und Witterungsverlauf erfolgen. Das gelte für den Ökolandbau ebenso wie für die konventionelle Landwirtschaft.

Ganz grundsätzlich halten die Initiatoren wenig von dem Argument, dass ganze Kulturen nicht mehr angebaut werden können, wenn gewisse synthetische Pestizide eingeschränkt werden. Dass es Totalausfälle geben könnte, wenn diese Mittel verboten würden, könne in der Praxis nicht nachvollzogen werden. Eine weitere Forderung lautet, dass der Einsatz von Pestiziden, die die Artenvielfalt gefährden in besonders geschützten Gebieten verboten werden soll. Eben nach dem Grundsatz „Wo Naturschutz draufsteht, soll auch Naturschutz drin sein“.

Kritik kommt hier von Ökoinizern. Diese halten das Pestizidverbot in Landschaftsschutzgebieten für überzogen. Immerhin ist der gesamte Kaiserstuhl ja ein Landschaftsschutzgebiet.

ek

## Wo sind sie geblieben?

Noch im Sommer 2018 gab es eine regelrechte Wespenplage in Deutschland

Im Sommer 2018 noch Ischwirren Wespen in Scharen um Picknicks, Kaffeetischen und Festen im Freien. Als Grund galt damals die Hitze. Doch trotz ebenfalls hoher Temperaturen in diesem Sommer sind die stechenden Insekten rar. Experten haben bisher nur Vermutungen zu den Ursachen. Wespen treten in diesem Sommer in vielen deutschen Regionen Deutschlands nicht so zahlreich auf wie im Vorjahr. Beobachtungen vieler Bürger über ein vergleichsweise geringeres Aufkommen sind nicht von der Hand zu weisen, sagen Biologen des Naturschutzbun-

des (Nabu). Auch die Nachfrage nach Beratung und Umsiedlungen von Wespenestern ist deutlich geringer als im Vorjahr.

Grund zur Sorge um die Insekten sieht der Nabu jedoch nicht. Es gibt immer noch Menschen, die von Problemen mit Wespen berichten. Allerdings ist die Zahl nicht mit 2018 vergleichbar, denn 2019 hat das Nabu-Team bisher ungefähr halb so viele Beratungen und Umsiedlungen von Hornissen, Hummeln, Wildbienen und Wespen vorgenommen wie im gleichen Zeitraum des vergan-



Die Wespen haben sich in diesem Jahr rar gemacht

genen Jahres. Im Jahr 2018 war dies enorm. Bei einem sehr kalten Frühjahr mit viel Nässe bis Mitte Juni können Nester und in der Folge auch die Insekten zugrunde gehen.

Trotz der aktuell verhaltenen Lage hält es der Nabu für möglich, dass sich Wespen in den nächsten Wochen noch stärker bemerkbar machen. Da kann noch etwas kommen, denn die beste Wespenzeit steht noch bevor. Von Mitte August bis Mitte September werden die zudringlich und nervig.

Nässe im Frühjahr schädigt die Nester. Ob es ein

gutes oder schlechtes Wespen- und Hornissenjahr wird, kann man zumindest teilweise an Wettereinflüssen im Frühjahr festmachen, so der Nabu. Die schlechten Wettereinflüsse haben jedoch bundesweit in diesem Jahr nicht geherrscht und trotzdem gibt es nicht so viele Wespen. Der Nabu vermutet, dass es auch Krankheiten gibt, die den Tieren zusetzen. Krankheiten, die einfach nicht gut bekannt sind, heißt es aus Kreisen des Nabu. Ob eingeschleppte Erreger, ähnlich wie bei Bienen, auch Wespen zu schaffen machen, ist derzeit praktisch noch nicht untersucht.

ek

# Zum Artenschutz gibt es unterschiedliche Ansichten

Volksbegehren „Rettet die Bienen“ für stärkeren Artenschutz in Baden-Württemberg zulässig

„Rettet die Bienen“ klingt verantwortungsbewusst und nachhaltig. Die Initiatoren wollen etwas für die Natur tun. Eine Volksabstimmung rückt näher, das das Volksbegehren für einen stärkeren Artenschutz ist in Baden-Württemberg laut Innenministerium zulässig. Hinter den Initiatoren, das waren zwei Berufsimker, die vom Bio-Anbauverband Demeter, vom BUND, dem NABU und vielen mehr unterstützt werden stehen damit rund 60 Verbände und Organisationen. Die Initiative fordert nach eigenen Angaben den Ausbau der ökologischen Landwirtschaft auf 50 Prozent bis 2035, die Halbierung von Pestiziden bis 2025 und ein Verbot von Pestiziden in Schutzgebieten. Die Zustimmung aus der Politik ist dabei nicht ganz durchschaubar. Auch der größte Bioanbauverband in Baden-Württemberg, Bioland, verweigert seine Unterstützung. Die Kritiker befürchten, das Volksbegehren könnte dramatische Folgen für konventionelle und ökologische Landwirtschaftsbetriebe mit sich bringen.

In Baden-Württemberg sind seit Mai mehr als 35.000 Unterschriften Wahlberechtigter gesammelt worden. Ende Juli reichten die Organisatoren den Zulassungsantrag und die Unterschriften beim Innenministerium ein. Die Initiative hat nun bei der sogenannten freien Sammlung sechs Monate Zeit, um Unterschriften zu sammeln. Weitere vier Wochen später startet die dreimonatige amtliche Sammlung, bei der sich die Bürger zudem in ihren Gemeindeverwaltungen in Listen eintragen können. Ist das Volksbegehren erfolgreich und erreicht die 770.000 Unterschriften, wird der Gesetzent-



Ute und Martin Sommer in der Himbeerplantage ihres Obsthofs Neumühle

wurf dem Landtag vorgelegt. Wenn der Landtag nicht unverändert zustimmt, gibt es eine Volksabstimmung. Insektenschutz ist richtig und auch wichtig für Ute und Martin Sommer vom Obsthof Neumühle in Breisach. Diesen Artenschutz unterstützen sie während der gesamten Saison ganz speziell durch insektenfördernde Maßnahmen. Blühende Insektennahrung durch Blühstreifen an den Feldern und blühende kleinere Äcker, das ergibt bei Familie Sommer insgesamt 4 Hektar ganzjährig blühende Fläche für die Insekten. Nicht richtig finden sie den Weg des jetzt durch die Initiative geplanten Insektenschutzes, denn der gesamte Kaiserstuhl liegt in einem Natura 2000 Schutzgebiet. Damit wäre künftiger Pflanzenschutz, darunter auch biologische Mittel (Fungizide, Kupfer, Schwefel) verboten. Diese Mittel benöti-

gen auch Bio Betriebe. Daraus ergibt sich für Familie Sommer echte Existenzangst, da auch eine Umstellung auf einen Bio Betrieb hier im Kaiserstuhl komplett ins Leere laufen würde. Ausnahmen wären nur noch durch Einzelgenehmigungen möglich. Wetterkapriolen erfordern dabei oft aber kurzfristige Entscheidungen, welche die Genehmigungsverfahren zeitlich so nicht abdecken können. „Biolandwirtschaft kann auch nur über einen höheren Preis funktionieren, da konventionelle Erzeugung weniger Ertrag und vermehrt Handarbeit mit sich bringen werden. Im Moment wird so wenig vom Einkommen für Lebensmittel ausgegeben wie noch nie. Da kommt ein Erdbeben auf uns zu, denn in der globalisierten Welt brechen dadurch die Märkte durch Importware ein. In Brasilien werden beispiels-

weise über das Jahr 2019 um die 250 Pestizide eingesetzt. Wir selbst produzieren derzeit schon mit hohen Standards und dabei ökologisch sinnvoll.“ sagt Martin Sommer. „Das ist dem Verbraucher nicht bewusst, auch nicht was aus der Kulturlandschaft Kaiserstuhl werden soll. Ist Naturschutz dienlich ohne Weinbau? Was ist mit den invasiven Schädlingen? Das Aussperren funktioniert nicht. Wir reduzieren schon aus ökonomischen Gründen Pflanzenschutzmittel, wo es nur geht. Das kostet ja auch richtig Geld. Die von den Initiatoren geforderte Pflanzenschutzzeinsparung bringt bei gleicher Qualität auf jeden Fall steigende Preise mit sich und das Ausland produziert kostengünstiger. Ich habe keinen Plan, wie das künftig funktionieren soll“ ergänzt Martin Sommer das Gespräch mit Echo. Die Mühle (Neuhofmühle) wur-

de 1937 von seinem Opa Fritz Mühlbacher gekauft. Er war Müller und Landwirt für Obst- und Ackerbau. Da er im Krieg verschollen ist, hat die Oma Sofie Mühlbacher den landwirtschaftlichen Hof damals verpachtet. Im Jahr 1963 hat sein Vater Ewald Sommer aus Bickensohl in den Hof eingeeiratet und diesen übernommen. Seit Mitte der 70er Jahre ist der Hof ein reiner Obstbaubetrieb mit Spargel und Kürbis. Dazu kommen eine Brennerei und zwei Ferienwohnungen. 1989 hat Martin Sommer den vielseitig aufgestellten Hof von seinem Vater übernommen. Er ist Gärtnermeister mit Fachrichtung Obstbau und weiß, von was er spricht. Martin Sommer verweist auf eine Veröffentlichung der Obstbauern am Bodensee. darin steht „Wir Obstbauern können mit Fug und Recht sagen, wir haben die (Wild)Bienen in unseren Obstanlagen schon gerettet. Ja, natürlich tragen wir Bauern die Verantwortung für den Natur- und Artenschutz mit. Aber anstatt die Landwirte in ihrer Arbeit für die Natur und die Lebewesen zu unterstützen und weitere positive Ansätze zu bieten, bringt der Gesetzentwurf des Volksbegehrens Verbote, Einschränkungen, planwirtschaftliche Vorgaben und Zwänge, die für viele bäuerliche Betriebe existenzbedrohend sind. Die Verabschiedung des Gesetzentwurfs wird noch mehr Höfe zur Aufgabe zwingen, weil sie mit diesen radikal geforderten Auflagen nicht mehr wirtschaftlich produzieren können. Das gilt für Biobetriebe ebenso wie für die integrierte und konventionelle Produktion. Wer wird dann noch in Zukunft regionale Lebensmittel produzieren?“ ek

**PartyService**  
in Breisach u. Umgebung  
„egal was Sie feiern,  
Ihr Platz ist inmitten  
Ihrer Gäste“  
Den Rest machen wir  
Telefon: 0 76 67 - 91 29 81  
www.lochers-party-service.de

**SALLI !**  
**Radlerzeit**  
Breisach ist vieles. Eine alte Stadt (1650 Jahre), eine Grenzstadt (Frankreich ein paar Meter entfernt), eine schöne Stadt (runderneuerte City), eine Weinstadt (mit dem größten Weinfeist weit und breit). Und was noch? Einiges, vor allem aber ist Breisach auch eine Radfahrerstadt. Besonders in diesen Wochen im Sommer. Jeden Tag expedieren die in Breisach anlandenden Schiffe Hunderte von Touristen an die Landebrücken des Rheinuferes. Für viele beginnt dann ein ganz besonderer Event, nämlich die erste Begegnung mit einem E-Bike. Schaulplatz ist Breisachs wohl größter Parkplatz am Rande der Innenstadt, der Heinrich-Ulmann-Platz. Hier werden die ersten Runden mit dem elektrisch betriebenen Fahrrad gedreht, bevor sich eine viele Köpfe umfassende Radlergruppe auf den Weg macht. Es gibt solche, die da ihre Schwierigkeiten haben, aber meist klappt's gut, auch bei älteren Jahrgängen. Wir finden's jedenfalls gut, dass so viele Radler unterwegs sind - eben auch Touristen, die so viel mehr von Breisach mitbekommen. Und nebenbei Werbung für diese umweltfreundliche Art der Fortbewegung machen - hoffentlich auch für die Breisacher selbst...

## Breisacher Innenstadt 1

Das Pflasterfest war wieder ein beliebter Anziehungspunkt



Das Ende der Baustellenarbeiten Neue Stadtmitte in Breisach ist zu erahnen. Lediglich die Rheinstraße ist noch durch Pflasterarbeiten betroffen, ein kleiner Rest des monumentalen Baustellenprogramms. Die ganze Innenstadt wurde förmlich umgegraben und neue flexible Nutzungsmöglichkeiten für Gäste und Breisacher geschaffen. Wasserspiele, neuer Belag und behagliches Ambiente kennzeichnen bereits jetzt die Peripherie um Gutgesellentorplatz und Marktplatz. Die neuen Steine atmen bereits Geschichte, das thronende Münster St. Stephan ist weitgehend Begleiter der noblen Szenerie. Um den Wartemodus zur endgültigen Fertigstellung der Neuen Innenstadt zu verkürzen, wurde bereits das 2. Pflasterfest veranstaltet. Das waren gelungene Veranstaltungen einer Art neuer Festkultur in zentraler Lage mit dem Breisacher Gewerbeverein und dem Initiativkreis „Aktionen und Events“.

## Breisacher Innenstadt 2

Der Marktplatz wird grüner mit Bäumen in mobilen Kübeln



Vom Bauhof der Stadt Breisach sind zum eingepflanzten Baumbestand sechs zusätzliche Bäume in mobilen Kübeln aufgestellt worden. Damit soll der Neue Marktplatz insgesamt grüner werden. Es ist ein Pilotprojekt. Die Bäume sind mobil aufgestellt und können je nach Veranstaltungsbedarf mit einem Gabelstapler umgestellt werden. Es handelt sich zunächst um eine Stellprobe in der Öffentlichkeit. Sollte sich das mobile Baumkonzept bewähren und auch in der Öffentlichkeit entsprechenden Anklang finden, bekommen die Bäume auch größere und schönere Blumenkübel, die insgesamt dem Neuen Marktplatzkonzept entsprechen. Damit werden die neuen Bäume dann erstens mehr Raum zur eigenen Baumentwicklung bekommen und trotzdem den Grundgedanken der Mobilität gewährleisten.

## Regionalpolitik

## Wald-Situation ist „hochkritisch“

Bei mehreren Waldbegängen im Land haben sich die landespolitischen CDU Forstpolitiker, MdL **Dr. Patrick Rapp** und **Ulli Hockenberger**, mit Försterinnen und Förstern ein Bild von der aktuellen Lage der Wälder gemacht. Sie mussten dabei feststellen, dass die Situation hochkritisch ist: In Folge der klimatischen Veränderungen sind die Bäume in vielen Wäldern enorm geschwächt. Dies hat eine massenhafte Vermehrung des Borkenkäfers aber auch von Pilzen und Bakterien zur Folge.



Bild: RP Eretburg

Den im Rahmen eines Vor-Ort-Besuchs am Feldberg von Forstminister **Peter Hauk** angekündigten Notfallplan der Landesregierung für den Wald begrüßt der fachlich zuständige Arbeitskreis Ländlicher Raum und Verbraucherschutz der CDU Landtagsfraktion ausdrücklich. „Neben einem Ausbau des Waldmonitorings sowie Fördergeldern für das Fällen, Aufarbeiten und Wiederaufforsten benötigen wir aber weitere Maßnahmen“, sagten der für den Forst zuständige Fachsprecher, Dr. Patrick Rapp und der Sprecher für die Naturparke, Ulli Hockenberger. „Gerade, weil die bewirtschafteten Wälder eine enorme Bedeutung für die CO2-Speicherung haben und gleichzeitig artenreicher Lebensraum für Tiere und Pflanzen sind, werden wir uns für Verbesserungen bei der naturnahen Waldbewirtschaftung einsetzen. Dazu gehört der zielgerichtete Einsatz unseres forstlichen Fachpersonals. Daher werden auch personelle Nachsteuerungen und Optimierungen im Einsatz zu beraten sein“, so der Forstwissenschaftler Dr. Patrick Rapp. Die Anpassungen der Wälder an die klimatischen Veränderungen dauern mehrere Jahrzehnte. „Verschiedenartige Versuchsflächen für neue Baumartenzusammensetzungen, aber auch eine ehrliche und an Erfahrungen der Forstwirtschaft sowie wissenschaftlichen Erkenntnissen orientierte Diskussion über die Möglichkeit der Pflanzung von nicht heimischen Baumarten, wie z.B. Zedern und vor allem Douglasien, sind daher jetzt dringend geboten“, ergänzte Ulli Hockenberger.

„Er, der gut vernetzte CDU Mann und überzeugte Genossenschaftler hat die Entwicklung der



Bild: ek

Friedrich Schill (v.) mit Patrick Rapp, Nachfolger Udo Beck sowie Benjamin Bohn und Gabriel Schweizer.

Region für Oberbergen individuell bewahrt und trat immer als loyaler Partner und treuer Diener der Stadtverwaltung Vogtsburg auf und bot immer zielführende Zusammenarbeit an. Der Landwirt und Winzer widmete sich insbesondere seinem Steckenpferd, den Flurbereinigungen und trat für die Winzer ein. Er ist im Ehrenamt aufgegangen und hat sich für Oberbergen verdient gemacht“ sagte Bürgermeister

**Benjamin Bohn**. Dieser zeichnete ihn mit Bürgermedaille und Ehrennadel aus, das ist die zweithöchste Auszeichnung in der Stadt Vogtsburg. Dazu kam der Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Vogtsburg. Sein Nachfolger ist nun **Udo Beck**, der gleichzeitig auch Vorsitzender des DRK Ortsvereins Oberbergen ist. **Dr. Patrick Rapp**, der CDU Landtagsabgeordnete, lobte Friedrich Schill für seine

Ausgewogenheit, Umsicht, Aufgeschlossenheit, Lebens- und Berufserfahrung sowie sein dauerndes Engagement für die Allgemeinheit mit gesundem Menschenverstand. Die Vita von Friedrich Schill wurde durch weitere Redner umfassend dargestellt. Er sei Diplomat und Charakterkopf gewesen, der sich durch Beharrlichkeit, Leidenschaft, Fähigkeit die Menschen mitzunehmen auszeichnete und dabei mit einer klaren Linie und immer den Ausgleich suchend den Respekt und Vertrauen der Bürger erwarb. Neben einigen Anekdoten dankte Friedrich Schill der Winzerkapelle Oberbergen für die musikalische Umrahmung des Abends. Seinen Dank richtete Friedrich Schill an die Wähler, die ihn bei 66 Wahlen unterstützt haben. „Ich sehe den Ortsvorsteher in erster Linie als Dienstleister, bei dem das Gemeinwohl in den Vordergrund zu stellen ist. Nur ein gutes Miteinander führt zum Erfolg“ sagte Friedrich Schill. Dem hatte sich auch **Gabriel Schweizer**, der ehemalige Bürgermeister der Stadt Vogtsburg in der Rede angeschlossen. „Die besondere Leistung von Friedrich Schill war es, eine klare Linie weg vom Zeitgeist bei seinen Aufgaben zu zeigen“ so Gabriel Schweizer. ek

## Die Kameradschaft funktioniert

Vogtsburger Feuerwehrsenioren auf Weinbergtour



Bild: echo

Die Feuerwehrsenioren waren mit dem Planwagen am Kaiserstuhl unterwegs

Kürzlich trafen sich die Altkameraden der Vogtsburger Feuerwehrabteilungen am Gerätehaus in Oberrotweil. Eingeladen zu diesem kameradschaftlichen Treffen hatte der Betreuer der Vogtsburger Ehrenabteilung **Othmar Bank** aus Achkarren. Nach einem kleinen Umtrunk ging es mit zwei, mit Getränken bestückten Planwagen, gezogen von Oldtimertraktoren in den inneren Kaiserstuhl. Es muss nicht immer eine Reise in die Ferne sein, dies war die Ansicht der Florianjünger. So ging die Fahrt über verschlungene Wege durch die Vogtsburger Wein-

berge zum Rastplatz an der Eichelspitze. Oben angekommen wurde eine kleine Vesperpause eingelegt. Neben der herrlichen Aussicht die bis ins benachbarte Elsass reichte, genossen die Senioren die gespendeten Häppchen und Getränke in fröhlicher Runde. Nach einem kleinen Rundgang auf den Höhen des Kaiserstuhls ging die Traktorfahrt weiter, Querfeldein durch die Weinberge von Schelingen, Oberbergen und Oberrotweil. Immer wieder wurden an den schönsten Plätzen die der Kaiserstuhl bietet, kleine Pausen eingelegt. Da der Sonnengott im Laufe

des Tages die Temperaturen bis nah an die 40 Gradmarken angehoben hatte, waren die mitgebrachten kühlen Getränke sehr gefragt. Es war immer wieder interessant zu hören, dass einige Kameraden noch nie in dieser Umgebung gewesen sind, so stellte man fest, auch im Alter lernt man nie aus. Bei einem guten Tropfen Wein und einem feinen Essen, ließen die Feuerwehr Kameraden im Oberrotweiler „Sürpflecker“ den Tag ausklingen. Ein weiterer Event für die Ehrenabteilung der Vogtsburger Wehr, sei in Planung, sagte Othmar Bank, der Organisator.

## Trockenbeerenlese für Asiaten

Eine südkoreanische Delegation besuchte das Weinbaumuseum

Zwölf Südkoreanische Landwirte aus der Region Buan, besuchten im Rahmen einer staatlichen Informationsreise Vogtsburg. Bei ihrer Anreise besuchten sie zuerst die Stadt Frankfurt, am zweiten Tag stand eine Rundreise durch das Elsass auf dem Programm, wo sie Straßburg, Colmar und Eguisheim besuchten. Im Rahmen ihrer staatlichen Bildungsreise stand ein Tag darauf der Besuch der größten Weinbaugemeinde Vogtsburg in Baden-Württemberg an. Bürgermeister **Benjamin Bohn** und Museumsleiter **Robert Engist** hießen die Gäste mit einem Schluck Achkarrer Ruländer,

einer süßen Trockenbeerenlese vom Achkarrer Schlossberg, die von den Gästen in den höchsten Tönen gelobt worden war. Gemeinsam mit Engist vermittelte Bohn den aufmerksamen Besuchern Wissenswertes über den Weinbau am Kaiserstuhl und zur Stadt Vogtsburg. Besonders wollten sie wissen wie der Wein vermarktet wird. Ein Genossenschaftswesen ist ihnen in Südkorea unbekannt. In Südkorea würde der Staat die Erzeugnisse der Bauern aufkaufen und an die Großhändler weiter vermarkten, erklärte Dolmetscher **Mansung Lee**. Weiter erwähnte der Dolmetscher, dass in Südkorea

in einigen Gegenden Weinbau betrieben werde, an der Ostküste die etwas hügelreich ist würden Kartoffeln angebaut. Museumsführer Robert Engist erklärte den Gästen die alten, im Weinbaumuseum ausgestellten Geräte. In der Region Buan an der Westküste von Korea, wo die Gäste beheimatet sind, werde überwiegend Reis angebaut, teils spielt auch die Rinderzucht eine große Rolle, das Fleisch der Tajima Rinder sei eine besondere Spezialität. Mit einem Weinpräsent verabschiedete der Bürgermeister die Gäste, die sich mit einem Geschenk aus ihrer Heimat bedankten.



Bild: echo

Südkoreaner finden offensichtlich nicht nur Gefallen am Reiswein

### Musikalischer Höhepunkt

#### Mehr als 1650 Töne mit einer musikalischen Reise durch die Geschichte

##### Jugendmusikschule lässt sich zu Breisachs Stadtfest ganz Besonderes einfallen

Die äußerst rührige Jugendmusikschule Westlicher Kaiserstuhl-Tuniberg (JMS) um Musikschulleiter **Christoph Scherzinger** bietet immer wieder wohlklingende und bewegende Musikkonzerte der Musikschüler in den Trägergemeinden Breisach, Ihringen, Merdingen und Vogtsburg an. So auch bei der 1650 Jahr-Feier der Stadt Breisach an deren Festwochenende. „Neben vielen weiteren Beiträgen beim Stadtfest möchte die Jugendmusikschule am Samstag, den 14. September um 17.30 Uhr mit einem Konzert in der Spitalkirche in Breisach auch einen Ruhepunkt bieten. Ruhige, besinnliche und bewegte Musikstücke aus mehreren Jahrhunderten werden dabei erklingen“ sagt Christoph Scherzinger.

„In Bezug auf die 1650 Jahr-Feier soll es ein kleines Konzert mit mehr als 1650 Tönen oder Noten sein. Ist das überhaupt möglich? „Ja, sagt Christoph Scherzinger, denn alleine beim Eröffnungstück, dem C-Dur-Präludium von Johann Sebastian Bach, reihen sich über 540 Noten aneinander. Nimmt man noch die bekannte Ave-Maria-Melodie von Charles Gounod dazu, erhöht sich die Anzahl der Töne und es ertönt ein Stück, bei dem sich Deutschland und Frankreich begegnen, das ist ein prägender Bezug zur Geschichte Breisachs“.

Zu hören ist auch ein Lituus, ein nachgebautes römisches Signalinstrument aus dem 4. Jahrhundert, das an die Zeit der ersten urkundlichen Erwähnung Breisachs erinnert. Es folgen Stücke vom 15. bis zum 21. Jahrhundert, unter anderem ein klassisches Violinkonzert von Josef Haydn aus dem 18. Jahrhundert, das in Österreich entstand. Das war damals kein Ausland, denn Breisach gehörte bekanntlich zu Vorderösterreich. Zum Schluss werden zum Abschluss mit E-Gitarre und Looper moderne elektronische Klänge die Neuzeit verkünden.

Die grandiose Idee der JMS zur 1650 Jahr-Feier der Stadt Breisach ist es durchaus wert, gebührend bekannt gemacht zu werden. Deswegen auch dieser Hinweis auf das Konzert der JMS, das es ganz sicher ermöglicht, dem vielseitigen Festwochenende auch den Stempel von Ruhe, Entspannung und Muse durch Konzertantes in das vielfältige Aktionswochenende zu bringen. Auch die weiteren Aktionen der JMS außerhalb dieses Stadtfestes sind immer wieder wertvoll dargebotene und konzertante Meilensteine für die musikalische Zukunft der JMS-Schüler.

## „Gesundheit macht Spaß. Mach mit!“

### 4. „Freiburg Health Day“ am 21. September 2019

Am Samstag, 21. September 2019 von 9 bis 16 Uhr findet auf dem Gelände des Diakoniekkrankenhauses der 4. Gesundheitstag „Freiburg Health Day“ statt. Mit einem unterhaltsamen Programm wird veranschaulicht, warum Sport und Bewegung für die Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit unverzichtbar sind. Mit dabei sind auch wieder viele Prominente wie Boxweltmeister

**Ünsal Arik**, Speerwurf Goldmedaillen-Gewinnerin **Christina Obergföll** und Nordic-Walking-Pionierin **Anke Fallner**. Kostenlose Anmeldung zum Gesundheitslauf und zum Vortragsprogramm online ([www.freiburg-health-day.de](http://www.freiburg-health-day.de)) oder Telefon 0761 151864-05.

Auch in der 4. Auflage des Gesundheitstages sind alle angesprochen, die Spaß an Sport und Bewegung haben. Es gibt

Informationsstände, Vorträge und ein umfangreiches Vortrags- und Unterhaltungsprogramm. Und wer gleich aktiv werden möchte, kann direkt am offenen Gesundheitslauf teilnehmen. Mitmachen können alle – Untrainierte und Trainierte, Gesunde und von Krankheit Betroffene, Menschen mit und ohne Behinderung, Alt und Jung! Die Teilnehmer haben die Wahl ob sie eine Strecke von 1,5 km, 3,0 km, 4,5 km oder 6,0 km laufen möchten. Auch für das leibliche Wohl der Besucher und die Betreuung von Kindern ist gesorgt. Der Erlös der Veranstaltungstombola kommt dem Verein „Wir helfen Kindern e.V.“ zugute.

„Sport und Bewegung stärken die seelische Stabilität und können psychischen Erkrankungen vorbeugen“, erläutert **Professor Dr. Christoph Bielitz**, Ärztlicher Direktor der psychiatrischen Fachklinik Sigma-Zentrum Bad Säckingen. Als eines der deutschlandweit größten privaten Fach-Krankenhäuser für interdisziplinäre Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin steht das Sigma-Zentrum für das Original höchstindividualisierter Therapie mit dem Patienten als Partner im Behandlungsprozess: Ein persönlicher Ansprechpartner (Bezugs-Psychologen-System)



Prof. Dr. Christoph Bielitz

nimmt sich die erforderliche Zeit, um über die Aktivierung vorhandener Ressourcen des Patienten und die Integration aller patientenwirksamen Modelle/Methoden den nachhaltigen Therapieerfolg abzusichern. Das Früherkennungszentrum bietet einen diskreten Zugang und trägt der Tatsache Rechnung, dass die Grenzen von einfacher, vorübergehender und ernster psychischer Beeinträchtigung oft fließend sind.

„Beim Lauf des Freiburg Health Day spielen Bestzeiten keine Rolle, wohl aber das gemeinsame Erlebnis von Spaß und Bewegung“, so Initiator PD Dr. Christian Weißenberger, Leiter des Zentrums für Strahlentherapie und ergänzt: „Gesundheit macht Spaß. Mach mit!“



Freiburg Health Day 2019 mit Christina Obergföll & Anke Fallner

### 1650 Jahre Breisach am Rhein

#### Römerspektakel auf dem Breisacher Münsterberg



Bild: Steven Cockings

„Herculiani Iuniores“ aus Frankreich (Elsass)

Am Samstag 31. 08. und Sonntag 01.09.2019 findet auf dem Breisacher Münsterberg anlässlich der Ersterwähnung von Breisach vor 1650 Jahren ein „Römerspektakel“ statt. Damals proklamierte Kaiser Valentinian I. auf seiner Kontrollreise an der rheinischen Grenze ein Edikt auf dem Breisacher Münsterberg.

Die Ankunft des Kaisers mit seiner Leibwache, verschiedene Kampftechniken und das Lagerleben der Römer im 4. Jahrhundert nach Christi wollen drei unterschiedliche Gruppen auf dem Breisacher Münsterplatz nachspielen. Es sind die „Herculiani Iuniores“ aus Frankreich (Elsass), die „Quartodecimani“ aus Österreich und die „Celte Seniores“ aus der Nähe von Trier.

Es handelt sich dabei nicht um eine Theatertruppe, vielmehr folgen die Akteure strikt historischen, archäologischen und literarischen Richtlinien. Die Gruppe setzt sich zusammen aus Geschichtsbegeisterten, Studenten, Fechtern und Handwerkern. Sie möchten nicht, wie oft üblich, den Untergang des Römischen Reiches sondern die Entwicklung einer reichen Kultur darstellen. Insgesamt sind es 20 Personen, darunter Soldaten bis zum Tribun, aber auch Zivilisten, die somit einen kleinen kaiserlichen Hof mit Wachen und Legionen bilden.

Der triumphale Einzug des Kaisers in die Stadt Breisach soll auf dem Münsterplatz nachgestellt werden. Nach Überprüfung der Truppen folgt die Ansprache des Kaisers mit der Einführung des Gesetzes von 369 n. Chr. in deutscher, französischer und lateinischer Sprache. Zu verschiedenen Uhrzeiten werden individuelle und kollektive Kampftechniken, aber auch Gruppenmanöver und Kampfübungen vorgeführt.

Gleichzeitig findet der Besucher im „Franziskaner-Klostergarten“ ein Lager mit römischen Zelten, das auch das alltägliche Leben der Legionäre nachempfunden.

In diesem Rahmen bieten die drei Gruppen dem Publikum ein lebendiges Abbild des römischen Lebens zu dieser Zeitepoche.

Das Fernsehen von Biesheim wird die Aktionen dieser sehenswerten Zeitreise filmen. Die Aufführungen finden am Samstag um 11:00 Uhr und 16:00 Uhr statt, am Sonntag um 12:00 Uhr, 14:00 Uhr und 17:00 Uhr.

[www.breisach1650.de](http://www.breisach1650.de)

# Großes Stadtfest!

14. + 15.09.2019

- 1650 Jahre gespielte Stadtgeschichte
- Mittelalterliches Treiben
- Zahlreiche Veranstaltungen in der Ober- und Innenstadt
- Traber Hochseilshow
- Am Samstagabend: **Baden.fm Powerparty**
- Showbühne auf dem Marktplatz
- **VERKAUFSOFFENER SONNTAG**
- Park & Ride / Shuttle Service

grenzenlos vielfältig  
Breisach am Rhein

1650 Jahre  
Breisach  
am Rhein

## Fritz Keller steigt ins Obergeschoss

Der SC-Präsident ist als Chef des Deutschen Fußballbundes gesetzt

Ein Monat dauert es noch, dann wird der DFB Bundestag bei einer Sitzung in Frankfurt **Fritz Keller** zum neuen DFB-Präsidenten wählen. Eine Findungskommission hat ihn als Kandidaten ausgesucht, einen weiteren gibt es nicht. Und Keller, seit 2010 als Nachfolger des 2009 verstorbenen Langzeit-Vorsitzenden **Achim Stocker** Präsident des SC Freiburg, hat signalisiert, dass er das neue Amt wohl antreten wird. Die bevorstehende Wahl des erfolgreichen Winzers und Unternehmers aus dem Kaiserstühler Städtchen Vogtsburg-Oberbergen hat Fußball-Deutschland in Euphorie versetzt und das aus gutem Grund. Keller steht nicht nur für den Fußball, er ist einer, dessen Philosophie weit über das effiziente Kicken hinausreicht. Soziale Kompetenz wird ihm in hohem Maße bescheinigt, er hat



Fritz Keller – so wie man ihn in der Region kennt

als in Freiburg vielfach bewiesen als Präsident des SC Freiburg, der in der Fußball-Bundesliga vieles so anders macht wie andere - und seit vielen Jahren mit **Christian Streich** einen Trainer beschäftigt, der mindestens genauso knorrig ist wie sein Präsident und erfolgreich obendrein dazu. Und, nicht ganz unbedeutend: Keller wird nicht als Fußballfunktionär wahrgenommen, er ist nicht in irgendwelche Seilschaften des internationalen Fußballgeschäfts verweben.

Wer Fritz Keller kennt, der weiß, dass der nicht zu Wohlverhalten neigt und inhaltslose Statements hört man von ihm auch nicht, eher schon ziemlich deftige. Der Mann ist direkt, er legt sich auch gerne an, aber er ist auch einer, der vermitteln kann, Menschen begeistern. Genau so einen braucht der Deutsche Fußball Bund mit seinen wohl 7 Millionen Mitgliedern. Längst ist ja die „schönste Nebensache der Welt“ abgedruckt in skandalträchtige Bereiche. Die Nachrichten aus der Fußballwelt hören sich oft ein bisschen nach halbgenen Geschäften, Kummelei und Gier an. Manchmal auch in einem unglaublich kleinkarierten Rahmen wie beim im April dieses Jahres zurückgetretenen damaligen DFB-Präsidenten **Reinhard Grindel**. Der hatte sich eine Uhr im Wert von 6000 Euro schenken lassen, es lag der Vorwurf von Korruption in der Luft. Egal wie: Grindel büßte, indem er vom Amt zurücktrat mit einer weitschweifigen Erklärung in einer Qualität, als sei ein Schüler beim mehrmaligen Abschreiben erwischt worden. Im bestens informierten „Kicker“ wurden die Details genau beschrieben und auch kolportiert, was das Ehrenamt des DFB-Präsidenten wohl einbringe: eine Aufwandsentschädigung von 7.200 Euro monatlich, dazu möglicherweise noch eine Verdienstausschüttung in gleicher Höhe. Die würden dann freilich verrechnet, wenn der deutsche Fußballpräsident in die internationalen Gremien der weltweiten Fußballorganisation einziehen sollte. Dann erreiche die jährliche Vergütung aus diesen Quellen um die 500.000 Euro. Da muss man keineswegs Skandal schreien. Wer

sich das Amt eines DFB-Präsidenten antut, der hat einen ehrenamtlichen Fulltime-Job. Wobei, dies nebenbei, im Gespräch ist, dass der Vizepräsident des DFB, **Dr. Rainer Koch**, den internationalen DFB-Auftritt übernehmen könne. Doch zurück zu Fritz Keller, der eigentlich Fritz Walter Keller heißt. Sein fußballverrückter Vater **Franz Keller** war befreundet mit **Fritz Walter**, dem Spielführer der deutschen Weltmeisterelf von 1954 im Berner Wankdorf-Stadion. Der wurde Fritz Kellers Patenonkel und in der Fußballszenen ist das immer noch eine nette Episode. Franz Keller, der „Rebell vom Kaiserstuhl“, der gegen harmonischen Wein wetterte, gegen die Politik des Badischen Weinbauverbandes, der eines der ersten Sterne-Lokale in

gilt als kompetenter Nachfolger, zusammen mit dem Vater wurde er erst kürzlich zum „Winzer des Jahres“ gekürt. Dieses Weingut, eingebettet in die Reben, ist architektonisch ein „Eyecatcher“, eine der architektonisch spektakulärsten Anlagen in der Kaiserstühler Weinszenarie. Übrigens auch mit einem eigenen Spitzenlokal, der Kellervirtschaft.

Und wo bleibt der Fußball? Der hat Fritz Keller immer begleitet. Richtig aktiv als Spieler zu sein gelang ihm nie, der Vater deckte ihn mit Arbeit zu und nahm ihn allenfalls mal mit zum FC Freiburg, dem einst viel populäreren Traditionsverein der Stadt. Mit Kaiserstühler Buben hat Keller auch gekickt und Mitglied ist er ja auch noch beim FC Vogtsburg bis heute. Aber der SC Freiburg ist ihm zur fußballerischen Heimat geworden. Lange war er der Vize von Achim Stocker, dem legendären Präsidenten des SC, der 37 Jahre am Stück den SC führte, bis er 2009 an den Folgen eines Hirnschlags als 74-Jähriger verstarb. Und Fritz Keller mischte immer mit, den SC zusammen mit Stocker zu einem ganz besonderen Verein zu machen. **Volker Finke** wurde 1991 als Trainer verpflichtet, blieb das 16 Jahre lang und Keller hatte wesentlichen Anteil daran, dass **Robin Dutt** 2007 als Nachfolger engagiert wurde - viele eingefleischte Finke-Fans nehmen es Keller heute noch übel, dass er bei diesem Personalwechsel zusammen mit dem Schatzmeister **Dr. Heinrich Breit** die wohl entscheidende Rolle spielte. Fritz Keller hat das gut verkraftet, der SC Freiburg auch, der ja mit Christian Streich längst wieder einen Trainer hat, dessen Kultstatus den von Volker Finke längst übertrifft. Apropos Kultstatus: den haben die Freiburger SC-Kicker schon seit langem, er ist sozusagen ihr Geschäftsmodell. Wer ihn führen wird nach Kellers Abgang ist noch nicht in trockenen Tüchern. Namen, auch spektakulärer Art, gibt's schon einige an der in Freiburg immer bestens florierenden Gerüchtebörse. Aber erst einmal muss Fritz Keller zum DFB-Präsidenten gewählt werden, dann

Nun wird schon spekuliert, wer Kellers Nachfolger beim SC Freiburg wird

Deutschland führte (Schwarzer Adler Oberbergen) war ein kluger und gleichzeitig ein verquerrer Kopf, der sich gerne und ausgiebig mit jenen anlegte, in denen er Gegner seiner Auffassungen vermutete. Auch seine Söhne Franz (der Ältere) und Fritz, heute 62 Jahre alt, hatten ihre Schwierigkeiten mit diesem Vater, aber sie haben zweifellos auch verinnerlicht, dass die Freude an einer immerwährenden Harmonie nicht viel dazu beiträgt, sich durchs Leben zu boxen. Franz Keller wurde denn, unabhängig vom Vater, ein begnadeter Sternekoch, der heute noch als Landwirt tätig ist - warum hat er in einem kürzlich erschienenen Buch „Vom Einfachen das Beste“ erläutert. Und Fritz? Der übernahm das Unternehmen Franz Keller, die mittlerweile 3 Lokale, den international agierenden Weinhandel, das Management der eigenen Rebgrundstücke am Kaiserstuhl. Vor ein paar Jahren hat Keller sein Weingut aus dem Ort Oberbergen hinausverlagert. Sohn **Friedrich Keller**

## Blick nach Freiburg

### Neues SC-Stadion: Baubürgermeister ist optimistisch

Die Bauarbeiten für das neue SC-Stadion laufen auf Hochtouren – das betrifft die Arbeiten im Bereich des Straßenbaus und der Außenanlagen, die Erweiterung der Stadtbahn Messe und auch den Stadionbau selbst. Nachdem die Erdarbeiten im gesamten Plangebiet weitgehend abgeschlossen sind, finden derzeit wichtige Arbeiten für die sogenannte Planstraße Ost statt, das ist die Verbindungssache zwischen Granada- und Madisonallee. Da für die Abbiegespur von der Granadaallee in die Planstraße Ost ausreichend Platz benötigt wird und sich diese im Einschnittsbereich des Wolfsbuck befinden, ist hier die Errichtung von Stützwänden nötig. Diese ermöglichen, den Eingriff in den Wald und in den Müllberg so gering wie möglich zu halten. „Der Eingriff in den Müllberg verlief unproblematischer als gedacht. Der allergrößte Teil des abgetragenen Materials konnte aufbereitet und wieder eingebaut werden. Nur rund 10 Prozent der Erdmasse aus dem Wolfsbuck mussten auf eine Deponie gebracht werden. Auf diese Weise konnten auch die kalkulierten Kosten für die Entsorgung unterschritten werden“, so **Richard Neymeyer** vom Garten- und Tiefbauamt.

Bereits vergangene Woche wurde die Brückenkonstruktion für die neue Fuß- und Radwegbrücke über der Planstraße Ost eingehoben. Das in einem Stahlwerk vorgefertigte und durch Sondertransporte angelieferte Brückenteil wurde mit Hilfe eines 100-Tonnen-Krans verankert.

Die Arbeiten zu den Planstraßen Ost und Nord/West sollen bis Juli 2020 abgeschlossen sein, ebenso die südlich gelegenen Außenanlagen mit Verlängerung des Stadion-Boulevards und der Anschluss an die Stadtbahnhaltestelle.

Derzeit laufen auch die Arbeiten zur Erweiterung der Stadtbahn Messe, diese soll im Oktober 2020 in Betrieb gehen.

Auch beim Stadionbau selbst kommt man gut voran: Zurzeit laufen die Rohbauarbeiten für das Hauptgebäude und die Tribünen. Pro Woche werden hier 80 bis 100 Fertigbetonteile verbaut. Die Stützen für die Tribünen sind komplett errichtet. Auf einzelnen Tribünen sind bereits die Betontrittstufen eingebaut, auf denen sich später die Zuschauerinnen und Zuschauer bewegen. **Jochen Tuschter**, Geschäftsführer der Stadiongeseellschaft: „Auch der Rohbau des Hauptgebäudes schreitet voran. Das Untergeschoss ist so gut wie fertig und derzeit laufen die Arbeiten am Erdgeschoss. Bei einigen Arbeitsschritten gab es wegen der Hitze leichte zeitliche Verzögerungen, die aber bei einem solch komplexen Großprojekt nicht ungewöhnlich sind und sich im Rahmen halten. Insgesamt funktionieren die Dinge bisher gut zusammen.“ Ein wichtiger, für den Herbst anstehender Schritt ist die Montage der Dachkonstruktion – parallel findet die Errichtung der Außenanlagen und Trainingsplätze statt.

Baubürgermeister **Martin Haag** ergänzt: „Wir sind gut im Zeitplan. Es wird auch in der Sommerpause keine relevante Unterbrechung der Bauarbeiten geben – das gilt für die Erschließungs- und Infrastrukturarbeiten, wie für den Stadionbau selbst. Ich bin zuversichtlich, dass das Stadion zur Saison 2020/21 fertiggestellt werden kann. Unser Ziel ist ehrgeizig – aber machbar.“

Parallel zu den Bauarbeiten beginnen jetzt auch die Planungen zur Verkehrsregelung während des Spielbetriebs im neuen Stadion.

## Aus dem Polizeibericht

### Waage am Rimsinger Ei bestätigt: 18 Tonnen zuviel Holz geladen

In dieser Woche haben die Schwerverkehrsspezialisten der Verkehrspolizei Freiburg drei zu schwere Lastwagen auf der Autobahn zwischen den Anschlussstellen Freiburg-Mitte und Freiburg-Süd aus dem Verkehr gezogen. So war die Reise von Südfrankreichs Atlantikküste für den Fahrer eines polnischen Umzugstransporters nach der Überprüfung auf einer Waage in Freiburg beendet, da das zulässige Gesamtgewicht des 3,5 Tonners um knapp 2.500 kg bzw. 68 Prozent überschritten worden war. Des Weiteren wurde von den Verkehrsüberwachungstreifen auf diesem Autobahnabschnitt ein offensichtlich überdimensional beladener Langholztransport gesichtet und kurz darauf angehalten. Der Fahrer transportierte Fichtenholz aus dem Schwarzwald nach Frankreich. Anhand einer einfachen Festmeterberechnung kamen die Polizisten auf ein geschätztes Ladungsgewicht von mindestens 35 Tonnen was einer Überladung von ca. 40 Prozent entspricht. Die darauf durchgeführte Verwiegung auf einer Waage beim „Rimsinger Ei“ bestätigte, dass die zulässige Gesamtmasse des Langholztransportes von 40 Tonnen um sage und schreibe 18.860 kg oder 46,5 Prozent überschritten war. Ebenfalls war eine deutliche Gewichtsüberschreitung bei einem polnischen Sprinter nicht zu übersehen. Wie das Wiegeergebnis zeigte, war der 3,5 Tonnen Transporter um knapp eine Tonne bzw. 25 Prozent zu schwer. Alle Fahrer müssen nun mit Anzeigen rechnen.

## Sport

### Erfolgreiche DAN-Meisterprüfungen beim Karate Dojo Breisach



A-Prüfer/Trainer Josef Faller KD Breisach, Irene Schwörer, Barbara Koch, A-Prüfer Helmut Spitznagel aus Lehr (v.li. oben) Regina Zeller, Katja Grabowski, Franziska Karle (v.li. unten)

Vor kurzem am 27. Juli 2019 fanden beim Karate Dojo Breisach e.V. Shotokan DAN-Prüfungen statt.

Prüfer waren der Landesjugendwart und A-Trainer **Helmut Spitznagel** 7. DAN und der Trainer des Karate Dojo Breisach **Josef Faller** 6. DAN. Die fünf Breisacher Frauen hatten sich bestens auf diese schwierige Prüfung vorbereitet und dem entsprechend gut bis sehr gut waren die gezeigten Leistungen.

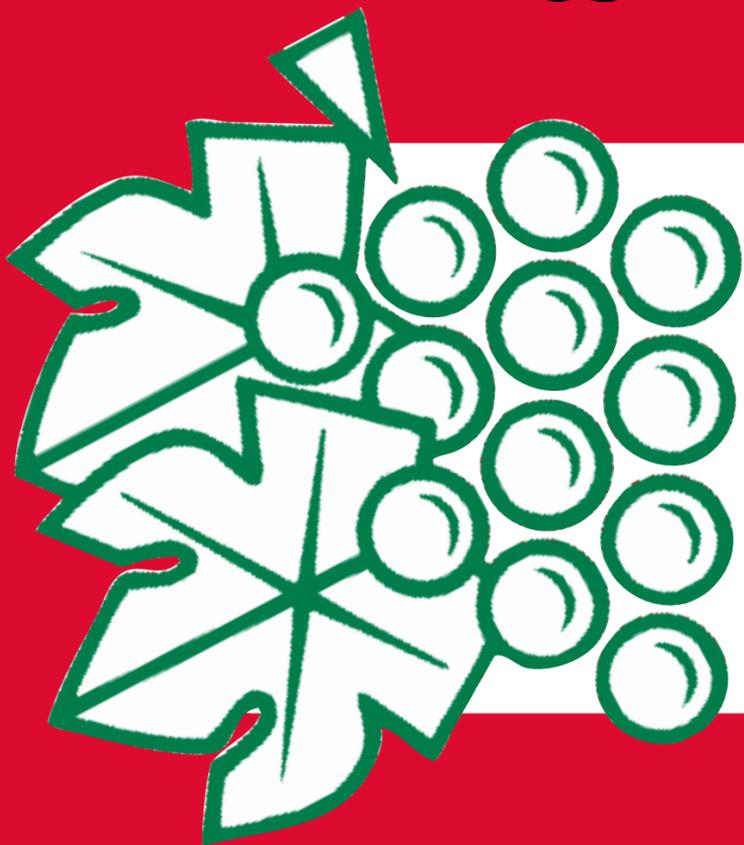
Den 1. DAN (Meistergrad = schwarzer Gürtel) bestanden **Katja Grabowski** und **Franziska Karle**, dieses Ziel wollen viele erreichen, aber nicht alle schaffen es.

Den 3. DAN, also zwei Stufen höher, bestanden **Barbara Koch**, **Irene Schwörer** und **Regina Zeller**. Dieser Meistergrad erfordert schon höheres Wissen in der Kampfkunst Karate und zeichnet auch den Verein für sein gutes Niveau aus.

63.

# Weinfest

## Kaiserstuhl + Tuniberg



**30.08.**  
**- 2.09.**

## in Breisach

**KAISERSTUHL**

*der Winzergenossenschaften*

**Echo**  
MEDIEN

*Als direkt am Marktplatz in Breisach ansässiger Verlag  
wünschen wir allen Besuchern des Breisacher Weinfestes  
schöne Stunden und einen angenehmen Aufenthalt!*

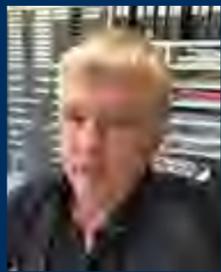
**63.  
Weinfest  
Kaiserstuhl +  
Tuniberg  
in Breisach**



**30.08 – 02.09.**

**ELEKTRO  
GEPPERT** GmbH

Der Spezialist für:  
Elektrotechnische Anlagen *Ihr Team!*



Seit über 30 Jahren für  
Sie unter Hochspannung!

Hafenstraße 26

79206 Breisach

Tel. 0 76 67 / 69 48

Fax 0 76 67 / 66 95

[www.elektro-geppert.de](http://www.elektro-geppert.de)

Wir wünschen allen Besuchern  
einen angenehmen Aufenthalt auf dem  
Breisacher Weinfest!

## Viel Spaß auf dem Breisacher Weinfest

METALLBAU

**WERNER**

Waldstraße 43 79206 Breisach  
[www.metallbau-werner.com](http://www.metallbau-werner.com)

Wir verwirklichen Ideen aus Stahl

Geländer · Stahltreppen · Vordächer · Hof- und Gartentore  
Anbaubalkone · Sonderlösungen · Weinlauben

Allen Besuchern  
wünschen wir  
viel Vergnügen

**Raiffeisenbank  
Kaiserstuhl eG**

Das Müggeln - Das Markt-Essen - Ihre Bank - Ihr Geld

Wir sind täglich  
**durchgehend** für Sie da

**Beratungszentrum Oberrotweil**  
Bahnhofstr. 22, 79235 Vogtsburg

Mo. Mi. Fr. von 8.00 bis 16.00 Uhr

Di. und Do. von 8.00 bis 18.00 Uhr

Telefon 07662/93220

[www.raiffeisenbank-kaiserstuhl.de](http://www.raiffeisenbank-kaiserstuhl.de)



## Es ist das Fest der Feste

Wein und Kulinarik im Mittelpunkt und natürlich alles mit Musik und guter Laune

Es ist irgendwie ein Fest der Superlative; 350 Weine und Sekte werden heuer beim 63. Bezirksweinfest in Breisach ausgeschrieben, 15 gemütliche Lauben laden ein und viele Tausend Besucher werden erwartet. Von Freitag, 30. August, bis Montag, 2. September steht der Wein von Kaiserstuhl und Tuniberg auf dem Breisacher Weinfestgelände im Mittelpunkt. Und wie immer ein riesiges Speisenangebot, zu dem im Zirkelzelt **Jürgen Schüßler** mit seinem Team von der Achkarrer Krone, die Brysacher Hofnarren in ihrem Areal am Schwanenweiher und Kläsles Gastronomie am Gastronomischen Marktplatz beitragen. Darüber hinaus bietet ein abwechslungsreiches Musik- und Unterhaltungsprogramm Kurzweil für Groß und Klein, während im Vergnügungspark rasante Fahrgeschäfte für Nervenkitzel sorgen. Besondere Höhepunkte sind am Freitag, 30. August, die Festeröffnung um 18 Uhr mit Krönung der neu gewählten Bereichsweinprinzessin, das Richtfest am Zimmerer-Pavillon um 19 Uhr und das Feuerwerk über dem Rhein um 22 Uhr, am Samstag, 31. August, der Wein-Spaziergang mit **Katrin Schmidt** um 16.30 Uhr und das volkstümliche Programm am Weinfest-Sonntag ab 12 Uhr. Das Weindorf öffnet seine Pforten am Freitag um 18 Uhr, Samstag um 14 Uhr, Sonntag um 12 Uhr und Montag um 14 Uhr.

Darüber hinaus lädt der Badische Winzerkeller am Samstag und Sonntag zu Kellereibesichtigungen und Weinproben und das Weinfestbühne zu Rundfahrten durch die Münsterstadt Breisach ein. Festbeginn ist am Freitag, 30. August, wenn die Ehrengäste vom neu gestalteten Breisacher Marktplatz aus unter musikalischer Begleitung durch den Fanfarenzug Kaiserstühler Herolde ins Weindorf einziehen. Der offiziellen Eröffnung folgt das traditionelle Richtfest der Zimmererinnung am neu errichteten Pavillon im Weindorf um 19 Uhr und ein großes Feuerwerk über dem Rhein um 22 Uhr.

Unter den insgesamt 292 We-



In 15 Weinlauben präsentieren sich Weinerzeuger der Anbaubereiche Kaiserstuhl und Tuniberg sowie die Privatsektellerei Geldermann. Vertreten sind alle zwölf Winzergenossenschaften der Werbegemeinschaft Kaiserstühler Wein-Marketing GmbH (WG Achkarrer, Bickensohler Weinvoigtei, WG Bischoffingen-Endingen, Burkheimer Winzer, WG Bötzingen, WG Ihringen, WG Jechtingen-Amoltern, WG Königshausen-Kiechlingsbergen, WG Oberbergen, Winzerverein Oberrotweil, Sasbacher Winzerkeller, Badische Winzerkeller Breisach). Ebenfalls dabei sind das Weinhaus Wasenweiler in Kooperation

nen der Anbaubereiche Kaiserstuhl und Tuniberg sind 194 Weißweine, 56 Rotweine und 33 Roséweine unterschiedlicher Jahrgängen und Qualitäten. Im Weindorf werden DOC Gläser für 2 Euro sowie Burgundergläser für 5 Euro angeboten. Die Preise für Weine und Sekte sind in 2019 weitgehend unverändert: Das günstigste Zehnertele, ein Gottenheimer Rivaner und ein Merdinger Roter Mülner-Thurgau, ist ab 1,50 Euro erhältlich, die meisten Weine kosten 2,00 Euro bis 3 Euro. Für die außergewöhnliche Spezialität, einen Eiswein der WG Bötzingen vom Jahrgang 1992 bezahlt man 7 Euro. Das kulinarische Angebot im



mit dem Ihringer Weingut Karl Karle, die Tuniberg Winzergenossenschaften (Gottenheim, Merdingen, Niederrimsingen, Oberrimsingen, Munzingen, Tiengen, Opfingen, Waltershofen) und die Privatsektellerei Geldermann mit Sitz in Breisach.

Weindorf ist vom kleinen Imbiss über regionale und internationale Spezialitäten bis hin zu süßen Backwerken breit gefächert. Am Gastronomischen Marktplatz hält **Wilhelm Kläse** eine reichhaltige Speisen- und Getränkekarte, Kaffee und Konditoreikuchen sowie eine vinologische Auswahl an

der Wein-Bar bereit. Als weiteres bewirten die „Brysacher Hofnarren“ wie gewohnt auf dem Platz beim Schwanenweiher mit Kesselfleisch, panierten Schnitzeln, Wurstsalat und Salattellern.

Wie jedes Jahr gehört auch heuer zum Weinfest ein umfangreiches musikalisches Programm mit zahlreichen teilnehmenden Kapellen aus der Region.

Entlang der Feststraße präsentieren einige gewerbliche Aussteller unter anderem Schmuck, Spielwaren, Textilien, Haushaltswaren und Reinigungsmittel.

Ein besonderes Erlebnis ist erneut die Sondervorstellung der Festspiele Breisach, die am Freitag um 19 Uhr das Jugendstück „Das Dschungelbuch“ auf der Freilichtbühne am Schloßplatz aufführen. Hier ist zudem am Samstag und Sonntag jeweils um 20 Uhr „Charley's Tante“ zu sehen. [www.festspiele-breisach.de](http://www.festspiele-breisach.de).

Auch in diesem Jahr hat **Jürgen Hahn**, langjähriger Partner der Kaiserstühler Wein-Marketing GmbH, wieder besondere Attraktionen im großen Vergnügungspark zusammengestellt, die vom klassischen Kinderkarussell und Auto-Scooter bis zum rasanten Nervenkitzel Spaß für die ganze Familie versprechen.

Für einen unbeschwerten Weinfestbesuch empfehlen die Veranstalter und Mitwirkenden ihren Besuchern, die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen. Die Breisgau-S-Bahn verkehrt aufgrund der anhaltenden Gleisarbeiten nicht, es ist jedoch ein Schienenersatzverkehr organisiert. Fahrplanauskunft erhält man unter Telefon 01805/779966. Gäste, die mit dem PKW nach Breisach kommen, können beim Badischen Winzerkeller gratis parken und den kostenlosen Pendelbus nutzen. Gerne genutzt und deshalb auch 2019 wieder ein Angebot sind die Stadtrundfahrten mit dem „Badenova-Weinfest-Bähnle“ im 20-Minuten-Takt.

Weitere Infos unter [www.kaiserstuehler-wein.de](http://www.kaiserstuehler-wein.de).

## Neues Outfit für die Wein-Marketing-Gesellschaft

Website [www.kaiserstuehler-wein.de](http://www.kaiserstuehler-wein.de) ist jetzt für mobile Endgeräte optimiert

Die Werbegemeinschaft der Kaiserstühler Winzergenossenschaften präsentiert sich mit neuem Logo und smartem Internetauftritt.

Die Entwicklung von Technik und Elektronik schreitet schneller denn je voran und verlangt eine fortwährende Anpassung. Dies macht auch vor den traditionsbewussten Kaiserstühler Winzergenossenschaften nicht Halt und so haben sich die Gesellschafter der Werbegemeinschaft „Kaiserstühler Wein-Marketing GmbH“ zu einem Relaunch ihres gemeinsamen Auftritts entschlossen. Ein neues Logo, das stilistisch redu-

ziert und in seinen klaren Linien dem bisherigen Erscheinungsbild angepasst ist, schmückt künftig alle Werbemittel und

Flyer und ist bei gemeinsamen öffentlichen Auftritten der Winzerkeller deren Erkennungszeichen. Des Weiteren



wurde die Website [www.kaiserstuehler-wein.de](http://www.kaiserstuehler-wein.de) überarbeitet und ist nun für mobile Endgeräte wie Tablet und Smartphone optimiert. Weitere Features und Informationen unter den übernommenen Menüpunkten „Kaiserstuhl“, „Winzergenossenschaften“, „Weine und Sekte“ und „News und Events“ sollen folgen. In diese Internetseite wurde zudem die Domain [www.weinfest-breisach.de](http://www.weinfest-breisach.de) unter dem Menüpunkt „Weinfest“ integriert und benutzerfreundlich vereinfacht. Die Neugestaltung wurde entworfen und umgesetzt von der Agentur Johanna Krumbügel in Stuttgart.



**63. Weinfest Kaiserstuhl + Tuniberg in Breisach**

**30.08 – 02.09.**



**WEINTRANS**  
GmbH & Co. KG

**TRANSPORT UND LOGISTIK VEREINT**

<p><b>LOGISTIK</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lagerung</li> <li>• Kommissionierung</li> <li>• Konfektionierung</li> <li>• NVE-Etiketten-Druck (DESADV)</li> <li>• Sendungsbündelung</li> <li>• Leertgutrückführung</li> <li>• Zentralregulierung</li> <li>• Eventlogistik</li> <li>• Displaybau</li> <li>• Paketversand</li> <li>• individuelle Dienste</li> </ul>	<p><b>SPEDITION</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nationale und internationale Beschaffung und Distribution</li> <li>• multimodale Transporte via Bahn und eigenem Fuhrpark (DESADV)</li> <li>• Offenwein-Transporte</li> <li>• Cross-Docking</li> </ul>
<p><b>KFZ-WERKSTATT</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wartungen und Reparaturen</li> <li>• Hauptuntersuchungen</li> <li>• freie Tankstelle</li> <li>• Lkw-Waschanlage</li> </ul>	

QR Code

WeinTrans GmbH & Co. KG · Zum Kaiserstuhl 18 · 79206 Breisach am Rhein  
Telefon 07667 9119 0 · info@weintrans.de · www.weintrans.de

# Weinfest

Fête du Vin

## Kaiserstuhl + Tuniberg

**30. August bis 2. September**

### in Breisach

Freitag	18.00-1.00 Uhr	Sonntag	12.00-24.00 Uhr
Samstag	14.00-1.00 Uhr	Montag	14.00-24.00 Uhr

Rund 350 Weine & Sekte | Reichhaltiges Speisenangebot  
Environ 350 vins & vins mousseux | Plâts différents nombreux  
Musik & Unterhaltung | Feuerwerk | Vergnügungspark  
Musique et divertissements | Feu d'artifice | Parc d'attractions  
Themenweinprobe | Kinderprogramm | Sonderbuslinien  
Dégustation de vins | animation pour enfants | lignes bus spéciales

**KAISERSTUHL**  
Ihre Winzergenossenschaften

Bon pour un trajet simple  
Ligne 10, Baltzenheim-Breisach  
**1,- €**  
Ermäßigung, 1 Fahrt, Linie 10

## Weinfest Kaiserstuhl+Tuniberg Fête du Vin Programm\*

**Freitag, 30. August 2019 Vendredi 30 août 2019**

18.00 Uhr Eröffnung mit Krönung der Kaiserstuhl+Tuniberg-Weinprinzessin 2019/20, musik. Begleitung: **Fanfarezug** Kaiserstühler Herolde, Ihringen  
*Ouverture de la fête du vin et couronnement de la princesse du vin*  
19.00 Uhr Richtfest am Zimmerer-Pavillon. *Fête de l'achèvement de la charpente*  
19.30 Uhr Sondervorstellung des Jugendstücks „Das Dschungelbuch“, Festspielbühne. *théâtre „Dschungelbuch“*,  
**Musikverein Gündlingen** Pavillon II  
20.00 Uhr **WOMBATS** Pavillon I / **COCKTAIL** Hofnarren-Platz  
22.00 Uhr **Feuerwerk** über dem Rhein. *Feu d'artifice sur le Rhin*

**Samstag, 31. August 2019 Samedi 31 août 2019**

14.00 Uhr Öffnung der Weinlauben. *Ouverture du village viticole*  
16.00 Uhr Chorsingen, Chorgemeinschaft Breisach, Pavillon I. *Chorale*  
16.30 Uhr Wein-Spaziergang mit Katrin Schmidt, Bereichsweinprinzessin 2018/19, Treffpunkt: Laube Nr. 1, WG Königshausen-Kiechlinsbergen, Teilnahme gratis.  
*Promenade viticole avec Katrin Schmidt, princesse du vin 2018/19, gratuite.*  
16.30 Uhr **Winzerkapelle Oberrotweil** Pavillon II  
17.30 Uhr **Duo Surprise** Pavillon I  
18.15 Uhr **deutsch-französisches Jugendorchester** Blasmusikverband, Aufmarsch/Pavillon II  
20.00 Uhr **FUNRISE** Pavillon I / **COCKTAIL** Hofnarren-Platz

**Sonntag, 1. September 2019 Dimanche 1 septembre 2019**

12.00 Uhr Öffnung der Weinlauben. *Ouverture du village viticole*

**Pavillon I volkstümliches Programm:**

12.00 Uhr Blasmusik **Bürgerlicher Krankenverein**  
14.15 Uhr **Musikverein Eichstetten**  
16.15 Uhr **Trachtengruppe Ihringen** Gesang  
17.00 Uhr **„Tanz im Weindorf“**, **Trachtengruppe Niederrimsingen**  
18.15 Uhr **Modenschau** „Miss B.“  
18.50 Uhr **Showtanz** „Tanz & Bewegung“ Breisach  
20.00 Uhr **WÄLDERWAHN** Pavillon I

**Pavillon II Kinderspielstraße** *Divertissement pour les enfants*  
12.00-18.00 Uhr Basten, Malen, Spiele (Betreuung: Sportkegler Breisach) & Kinderschminken  
19.00 Uhr **Seniorenblasorchester Kaiserstuhl-Tuniberg**

**Hofnarren-Platz**

12.00 Uhr **Krach & Streit**  
17.00 Uhr **Schloßberg-Heijejeis**  
**Gastronomischer Marktplatz**  
15.00 Uhr **Karaoke**

**Montag, 2. September 2019 Lundi 2 septembre 2019**

14.00 Uhr Öffnung der Weinlauben. *Ouverture du village viticole*  
17.00-21.00 Uhr **Rathausmusik Freiburg** Pavillon II  
19.00 Uhr **COCKTAIL** Hofnarren-Platz  
20.00 Uhr **OOPS A DAISY** Pavillon I

**Sa + So 11.00-18.00 Uhr**  
Kellerführungen und Weinproben  
**Badischer Winzerkeller Breisach**

**Großer Vergnügungspark**  
gewerbliche **Ausstellung**  
Sonntag: **Segway-Parcours**

**Sonderbusse Weinfestbühne**  
**Gratis Shuttlebus ab Winzerkeller**  
Fr 17.30-3.00 / Sa 15.00-3.00  
So 11.30-24.00 Uhr

**63.  
Weinfest  
Kaiserstuhl +  
Tuniberg  
in Breisach**



**30.08 – 02.09.**

## Bester Zwiebelkuchen, tolle Weine

In Burkheim wird vom 6.-8. September das Zwiebelkuchenfest gefeiert

Die Burkheimer Winzer präsentieren ein reichhaltiges Angebot von leichteren, frischen Weißweinen bis zu kräftigen, charaktervollen Tropfen. Der im Kaiserstuhl fast schon als exotisch geltenden Rebsorte Silvaner, wird in Burkheim ein besonderes Augenmerk gewidmet. So wird selbst der Grüne Silvaner aus selektioniertem Traubengut gekeltert und erfreut sich einer stetig wachsenden Beliebtheit. Die feinherbe, sehr fruchtige Weißwein – Cuvée „Emma & friends“ wurde auch in diesem Jahr mit der Goldmedaille der Kategorie Frühling- & Sommerweine ausgezeichnet und schmückt die Weinkarte des Bereichsweinfestes Breisach. Besonders stolz sind die Burkheimer Winzer auf die internationale Goldmedaille bei der Wine Trophy in Frankfurt für ihren Grauen Burgunder Kabinett trocken. Die wichtigste Weißweinrebsorte der Burkheimer ist in diesem Jahr aber nicht nur mit einem Kabinett vertreten. Für die Freunde der sehr trockenen Weine bieten wir eine Spätlese von der „Alten Rebe“ aus Selektionsanlagen an. Dieser Grauburgunder hält was er verspricht und bietet vielfältige Aromen von reifen Früchten und Honig.

Wer Burkheim kennt, dem ist auch der Burkheimer Nachwächter bekannt, dessen Geschichte der Marketingidee für die Edition eines besonderen Spätburgunders Pate stand.



Das alte Schloss von Burkheim überragt das Städtle

Ausgezeichnet mit 3 Sternen beim Degustationswettbewerb „Selection“ reiht auch er sich ein in die Gruppe der Preisgekrönten in Burkheim.

Als Preisträger des Landesehrentpreises für den besten Sekterzeuger 2018 bieten die Burkheimer Winzer ihren Pinot brut an. Wie alle Ihre Sekte ist auch dieser hergestellt nach der Traditionellen Flaschengärmethode und wurde unter

anderem beim Concours international de Lyon mit GOLD ausgezeichnet.

Ganz besonders genießen kann man das mittelalterliche Städtchen Burkheim wenn die Stadtkapelle vom 6. - 8. September 2019 wieder zum Zwiebelkuchenfest einlädt. Traditionell gibt es zum selbstgebackenen Zwiebelkuchen nach altem Musikerfrauenrezept und „Neuen Süßen“ aus Trau-

ben vom eigenen Rebstock der Stadtkapelle. Weitere badische Spezialitäten sowie ausgezeichnete Weine der Burkheimer Winzer eG werden ebenso angeboten. Am Freitag spielt die Burkheimer Band „Jet Set“ zum Tanz. Am Samstag beginnt das Fest um 12 Uhr und wird ab 17 Uhr von der Allgäuer Musikkapelle Diepoldshofen umrahmt. Das Repertoire der Musikkapelle reicht von volkstümlicher, traditioneller Musik wie Märsche, Polkas oder Walzer, über klassische, konzertante Stücke, bis hin zu modernen Blasmusikarrangement.

Am Abend bringt die Band „Cocktail recovered“ die Tanzfläche zum Beben. Der Sonntag steht ganz im Zeichen der Blasmusik mit den befreundeten Musikkapellen aus Todtmoos, Jechtingen & Wyhl am Kaiserstuhl.

Die Burkheimer Winzer haben am Zwiebelkuchenfestwochenende am Samstag und Sonntag von 10 - 18 Uhr ihre Türen offen. Probieren Sie in der Vinothek die ausgezeichneten Tropfen oder nehmen Sie an einer der Traktorfahrten mit dem Planwagen durch die Burkheimer Reblanschaft teil. Diese findet Samstag ab 14 Uhr und Sonntag ab 11 Uhr statt.

Weitere Infos zu den Veranstaltungen und dem Rahmenprogramm finde man unter [www.burkheimerwinzer.de](http://www.burkheimerwinzer.de) oder telefonisch unter Tel: 07662 - 93 93 15, wir geben Ihnen auch gerne persönlich Auskunft.



Flotte Musik gehört immer zum Zwiebelkuchenfest

Weinbau seit 776

*Burkheimer Winzer*

AM KAISERSTUHL eG

**INTERNATIONAL GOLD  
FRANKFURT WINE TROPHY 2019**

2018 Feuerberg  
**GRAUER BURGUNDER Kabinett trocken**

**ZWIEBELKUCHENFEST**  
IN DER BURKHEIMER MITTELSTADT  
**6. – 8. SEPTEMBER 2019**

[www.burkheimerwinzer.de](http://www.burkheimerwinzer.de)  
[info@burkheimerwinzer.de](mailto:info@burkheimerwinzer.de)

## TAXI Schätzle

Wir wünschen allen Besuchern schöne Stunden auf dem Breisacher Weinfest und einen sicheren Heimweg!

Wir stellen ein  
**Taxifahrer (m/w/d)**

- **Teilzeit** Arbeitszeiten flexibel n. Vereinbarung
- **Minijob** Arbeitszeiten flexibel n. Vereinbarung

Weitere Informationen und Bewerbungen bei Herrn Utecht unter Tel. 07667-94 11 904

Richard-Müller-Straße 26, 79206 Breisach,  
Tel. 07667-912 700, Fax 07667-912 701,  
[info@taxi-schaetzle.de](mailto:info@taxi-schaetzle.de), [www.taxi-schaetzle.de](http://www.taxi-schaetzle.de)

## Vogtsburg im Kaiserstuhl lädt ein

Die kleine Kaiserstuhl-Stadt besteht aus sieben malerischen Winzerorten

Die Stadt Vogtsburg liegt im Herzen des Kaiserstuhls und ist mit ihren sieben malerischen und traditionsreichen Winzerorten Achkarren, Bickensohl, Bischoffingen, Burkheim, Oberbergen, Oberrotweil und Schelingen die größte Weinbaugemeinde in Baden-Württemberg. Das Wein- und Genießerparadies lädt ein zu erlesenen Weinen, kulinarischen Köstlichkeiten sowie zahlreichen Weinfesten und Hocks. Einheimische, Gäste und Besucher schätzen das abwechslungsreiche Wander- und Radwegenetz und die außergewöhnliche Fauna und Flora.

**Besuchen Sie uns unter [www.vogtsburg.de](http://www.vogtsburg.de)**



Bild: NGK P. Litzner

## WEIN- UND GENIESSERPARADIES

TIPP

**TROTTIFEST** beim Weinbaumuseum  
in Achkarren am **7. SEPTEMBER**

Weinfeste und Hocks unter [www.vogtsburg.de](http://www.vogtsburg.de)



ACHKARREN · BICKENSOHL · BISCHOFFINGEN · BURKHEIM · OBERBERGEN · OBERROTWEIL · SCHELINGEN

## badenova-Bähnle zum Bezirksweinfest Breisach

Fahrpreise: Erwachsene: 1,50 €  
Kinder: 1,00 €



Fahrzeit ca. 20 Minuten

Die Haltestellen werden in der genannten Reihenfolge angefahren.

Fahrplan:

Freitag 17:00 - 22:00 Uhr  
Samstag 14:00 - 22:00 Uhr  
Sonntag 12:00 - 22:00 Uhr  
Montag 15:00 - 22:00 Uhr

## Kostenloser Pendelbusverkehr

Badischer Winzerkeller zum Festgelände und zurück

Freitag 17:30 Uhr – 03:00 Uhr  
Samstag 15:00 Uhr – 03:00 Uhr  
Sonntag 11:30 Uhr – 24:00 Uhr

### Hinweis

#### Festglas / Pfand

Weinliebhaber wissen es zu schätzen, wenn hochwertige Tropfen in passenden Gläsern serviert werden. Deshalb werden im Weindorf neben dem traditionellen DOC-Glas für 2 Euro, auch große Burgundergläser für 5 Euro verkauft. Weinfestgläser können nicht zurückgegeben werden, nicht zuletzt trägt der Gläserverkauf zur Finanzierung des Festes, für das kein Eintritt verlangt wird, bei. Erhältlich sind die Gläser an zwei Verkaufsständen unter der Regie der Trachtengruppe „Lustige Tuniberger“ aus Niederrimsingen. Auf Wein-, Sekt- und Mineralwasserflaschen wird wiederum 1,00 Euro Pfand erhoben. Ebenfalls gegen Pfand (1,50 / 2,00 Euro) werden Sektgläser an den Ausschankstellen ausgegeben.

## 63. Weinfest Kaiserstuhl + Tuniberg in Breisach



30.08 – 02.09.



6.-8. Sept 2019

Freitag, 06.09.2019	Samstag, 07.09.2019	Sonntag, 08.09.2019
19.00 Uhr Festbeginn	12.00 Uhr Festbeginn	11.00 Uhr Festbeginn
20.00 Uhr JetSet	17.00 - 19.00 Uhr Musikkapelle Diepoldshofen	11.30 - 13.30 Uhr Trachtenkapelle Todtmoos
	ab 21.00 Uhr Cocktail recovered	14.00 - 16.00 Uhr Winzerkapelle Jechtingen
		16.30 - 18.30 Uhr Musikverein Wyhl
		19.00 - 21.00 Uhr Wallis

## Fahrplan "Weinfest in Breisach" Freitag den 30. August 2019 bis Montag den 02. September 2019

Fahrpreis pro Person und Fahrt: € 4,00

Kinder bis 12 Jahren in Begleitung Erwachsener: frei

Linie 1: SWEG	Linie 3: SWEG	Linie 5: TUNIBERG-EXPRESS	Linie 9: RAST-REISEN																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>ENDINGEN</b></td> <td>Abfahrt</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bahnhof</td> <td>18:00</td> <td>19:30</td> <td>21:00</td> </tr> <tr> <td><b>ENDINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Königschaffhauser Str.</td> <td>18:02</td> <td>19:32</td> <td>21:02</td> </tr> <tr> <td><b>KÖNIGSCHAFFHUSEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Endinger Straße</td> <td>18:06</td> <td>19:36</td> <td>21:06</td> </tr> <tr> <td><b>KÖNIGSCHAFFHUSEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weihweg</td> <td>18:08</td> <td>19:38</td> <td>21:08</td> </tr> <tr> <td><b>KIECHLINSBERGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Winterstraße</td> <td>18:12</td> <td>19:42</td> <td>21:12</td> </tr> <tr> <td><b>LEISELHEIM</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ralfisenbank</td> <td>18:20</td> <td>19:50</td> <td>21:20</td> </tr> <tr> <td><b>BURKHEIM</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Mühlenstraße</td> <td>18:25</td> <td>19:55</td> <td>21:25</td> </tr> <tr> <td><b>BREISACH</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weinfestgelände</td> <td>18:35</td> <td>20:05</td> <td>21:35</td> </tr> </tbody> </table>	Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag	Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag	Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag	Fahrtage:	Montag	Montag	Montag	<b>ENDINGEN</b>	Abfahrt			Bahnhof	18:00	19:30	21:00	<b>ENDINGEN</b>				Königschaffhauser Str.	18:02	19:32	21:02	<b>KÖNIGSCHAFFHUSEN</b>				Endinger Straße	18:06	19:36	21:06	<b>KÖNIGSCHAFFHUSEN</b>				Weihweg	18:08	19:38	21:08	<b>KIECHLINSBERGEN</b>				Winterstraße	18:12	19:42	21:12	<b>LEISELHEIM</b>				Ralfisenbank	18:20	19:50	21:20	<b>BURKHEIM</b>				Mühlenstraße	18:25	19:55	21:25	<b>BREISACH</b>				Weinfestgelände	18:35	20:05	21:35	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>BAHLINGEN</b></td> <td>Abfahrt</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Friedensp./Ten. Str.</td> <td>18:00</td> <td>19:30</td> <td>21:00</td> </tr> <tr> <td><b>TENINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Rathaus / Post</td> <td>18:05</td> <td>19:35</td> <td>21:05</td> </tr> <tr> <td><b>NIMBURG</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Rathaus</td> <td>18:10</td> <td>19:40</td> <td>21:10</td> </tr> <tr> <td><b>EICHSTETTEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Hauptstraße 30</td> <td>18:15</td> <td>19:45</td> <td>21:15</td> </tr> <tr> <td><b>BÖTZINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gasth. Sonne / WG</td> <td>18:20</td> <td>19:50</td> <td>21:20</td> </tr> <tr> <td><b>WASENWEILER</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gasthaus Sonne</td> <td>18:25</td> <td>19:55</td> <td>21:25</td> </tr> <tr> <td><b>IHRINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Winzerst./Stockbr.</td> <td>18:30</td> <td>20:00</td> <td>21:30</td> </tr> <tr> <td><b>BREISACH</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weinfestgelände</td> <td>18:40</td> <td>20:10</td> <td>21:40</td> </tr> </tbody> </table>	Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag	Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag	Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag	Fahrtage:	Montag	Montag	Montag	<b>BAHLINGEN</b>	Abfahrt			Friedensp./Ten. Str.	18:00	19:30	21:00	<b>TENINGEN</b>				Rathaus / Post	18:05	19:35	21:05	<b>NIMBURG</b>				Rathaus	18:10	19:40	21:10	<b>EICHSTETTEN</b>				Hauptstraße 30	18:15	19:45	21:15	<b>BÖTZINGEN</b>				Gasth. Sonne / WG	18:20	19:50	21:20	<b>WASENWEILER</b>				Gasthaus Sonne	18:25	19:55	21:25	<b>IHRINGEN</b>				Winzerst./Stockbr.	18:30	20:00	21:30	<b>BREISACH</b>				Weinfestgelände	18:40	20:10	21:40	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>FREIBURG</b></td> <td>Abfahrt</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Padua - Allee</td> <td>18:00</td> <td>19:30</td> <td>21:00</td> </tr> <tr> <td><b>UMKIRCH</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Brünleacker/Adler/ Schloß</td> <td>18:05</td> <td>19:35</td> <td>21:05</td> </tr> <tr> <td><b>WALTERSHOFEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Haltestellen</td> <td>18:10</td> <td>19:40</td> <td>21:10</td> </tr> <tr> <td><b>MERDINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Haltestellen</td> <td>18:20</td> <td>19:50</td> <td>21:20</td> </tr> <tr> <td><b>GÜNDLINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Rathaus / Löwen</td> <td>18:30</td> <td>20:00</td> <td>21:30</td> </tr> <tr> <td><b>HOCHSTETTEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Haltestellen</td> <td>18:35</td> <td>20:05</td> <td>21:35</td> </tr> <tr> <td><b>BREISACH</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weinfestgelände</td> <td>18:40</td> <td>20:10</td> <td>21:40</td> </tr> <tr> <td><b>BREISACH</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weinfestgelände</td> <td>18:50</td> <td>20:20</td> <td>21:50</td> </tr> </tbody> </table>	Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag	Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag	Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag	Fahrtage:	Montag	Montag	Montag	<b>FREIBURG</b>	Abfahrt			Padua - Allee	18:00	19:30	21:00	<b>UMKIRCH</b>				Brünleacker/Adler/ Schloß	18:05	19:35	21:05	<b>WALTERSHOFEN</b>				Haltestellen	18:10	19:40	21:10	<b>MERDINGEN</b>				Haltestellen	18:20	19:50	21:20	<b>GÜNDLINGEN</b>				Rathaus / Löwen	18:30	20:00	21:30	<b>HOCHSTETTEN</b>				Haltestellen	18:35	20:05	21:35	<b>BREISACH</b>				Weinfestgelände	18:40	20:10	21:40	<b>BREISACH</b>				Weinfestgelände	18:50	20:20	21:50	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>FELDKIRCH</b></td> <td>Abfahrt</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bushaltestelle</td> <td>17:50</td> <td>19:20</td> <td>20:50</td> </tr> <tr> <td><b>SCHLATT</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gasthaus Hirschen</td> <td>17:55</td> <td>19:25</td> <td>20:55</td> </tr> <tr> <td><b>TUNSEL</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Silberbuck</td> <td>18:00</td> <td>19:30</td> <td>21:00</td> </tr> <tr> <td><b>TUNSEL</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gasthaus Linde</td> <td>18:05</td> <td>19:35</td> <td>21:05</td> </tr> <tr> <td><b>BREMGARTEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gasthaus Stube</td> <td>18:10</td> <td>19:40</td> <td>21:10</td> </tr> <tr> <td><b>HARTHEIM</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Feuerwehrhaus</td> <td>18:15</td> <td>19:45</td> <td>21:15</td> </tr> <tr> <td><b>HARTHEIM</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Rathaus</td> <td>18:20</td> <td>19:50</td> <td>21:20</td> </tr> <tr> <td><b>GREZHAUSEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Hartheimer Str.</td> <td>18:25</td> <td>19:55</td> <td>21:25</td> </tr> <tr> <td><b>BREISACH</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weinfestgelände</td> <td>18:40</td> <td>20:10</td> <td>21:40</td> </tr> </tbody> </table>	Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag	Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag	Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag	Fahrtage:	Montag	Montag	Montag	<b>FELDKIRCH</b>	Abfahrt			Bushaltestelle	17:50	19:20	20:50	<b>SCHLATT</b>				Gasthaus Hirschen	17:55	19:25	20:55	<b>TUNSEL</b>				Silberbuck	18:00	19:30	21:00	<b>TUNSEL</b>				Gasthaus Linde	18:05	19:35	21:05	<b>BREMGARTEN</b>				Gasthaus Stube	18:10	19:40	21:10	<b>HARTHEIM</b>				Feuerwehrhaus	18:15	19:45	21:15	<b>HARTHEIM</b>				Rathaus	18:20	19:50	21:20	<b>GREZHAUSEN</b>				Hartheimer Str.	18:25	19:55	21:25	<b>BREISACH</b>				Weinfestgelände	18:40	20:10	21:40																																																																																																																									
Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Montag	Montag	Montag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>ENDINGEN</b>	Abfahrt																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
Bahnhof	18:00	19:30	21:00																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>ENDINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Königschaffhauser Str.	18:02	19:32	21:02																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>KÖNIGSCHAFFHUSEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Endinger Straße	18:06	19:36	21:06																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>KÖNIGSCHAFFHUSEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Weihweg	18:08	19:38	21:08																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>KIECHLINSBERGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Winterstraße	18:12	19:42	21:12																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>LEISELHEIM</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Ralfisenbank	18:20	19:50	21:20																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BURKHEIM</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Mühlenstraße	18:25	19:55	21:25																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BREISACH</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Weinfestgelände	18:35	20:05	21:35																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Montag	Montag	Montag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BAHLINGEN</b>	Abfahrt																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
Friedensp./Ten. Str.	18:00	19:30	21:00																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>TENINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Rathaus / Post	18:05	19:35	21:05																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>NIMBURG</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Rathaus	18:10	19:40	21:10																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>EICHSTETTEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Hauptstraße 30	18:15	19:45	21:15																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BÖTZINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Gasth. Sonne / WG	18:20	19:50	21:20																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>WASENWEILER</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Gasthaus Sonne	18:25	19:55	21:25																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>IHRINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Winzerst./Stockbr.	18:30	20:00	21:30																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BREISACH</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Weinfestgelände	18:40	20:10	21:40																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Montag	Montag	Montag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>FREIBURG</b>	Abfahrt																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
Padua - Allee	18:00	19:30	21:00																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>UMKIRCH</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Brünleacker/Adler/ Schloß	18:05	19:35	21:05																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>WALTERSHOFEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Haltestellen	18:10	19:40	21:10																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>MERDINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Haltestellen	18:20	19:50	21:20																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>GÜNDLINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Rathaus / Löwen	18:30	20:00	21:30																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>HOCHSTETTEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Haltestellen	18:35	20:05	21:35																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BREISACH</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Weinfestgelände	18:40	20:10	21:40																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BREISACH</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Weinfestgelände	18:50	20:20	21:50																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Montag	Montag	Montag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>FELDKIRCH</b>	Abfahrt																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
Bushaltestelle	17:50	19:20	20:50																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>SCHLATT</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Gasthaus Hirschen	17:55	19:25	20:55																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>TUNSEL</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Silberbuck	18:00	19:30	21:00																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>TUNSEL</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Gasthaus Linde	18:05	19:35	21:05																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BREMGARTEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Gasthaus Stube	18:10	19:40	21:10																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>HARTHEIM</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Feuerwehrhaus	18:15	19:45	21:15																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>HARTHEIM</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Rathaus	18:20	19:50	21:20																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>GREZHAUSEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Hartheimer Str.	18:25	19:55	21:25																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BREISACH</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Weinfestgelände	18:40	20:10	21:40																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Linie 2: SWEG	Linie 4: SWEG	Linie 6: TUNIBERG-EXPRESS	Linie 8: RAST-REISEN	Linie 10: Voyages Kunegel																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>RIEGEL</b></td> <td>Abfahrt</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Mithras Tempel</td> <td>18:00</td> <td>19:30</td> <td>21:00</td> </tr> <tr> <td><b>FORCHHEIM</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Wyhler Straße</td> <td>18:05</td> <td>19:35</td> <td>21:05</td> </tr> <tr> <td><b>WEISWEIL</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Evang. Gemeindehaus</td> <td>18:10</td> <td>19:40</td> <td>21:10</td> </tr> <tr> <td><b>WYHL</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Apotheke</td> <td>18:15</td> <td>19:45</td> <td>21:15</td> </tr> <tr> <td><b>SASBACH</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Winzergenossensch.</td> <td>18:20</td> <td>19:50</td> <td>21:20</td> </tr> <tr> <td><b>JECHTINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ortschaftsamt</td> <td>18:25</td> <td>19:55</td> <td>21:25</td> </tr> <tr> <td><b>BISCHOFFINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Amtshof</td> <td>18:30</td> <td>20:00</td> <td>21:30</td> </tr> <tr> <td><b>BREISACH</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weinfestgelände</td> <td>18:40</td> <td>20:10</td> <td>21:40</td> </tr> </tbody> </table>	Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag	Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag	Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag	Fahrtage:	Montag	Montag	Montag	<b>RIEGEL</b>	Abfahrt			Mithras Tempel	18:00	19:30	21:00	<b>FORCHHEIM</b>				Wyhler Straße	18:05	19:35	21:05	<b>WEISWEIL</b>				Evang. Gemeindehaus	18:10	19:40	21:10	<b>WYHL</b>				Apotheke	18:15	19:45	21:15	<b>SASBACH</b>				Winzergenossensch.	18:20	19:50	21:20	<b>JECHTINGEN</b>				Ortschaftsamt	18:25	19:55	21:25	<b>BISCHOFFINGEN</b>				Amtshof	18:30	20:00	21:30	<b>BREISACH</b>				Weinfestgelände	18:40	20:10	21:40	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>ALTVOGTSBURG</b></td> <td>Abfahrt</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Rösle</td> <td>17:55</td> <td>19:25</td> <td>20:55</td> </tr> <tr> <td><b>SCHELINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weihergarten</td> <td>18:00</td> <td>19:30</td> <td>21:00</td> </tr> <tr> <td><b>OBBERBERGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Hauptstraße / WG</td> <td>18:05</td> <td>19:35</td> <td>21:05</td> </tr> <tr> <td><b>BICKENSOHL</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Riedgarten</td> <td>18:10</td> <td>19:40</td> <td>21:10</td> </tr> <tr> <td><b>OBERROTWEIL</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Linde</td> <td>18:15</td> <td>19:45</td> <td>21:15</td> </tr> <tr> <td><b>OBERROTWEIL</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kirche / Bahnhof</td> <td>18:20</td> <td>19:50</td> <td>21:20</td> </tr> <tr> <td><b>NIEDERROTWEIL</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kirche</td> <td>18:25</td> <td>19:55</td> <td>21:25</td> </tr> <tr> <td><b>ACHKARREN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>WG / Bahnhof</td> <td>18:30</td> <td>20:00</td> <td>21:30</td> </tr> <tr> <td><b>BREISACH</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weinfestgelände</td> <td>18:40</td> <td>20:10</td> <td>21:40</td> </tr> </tbody> </table>	Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag	Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag	Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag	Fahrtage:	Montag	Montag	Montag	<b>ALTVOGTSBURG</b>	Abfahrt			Rösle	17:55	19:25	20:55	<b>SCHELINGEN</b>				Weihergarten	18:00	19:30	21:00	<b>OBBERBERGEN</b>				Hauptstraße / WG	18:05	19:35	21:05	<b>BICKENSOHL</b>				Riedgarten	18:10	19:40	21:10	<b>OBERROTWEIL</b>				Linde	18:15	19:45	21:15	<b>OBERROTWEIL</b>				Kirche / Bahnhof	18:20	19:50	21:20	<b>NIEDERROTWEIL</b>				Kirche	18:25	19:55	21:25	<b>ACHKARREN</b>				WG / Bahnhof	18:30	20:00	21:30	<b>BREISACH</b>				Weinfestgelände	18:40	20:10	21:40	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>ST. NIKOLAUS</b></td> <td>Abfahrt</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Haltestellen</td> <td>18:00</td> <td>19:30</td> <td>21:00</td> </tr> <tr> <td><b>OPFFINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Unterdorf / Rathaus</td> <td>18:04</td> <td>19:34</td> <td>21:04</td> </tr> <tr> <td><b>OPFFINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Im Hausgarten</td> <td>18:06</td> <td>19:36</td> <td>21:06</td> </tr> <tr> <td><b>TIENGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Eltzmatten / Vogteistr.</td> <td>18:10</td> <td>19:40</td> <td>21:10</td> </tr> <tr> <td><b>MENGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gasthaus Adler</td> <td>18:15</td> <td>19:45</td> <td>21:15</td> </tr> <tr> <td><b>MUNZINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Romanstr./Windhäusleg.</td> <td>18:20</td> <td>19:50</td> <td>21:20</td> </tr> <tr> <td><b>OBERRIMSINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Dorfplatz</td> <td>18:25</td> <td>19:55</td> <td>21:25</td> </tr> <tr> <td><b>NIEDERRIMSINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Tanne / Rathaus</td> <td>18:30</td> <td>20:00</td> <td>21:30</td> </tr> <tr> <td><b>BREISACH</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weinfestgelände</td> <td>18:40</td> <td>20:20</td> <td>21:40</td> </tr> </tbody> </table>	Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag	Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag	Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag	Fahrtage:	Montag	Montag	Montag	<b>ST. NIKOLAUS</b>	Abfahrt			Haltestellen	18:00	19:30	21:00	<b>OPFFINGEN</b>				Unterdorf / Rathaus	18:04	19:34	21:04	<b>OPFFINGEN</b>				Im Hausgarten	18:06	19:36	21:06	<b>TIENGEN</b>				Eltzmatten / Vogteistr.	18:10	19:40	21:10	<b>MENGEN</b>				Gasthaus Adler	18:15	19:45	21:15	<b>MUNZINGEN</b>				Romanstr./Windhäusleg.	18:20	19:50	21:20	<b>OBERRIMSINGEN</b>				Dorfplatz	18:25	19:55	21:25	<b>NIEDERRIMSINGEN</b>				Tanne / Rathaus	18:30	20:00	21:30	<b>BREISACH</b>				Weinfestgelände	18:40	20:20	21:40	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>MÜNSTERAL</b></td> <td>Abfahrt</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bahnhof</td> <td>17:45</td> <td>19:20</td> <td>20:50</td> </tr> <tr> <td><b>MÜNSTERAL</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Campingplatz</td> <td>17:50</td> <td>19:25</td> <td>20:55</td> </tr> <tr> <td><b>STAUFEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bonnevilleplatz</td> <td>17:55</td> <td>19:30</td> <td>21:00</td> </tr> <tr> <td><b>STAUFEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gaisgraben</td> <td>18:00</td> <td>19:35</td> <td>21:05</td> </tr> <tr> <td><b>BAD KROZINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Adler, Bahnhof Ost</td> <td>18:05</td> <td>19:40</td> <td>21:10</td> </tr> <tr> <td><b>BAD KROZINGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Einkaufsmärkte, Busbahnhof</td> <td>18:10</td> <td>19:45</td> <td>21:15</td> </tr> <tr> <td><b>BIENGEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Krone</td> <td>18:20</td> <td>19:55</td> <td>21:25</td> </tr> <tr> <td><b>HAUSEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gasth. Adler &amp; Falkensteiner Str.</td> <td>18:25</td> <td>20:00</td> <td>21:30</td> </tr> <tr> <td><b>BREISACH</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weinfestgelände</td> <td>18:45</td> <td>20:20</td> <td>21:50</td> </tr> </tbody> </table>	Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag	Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag	Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag	Fahrtage:	Montag	Montag	Montag	<b>MÜNSTERAL</b>	Abfahrt			Bahnhof	17:45	19:20	20:50	<b>MÜNSTERAL</b>				Campingplatz	17:50	19:25	20:55	<b>STAUFEN</b>				Bonnevilleplatz	17:55	19:30	21:00	<b>STAUFEN</b>				Gaisgraben	18:00	19:35	21:05	<b>BAD KROZINGEN</b>				Adler, Bahnhof Ost	18:05	19:40	21:10	<b>BAD KROZINGEN</b>				Einkaufsmärkte, Busbahnhof	18:10	19:45	21:15	<b>BIENGEN</b>				Krone	18:20	19:55	21:25	<b>HAUSEN</b>				Gasth. Adler & Falkensteiner Str.	18:25	20:00	21:30	<b>BREISACH</b>				Weinfestgelände	18:45	20:20	21:50	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> <th>Freitag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> <th>Samstag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> <th>Sonntag</th> </tr> <tr> <th>Fahrtage:</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> <th>Montag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>BALTZENHEIM</b></td> <td>Abfahrt</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Place Arrêt bus</td> <td>18H00</td> <td>19H30</td> <td>20H45</td> </tr> <tr> <td><b>KUNHEIM</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Arrêt bus centre</td> <td>18H04</td> <td>19H34</td> <td>20H49</td> </tr> <tr> <td><b>DURRENENTZEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Place Arrêt bus</td> <td>18H08</td> <td>19H38</td> <td>20H53</td> </tr> <tr> <td><b>URSCHENHEIM</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Eglise</td> <td>18H12</td> <td>19H42</td> <td>20H57</td> </tr> <tr> <td><b>WIDENSOLEN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Place Arrêt bus</td> <td>18H16</td> <td>19H46</td> <td>21H01</td> </tr> <tr> <td><b>BIESHEIM</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Arrêt bus / Mairie</td> <td>18H20</td> <td>19H50</td> <td>21H05</td> </tr> <tr> <td><b>NEUF BRISACH</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Place Arrêt bus</td> <td>18H25</td> <td>19H55</td> <td>21H10</td> </tr> <tr> <td><b>OBERSAASHEIM</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Place Arrêt bus</td> <td>18H32</td> <td>20H02</td> <td>21H17</td> </tr> <tr> <td><b>ALGOLSHEIM</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Place Arrêt bus</td> <td>18H36</td> <td>20H06</td> <td>21H21</td> </tr> <tr> <td><b>VOGELGRÜN</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Place Arrêt bus</td> <td>18H38</td> <td>20H08</td> <td>21H23</td> </tr> <tr> <td><b>VIEUX BRISACH</b></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Fête du Vin</td> <td>18H50</td> <td>20H20</td> <td>21H35</td> </tr> </tbody> </table>	Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag	Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag	Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag	Fahrtage:	Montag	Montag	Montag	<b>BALTZENHEIM</b>	Abfahrt			Place Arrêt bus	18H00	19H30	20H45	<b>KUNHEIM</b>				Arrêt bus centre	18H04	19H34	20H49	<b>DURRENENTZEN</b>				Place Arrêt bus	18H08	19H38	20H53	<b>URSCHENHEIM</b>				Eglise	18H12	19H42	20H57	<b>WIDENSOLEN</b>				Place Arrêt bus	18H16	19H46	21H01	<b>BIESHEIM</b>				Arrêt bus / Mairie	18H20	19H50	21H05	<b>NEUF BRISACH</b>				Place Arrêt bus	18H25	19H55	21H10	<b>OBERSAASHEIM</b>				Place Arrêt bus	18H32	20H02	21H17	<b>ALGOLSHEIM</b>				Place Arrêt bus	18H36	20H06	21H21	<b>VOGELGRÜN</b>				Place Arrêt bus	18H38	20H08	21H23	<b>VIEUX BRISACH</b>				Fête du Vin	18H50	20H20	21H35
Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Montag	Montag	Montag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>RIEGEL</b>	Abfahrt																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
Mithras Tempel	18:00	19:30	21:00																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>FORCHHEIM</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Wyhler Straße	18:05	19:35	21:05																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>WEISWEIL</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Evang. Gemeindehaus	18:10	19:40	21:10																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>WYHL</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Apotheke	18:15	19:45	21:15																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>SASBACH</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Winzergenossensch.	18:20	19:50	21:20																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>JECHTINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Ortschaftsamt	18:25	19:55	21:25																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BISCHOFFINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Amtshof	18:30	20:00	21:30																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BREISACH</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Weinfestgelände	18:40	20:10	21:40																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Montag	Montag	Montag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>ALTVOGTSBURG</b>	Abfahrt																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
Rösle	17:55	19:25	20:55																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>SCHELINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Weihergarten	18:00	19:30	21:00																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>OBBERBERGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Hauptstraße / WG	18:05	19:35	21:05																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BICKENSOHL</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Riedgarten	18:10	19:40	21:10																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>OBERROTWEIL</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Linde	18:15	19:45	21:15																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>OBERROTWEIL</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Kirche / Bahnhof	18:20	19:50	21:20																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>NIEDERROTWEIL</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Kirche	18:25	19:55	21:25																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>ACHKARREN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
WG / Bahnhof	18:30	20:00	21:30																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BREISACH</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Weinfestgelände	18:40	20:10	21:40																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Montag	Montag	Montag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>ST. NIKOLAUS</b>	Abfahrt																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
Haltestellen	18:00	19:30	21:00																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>OPFFINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Unterdorf / Rathaus	18:04	19:34	21:04																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>OPFFINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Im Hausgarten	18:06	19:36	21:06																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>TIENGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Eltzmatten / Vogteistr.	18:10	19:40	21:10																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>MENGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Gasthaus Adler	18:15	19:45	21:15																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>MUNZINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Romanstr./Windhäusleg.	18:20	19:50	21:20																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>OBERRIMSINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Dorfplatz	18:25	19:55	21:25																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>NIEDERRIMSINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Tanne / Rathaus	18:30	20:00	21:30																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BREISACH</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Weinfestgelände	18:40	20:20	21:40																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Montag	Montag	Montag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>MÜNSTERAL</b>	Abfahrt																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
Bahnhof	17:45	19:20	20:50																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>MÜNSTERAL</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Campingplatz	17:50	19:25	20:55																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>STAUFEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Bonnevilleplatz	17:55	19:30	21:00																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>STAUFEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Gaisgraben	18:00	19:35	21:05																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BAD KROZINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Adler, Bahnhof Ost	18:05	19:40	21:10																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BAD KROZINGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Einkaufsmärkte, Busbahnhof	18:10	19:45	21:15																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BIENGEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Krone	18:20	19:55	21:25																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>HAUSEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Gasth. Adler & Falkensteiner Str.	18:25	20:00	21:30																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BREISACH</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Weinfestgelände	18:45	20:20	21:50																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Freitag	Freitag	Freitag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Samstag	Samstag	Samstag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Sonntag	Sonntag	Sonntag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Fahrtage:	Montag	Montag	Montag																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BALTZENHEIM</b>	Abfahrt																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
Place Arrêt bus	18H00	19H30	20H45																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>KUNHEIM</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Arrêt bus centre	18H04	19H34	20H49																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>DURRENENTZEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Place Arrêt bus	18H08	19H38	20H53																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>URSCHENHEIM</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Eglise	18H12	19H42	20H57																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>WIDENSOLEN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Place Arrêt bus	18H16	19H46	21H01																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>BIESHEIM</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Arrêt bus / Mairie	18H20	19H50	21H05																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>NEUF BRISACH</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Place Arrêt bus	18H25	19H55	21H10																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>OBERSAASHEIM</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Place Arrêt bus	18H32	20H02	21H17																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>ALGOLSHEIM</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Place Arrêt bus	18H36	20H06	21H21																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>VOGELGRÜN</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Place Arrêt bus	18H38	20H08	21H23																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
<b>VIEUX BRISACH</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Fête du Vin	18H50	20H20	21H35																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	

Rückfahrten Linie	Freitag & Samstag	Sonntag	Montag
1 bis 4	22:45; 24:00; 00:30; 01:00; 01:30; 02:00; 02:30 Uhr		
5 & 6 & 10	22:45; 24:00; 01:30; 02:30 Uhr	18:45; 22:30; 24:00 Uhr	24:00; 01:30 Uhr
8 & 9	22:45; 24:00; 01:30; 03:00 Uhr		

**63. Weinfest Kaiserstuhl + Tuniberg in Breisach**



**30.08 – 02.09.**

**Festspiele am Weinfest**

„Charleys Tante“ und „Das Dschungelbuch“



Auch Charleys Tante ist beim Weinfest präsent

Die Festspiele Breisach feiern im Jubiläumsjahr der Stadt Breisach auch zwei Jubiläen. Die Festspiele bestehen seit nunmehr 95 Jahren und das Junge Theater blickt auf 40 Jahre Bühnenpräsenz zurück. In diesem Jahr am Weinfest-Freitag, den 30. August um 19 Uhr wird das Stück „Das Dschungelbuch“ des Jungen Theaters der Festspiele Breisach um 19 Uhr aufgeführt. Am Abend bei untergehender Sonne erleben Sie ganz neue und unvergessliche Eindrücke. Das bekannte Stück wird in einer Fassung und unter Regie von **Peter W. Hermanns** auf die Bühne gebracht. Die Songs und Musik hat eigens **Sascha Bendiks** dafür geschrieben. Bereits 2008 feierte das Junge Theater der Festspiele mit seiner Version von „Das Dschungelbuch“ einen seiner größten Erfolge. Die jüngsten Darsteller von damals sind inzwischen junge Erwachsene. Spielten sie vor elf Jahren

noch kleine Wölfe und Affen, so werden sie diesmal alle tragenden Rollen übernehmen. Diese jungen, theaterbegeisterten Darsteller werden ein abenteuerliches Dschungelmärchen für die ganze Familie präsentieren, so spannend und mitreißend, dass den Zuschauern ganz grün vor Augen wird. Das Abendstück spielt am Weinfest-Samstag und Sonntag jeweils um 20 Uhr. Regie führt gewohnt und gekonnt **Armin Kuner**. Die Musik stammt von **Mihai Grigoriu**. Die Geschichte um zwei junge Studenten und deren Liebsleien sowie eine reiche Tante aus Südamerika versprechen in der bekannten Komödie „Charleys Tante“ ein fröhliches und gesanglich anspruchsvolles Freilicht-Theaterspektakel auf dem Breisacher Schlossberg. Am Sonntagnachmittag um 15 Uhr wird nochmals das Kinderstück „Das Dschungelbuch“ gespielt. Weitere Infos unter: [www.festspiele-breisach.de](http://www.festspiele-breisach.de)

**Appell der Polizei an die Weinfestbesucher**

**Wer feiert muss auch an den Heimweg denken**

Die Polizeidirektion Freiburg weist darauf hin, dass sie beim Bereichsweinfest Kaiserstuhl+Tuniberg verstärkt Alkoholkontrollen durchführen wird. Zur Vermeidung von Zwischenfällen wird an die Nullpromillegrenze für Autofahrer erinnert. Dass an Minderjährige kein Alkohol ausgeschenkt wird, ist selbstverständlich. Im Sinne eines verantwortungsbewussten Umgangs mit Alkohol arbeiten die Stadt Breisach und Sozialarbeiter mit den Jugendsachbearbeitern der Polizei Breisach zusammen. Mit der Kampagne „Kein Alkohol für unsere Kinder“ sind die Mitarbeiter des Weinfestes für die Problematik des Alkoholmissbrauchs sensibilisiert



Bild: echo

und werden nur bei Vorlage des Ausweises Alkohol ausschenken. Das Personal ist zudem angewiesen, stark alkoholisierten Personen den Verkauf von alkoholhaltigen Getränken zu verweigern. Zivilstreifen, die sich in den letzten Jahren bewährt haben, werden wieder Kontrollgänge absolvieren. Außerdem wird eindringlich gebeten, die Verkehrs- und Parkregelung zu beachten und vor allem die Rettungswege frei zu halten. Unterstützung erhalten die Ordnungskräfte durch Mitarbeiter der Security-Firma Eloo-Sicherheit. Darüber hinaus ist die Ortsgruppe des DRK mit Helfern vor Ort.

Ihre Polizei Breisach

**Regionale Spezialitäten erfreuen die Gäste**

63. Bezirksweinfest in Breisach mit WeinZelt der Achkarrer Krone

Seit dem Jahre 1989, nunmehr 30 Jahre, gibt es das WeinZelt inmitten der Lauben auf dem Breisacher Weinfest, welches seit 2014 immer von einem Kaiserstühler Gastronomen im Wechsel betrieben wird. Dieses Jahr wird es von der Krone Achkarrer mit ihrem Chef **Jürgen Schüßler** betrieben. In eleganter Atmosphäre stehen dem Besucher rund 200 Sitzplätze, davon die Hälfte im Zelt, zur Verfügung. Tischreservierungen sind ab vier Personen unter 07662/93130 möglich. Das Weinfest-Team von Jürgen Schüßler umfasst an diesem Wochenende 25 Mitarbeiter. Er bietet an allen Tagen durchgehend eine große Speisekarte, die mit vielen regionalen Leckereien gespickt ist. Die Weinauswahl hat er auch vergrößert und steht mit 12 Spitzenweinen & Sekten hier am Start. Sein kulinarisches Angebot, welches täglich bis 22.30 Uhr serviert wird, umfasst Kaiserstühler Hokkaido-Kürbissuppe, 1650 Jahre Breisach-Weinfestsalat, vegetarische Pfifferling-Quiche, Wildschweinbratwürste, Badischer Fischknödel, Mistkratzerle, Rahmschnitzel mit Spätzle, Schwarzwälder Rinderfilet, Marcolsheimer Damhirschragout & Käseteller. Als weitere Besonderheit gibt es samstags und montags von 11 bis 15 Uhr (für unsere ECHO Leser) wenn sie diesen Bericht mitbringen 5 Euro Rabatt einmalig pro Per-



Bild: privat

25 Mitarbeiter sorgen sich beim Weinfest um das Wohl der Gäste

son. Für die Gäste aus dem benachbarten Elsass ist die Speisekarte auch ins Französische

übersetzt. Jürgen Schüßler mit seinem Team wünscht Allen viele weinselige Breisacher Wein-

festmomente und freut sich auf den Besuch vieler Freunde der Kulinarik.

Weine		Speisen	
MÜLLER THURGAU 2017 Böttinger Kabinett   mild   WG Bötzingen	0,10 l Glas 2,50 / 0,75 l Flasche € 15,00	KÜRBISSAHNESÜPPCHEN   velouté de potiron nach Art der Achkarrer Krone	5,50
SILVANE 2018 Edition „Tuniberg“ ObA   trocken   Badischer Winzerkeller	2,50 / 15,00	100 JAHR' KRONE RAHMSCHNITZEL   escalopes à la crème	10,00
WEISSBURGUNDER Edition Krone 2018 Achkarrer Castellberg Kabinett   trocken   WG Achkarrer	3,00 / 19,50	KINDER- oder SENIORENTELLER   assiette enfant	8,50
SAUVIGNON BLANC 2018 Burkheimer Feuerberg Kabinett   trocken   Burkheimer Winzer	3,00 / 19,50	2 WILDSCHWEINBRATWÜRSTE   saucisses de sanglier Preiselbeersenf   Kartoffelsalat	13,50
GRAUBURGUNDER 2018 Alte Reben Edition BB ObA   trocken   WG Bischoffingen	3,00 / 19,50	VEGETARISCHE PFIFFERLING QUICHE   quiche au giroles Pfifferlinge   Salatgarnitur	14,50
CHARDONNAY Herrenstück Edition „SK“ Barrique Spätlese   trocken   Weinvogel Bickensohl	3,50 / 22,50	1650 JAHR' BREISACH WEINFESTSALAT   salade fête du vin Kalbspastete   Pfifferlinge   Ziegenkäse   Lachs	15,50
SPÄTBURGUNDER ROSE 2018 Rote Halde Kabinett   trocken   Sasbacher Winzerkeller	3,00 / 19,50	BURGUNDERRAGOUT VOM DAMHIRSCH   ragout de cerf Preiselbeeren   Rotweimbirne   Spätzle	16,50
SPÄTBURGUNDER ROTWEIN 2017 Baßgeige Edition „TT“ ObA   trocken   WG Oberbergen	3,50 / 22,50	WINTZENHEIMER MISTKRATZERLE (Küken)   coquelet grillé Bratensaft   Pfifferlinge   Rosmarinkartoffele	16,50
MERLOT Föhrenberg Edition „Uringa 962“ im Eichenfass gereift ObA   trocken   Kaiserstühler WG Irlingen	3,50 / 22,50	BADISCHER HECHT-WALLER-KNÖDEL   quenelles de brochet Speck   Weinkraut   Rosmarinkartoffele	17,50
Sekt		SCHWARZWÄLDER RINDERFILET   filet de bœuf Sc. Bernaise   Pfifferlinge   Rosmarinkartoffele	18,50
GRAUBURGUNDER BRUT Grätlich von Kageneck'sche Wein- & Sektkellerei	4,00 / 22,50	KÄSETELLER   assiette de fromages Garnitur   Baguette	9,50
GRAND BRUT Privatschkellerei Geldermann Breisach	4,50 / 25,50		
Schorle			
WEISSWEINSCHORLE	0,25 l Glas 3,00		
ROTWEINSCHORLE	0,25 l Glas 3,50		
Ohne Alkohol			
MINERALWASSER Liefer	0,50 l Flasche 4,50		
ALKOHOLFREIE GETRÄNKE	0,25 l Glas 3,00		
ESPRESSO	Becher 2,50		
KAFFEE	Becher 2,50		

**Werner Schneider**  
IHR RAUM AUSSTATTER IN BREISACH



- GARDINEN
- BODENBELÄGE
- FERTIGPARKETT
- SONNENSCHUTZ
- POLSTERARBEITEN



Wiedengrün 5 • 79206 Breisach • Telefon 07667/66 89 • Fax 07667/8 08 56  
[wohnen-mit-stil@t-online.de](mailto:wohnen-mit-stil@t-online.de) • [www.raumausstattung-breisach.de](http://www.raumausstattung-breisach.de)



**Wir sind Ihr starker Partner in der Regio für Umschlag- und Lagerbetrieb**

Das umweltfreundlichste und kostengünstigste Transportmittel für Massen- oder Schwergüter ist das Schiff. Wir be- und entladen für Sie, verpachten Gelände, vermieten Lagerhallen und Getreidespeicher und vermarkten Mais.

RHFHAFEN BREISACH CMBL

79206 Breisach am Rhein • Hafenstraße 1  
Tel.: 0 76 67/93 01-0 • Fax: 0 76 67/68 23  
e-Mail: [info@hafen-breisach.de](mailto:info@hafen-breisach.de)

# Breisacher Sonnenwinzer bringen Sonne ins Glas

*Badischer Winzerkeller auf Bezirksweinfest Kaiserstuhl-Tuniberg 2019*

So schmeckt der Sommer – so lautet die Devise bei der sonnendurchfluteten Wein- und Sektauswahl des Badischen Winzerkellers vom Kaiserstuhl und Tuniberg. Bei einem Wandelgang der Genüsse können alle Gäste aus dem Vollen schöpfen – eine reichhaltige Auswahl an Weinen, Sekten über Seccos bis hin zu leckeren Cocktailgetränken lässt keine Wünsche offen. Ein großer Sonnenturm vor der Weinfestlaube des Badischen Winzerkellers ist Wegweiser für den sonnigen Geschmack. Herzlich willkommen bei den Sonnenwinzern.

Für alle, die hinter die Kulissen der Weinerzeugung schauen möchten, öffnet der Badische Winzerkeller parallel zum Weinfest seine Pforten und lädt zum „Offenen Winzerkeller“ ein. Bei einem eindrucklichen Einkaufsbummel durch den angeschlossenen Weinverkauf lässt sich das eine oder andere auf dem Weinfest Probierte gleich für den eigenen Weinkeller bevorraten. Übrigens: es gibt auch wieder die beliebte 5+1 Aktion.

Die großzügigen Parkgelegenheiten auf dem Winzerkeller-Gelände mit kostenlosem Pendelbusverkehr zum Weinfestgelände machen auch logistisch den „Sorglos-Einkauf“ möglich. Und wem das zu weit ist, der kann in der Vinothek im Breisacher Stadtzentrum direkt am Marktplatz ebenso in die Welt der Weine eintauchen.

Breisacher Weinfest 2019 – vom Weinberg in die Laube – bei den Sonnenwinzern gibt es viel zu probieren.



## Guter Start in den Weinherbst – Sonnenwinzer haben mit der Weinlese 2019 begonnen



Start der Weinlese bei den Sonnenwinzern – 20.08.19 – v.l.n.r. Qualitätsmanager Christian Schätzle, Vorstand Eckart Escher und Vorstandsvorsitzender Dr. Peter Schuster



„Wir erwarten einen in Qualität und Menge guten Herbst 2019“, so die Vorstände des Badischen Winzerkellers Dr. Peter Schuster und Eckart Escher. „Nach der bisherigen Entwicklung in den Rebanlagen sieht es vielversprechend aus“. „An der Traubenannahme und im Keller sind die Ampeln auf Grün gestellt“, freut sich Christian Schätzle, Leiter des Qualitätsmanagements in Breisach und verantwortlich für die Herbstabwicklung.

Gerade eben noch Sommer wechselt das Landschaftsbild ab der letzten Augustwoche schnell ins geschäftige Treiben rund um die Weinlese. „Die Traubentransporte

gehen nun aus ganz Baden bei uns ein – vom Tauberfranken im Norden bis zum Bodensee im Süden. Logistisch sind wir perfekt vorbereitet und auch unsere Kellermeister freuen sich, mit dem neuen Jahrgang und dessen Lagerung Hand anlegen zu können.“

Am 20. August 2019 ist erster Lesetag bei den Sonnenwinzern in Breisach. Ähnlich früh wie mit dem 14. August im Vorjahr steht fürs Erste der begehrte „Federweißer“ oder „neuer Süßer“ auf dem Programm, um schnellstmöglich im Handel präsent zu sein. Für die Verbraucher ein Highlight aus der heimischen Region und das Signal

– der Herbst ist da. Hauptsächlich die frühreife Rebsorte Solaris wird verarbeitet, aber auch der Müller-Thurgau ist bestens geeignet. Kommt dann noch der typisch badische Zwiebelkuchen hinzu, ist der Genuss für die Jahreszeit perfekt.

Weißer Federweisser und seit einigen Jahre auch roter Federweisser aus Breisach sind bekannt. Neu mit aktuellem 2019er Jahrgang wird es von den Sonnenwinzern aus Breisach erstmalig den „Feder-Rotling“ geben. Dieser ist aus Weiß- und Rotweinträumen miteinander verpresst. Damit bringen die Sonnenwinzer nicht nur die typisch badische Sonne ins Glas,

sondern bedienen auch die Begehrlichkeit der Verbraucher nach neuen und interessanten Produktkreationen.

Für den Start der Traubenlese 2019 sind insgesamt vier Termine vorgesehen – vom 20.08. über 27.08., 03.09. bis zum 10.09.19. Der voraussichtliche Beginn der Hauptlese beim Badischen Winzerkeller wird in KW 38/39 liegen. Wenn das Wetter weiterhin konstant mit tagsüber viel Sonne und kühlen Nächten verbleibt, wäre das für den Jahrgang 2019 ideal. Schon jetzt freuen wir uns auf ausdrucksvolle Weine und typisch badischen Wein-genuss.

63.  
Weinfest  
Kaiserstuhl +  
Tuniberg  
in Breisach

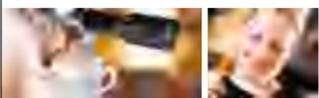


30.08 – 02.09.

**STRY** GmbH  
... und alles  
läuft besser!

WWW.STRY-KAFFEEMASCHINEN.DE

Wir empfehlen unseren  
Kunden nur das Beste.



Kesslerstraße 2  
79206 Breisach  
Fon 07667 929980  
Mobil 0170 2451923  
Fax 07667 929982

Werksvertretung:

**jura**

**NECTA**

**RANCILIO**  
coffeeing the World

**ROCKET**  
ESPRESSO MILANO

**thermoplan**  
Swiss Quality Coffee Equipment

**MELAG**  
competence in hygiene

kfm. medizintechnik gmbh  
MELAG-Service | Kesslerstraße 2 | 79206 Breisach  
Telefon 0152/33862828 | stry@melag.de

UNTERHALTSREINIGUNG  
GLASREINIGUNG  
SONDERREINIGUNG  
GRÜNANLAGEN  
WINTERDIENST

**a|well**

**DANKE  
ANNA!**

Danke für tip-top saubere Wege.  
Danke für die wertvolle Arbeit.

REINIGT UND PFLEGT  
07667/83 08-0

Wir wünschen schöne  
Stunden auf dem  
Breisacher Weinfest!

www.awell.de

## Der Blick auf's Weinfest-Wetter

Feiern in Zeiten des Klimawandels: Nichts Genaues weiß man nicht

Spielt eigentlich auch der Klimawandel eine Rolle beim Bezirksweinfest am kommenden Wochenende? Wenn es allzu heiß ist, hat es der Wein ja bei der direkten Erzeugervermarktung nicht unbedingt einfach, weiß man in der Weinwirtschaft. Erträgliche Gradmargen unter der 30 Grad Celcius Marke fördern dagegen den Weinkonsum. Die Weinwirtschaft hat auch schon vor Jahren reagiert und die leichten Sommerweine auf den Markt gebracht, die ja auch zu den „Rennern“ in den Weinlauben gehören.

Leider gibt es keine Aufzeichnungen aus den vergangenen Jahrzehnten über das Wetter an den Weinfest-Wochenende speziell bezogen auf Breisach. Aber so viel ist gesichert: Im August lag der Mittelwert von 1981 bis 2010 bei 17 Grad. Insbesondere in den Jahren seit 1990 sind diese Mittelwerte mit kleinen Ausnahmen überwiegend übertroffen worden. Ein kleiner Einbruch des Temperaturmittelwertes ist insbesondere in den Jahren von 2006 bis 2008 festzustellen. In den vergangenen drei Jahren



Beim Breisacher Weinfest schaut man natürlich auch aufs Wetter

bewegte sich der Mittelwert immer nahe unter der 19/20 Grad Marke. Im gleichen Zeitraum waren die August Niederschläge ausgeglichen, aber die Sonnenscheindauer hat zugelegt. Im September lag der Mittelwert im selben Jahreszyklus 1981 bis 2010 bei 13,2 Grad. In den letzten 10 Jahren orientiert

sich der Mittelwert eher bei 15 Grad Celcius ohne Tendenz unter den Mittelwert, während die Niederschläge deutlich weniger geworden sind und die Sonnenscheindauer zugenommen hat. Aber es ist auch festzustellen, dass es seit 1880 schon immer einzelne Jahre gab, bei denen im August und September die

Mittelwerte, wie zwischen 1981 und 2010 festgestellt, auch deutlich übertroffen wurden. Was soll das Gezeiter um Temperaturen? Ob es heiß ist, warme oder angenehme Temperaturen oder auch mal ein kleiner Regenguss das Fest begleiten, gefeiert wird ja trotzdem. Zu Recht, wie wir meinen.

## Viel Neues am Jubiläumswochenende im Oktober

90 Jahre WG Achkarren - Badens beste Winzergenossenschaft

Verstaubt und langweilig trifft die Attribute der WG Achkarren so wenig wie mittelmäßig oder schüchtern. Mit einem ausgezeichneten Riesling Sekt begeisterte der Betrieb Anfang des Jahres. Dass spritzig und sortentypisch bei einem hervorragenden Qualitätsmanagement funktioniert, beweist dieser Sekt aus der für den Kaiserstuhl schwierigen Rebsorte. Passend zur kälteren Jahreszeit wird rechtzeitig ein neuer Wein präsentiert. Südländisch dicht und mit einer beerig-feinen Restsüße wird diese Rotweincuvee in die Geschmacks- und Sinneswelt einschlagen. Für diesen explosiven Wein gibt es nur einen passenden Namen: „Vulkankracher“.

Wen überrascht es dann noch, dass bei so viel Ideenreichtum und Mut Achkarren als beste

Genossenschaft Badens und mit der Silbermedaille innerhalb Deutschlands ausgezeichnet wurde.

Allein das wäre schon genug Grund zum Feiern. Aber dieses Jahr steht Achkarren ganz im Zeichen des 90-jährigen Jubiläums. 1929 mit 16 Mitgliedern gegründet, feiern 290 Winzerfamilien vom 3. bis 6. Oktober das mittlerweile 40. Achkarrer Weinwochenende. Ein großes Highlight dieses Jahr die Trabershow auf dem Hochseil zwischen der Steillage Achkarrer Schlossberg und dem Dach des Betriebsgebäudes, die an allen Festtagen stattfindet. Aber dem nicht genug. Gemäß „Helfen hilft“ soll der freudige Anlass der WG Achkarren genutzt werden, um die Kinder in der Region zu unterstützen, die nicht jeden Tag einen Grund zum

Feiern haben. Über das gesamte Weinfest werden Spenden für den Förderverein krebskranker Kinder in Freiburg gesammelt. Das vielfältige Programm lässt Augen leuchten und lädt dazu ein, das kleine Dorf in der Idylle zu besuchen. Von Donnerstag, den 3. bis Sonntag, den 6. Oktober 2019 werden rund um die Genossenschaft erlesene Köstlichkeiten aus Keller und Küche von abwechslungsreicher Unterhaltung für Groß und Klein umrahmt.

Am Freitagabend findet zum vierten Mal die Weinparty „music uncorked“ mit dem am Kaiserstuhl beliebten DJ Stift statt. Ab 20 Uhr kann auf gemütlichen Lounge Möbeln und einem spritzigen Weincocktail in der Hand zu aktuellen Hits gefeiert werden.

Als Generationentag birgt der

Samstag viele neue Überraschungen. Mit einer Runde BINGO ist ein kurzweiliger Mittag für Jung und Alt garantiert. Abends kann bei freiem Eintritt zur Musik der Live Band „Randy Club“ richtig abgefeiert werden. Am selben Abend wird ebenfalls die „9. Kulinarische Weinnacht“ im Winzerraum geboten. Neben dem exklusiven 5-Gänge-Menü der Achkarrer Krone werden korrespondierende Top-Weine gereicht.

Der Festsonntag bietet neben dem Startschuss zum 4. Achkarrer Schlossberglauf viel Musik und kulinarische Highlights mit dem Restaurant Achkarrer Krone, dem SV Achkarren, dem Winzerkreis und dem örtlichen Kirchenchor „Cäcilia“. An allen Tagen ist der Barverkauf geöffnet.

www.achkarrerwein.com.

**Echo  
MEDIEN**

wünscht  
allen Lesern  
und Besuchern  
viel Spaß  
auf dem  
Breisacher  
Weinfest

Ihr Experte für Garten & Landschaft

**Hertweck**

Garten- und  
Landschaftsbau  
mit  
Pflanzengarten  
Inh. Katja Hertweck

Beraten – Gestalten – Ausführen – Pflegen

79206 Breisach - Krummholzstraße 1  
www.galabau-hertweck.de

Tel. 07667 / 86 80  
info@galabau-hertweck.de

# Flammlachs – da kann man süchtig werden

Die Familie Johann Traber beweist auch gastronomisches Können

Sie sind im Volksmund als Slappen bekannt, heißen aber eigentlich Samen und waren ursprünglich einmal ein jagendes Nomadenvolk, das bis heute in Skandinavien beheimatet ist. In Breisach beheimatet ist die Familie **Johann Traber**, weltbekannt durch die Hochseilartistik, die die Familie über 500 Jahren betreibt. Und auch Artisten waren ja die längste Zeit eine Art Nomaden. Zwar sind die Trabers bereits Anfang der 50er Jahre in Breisach sesshaft geworden – viel rum kommen sie aber immer noch. „Viele Jahre ist das jetzt her“, erinnert sich Johann Traber Senior an eine Skan-



Trabers Flammlachse gehören mittlerweile traditionell zum Breisacher Weinfest

dinavien-Tournee. „Da haben wir das erste Mal Flammlachs gesehen und gesagt, das wollen wir auch“, so der Direktor der „Original Johann Traber Show“ über die Fischspezialität aus dem hohen Norden. Gesagt, getan. Johann Trabers Cousin ließ sich von einem skandinavischen Jäger, eben daher kommt die Spezialität ursprünglich, in die Rezeptur für die fischige Delikatesse einweihen. Premiere hatte der Traber'sche Flammlachs dann im skandinavischen Viertel im Europapark.

Das Besondere an der Noma-den-Speise „Der Geschmack, die Ware, die Zubereitung“,

fasst Johann Traber das Erfolgsrezept zusammen. Der Lachs kommt eigens aus Norwegen. Zwischen 1,5 und zwei Kilo wiegt eine halbe Lachsaite, die nach geheimer Rezeptur – Johann Traber verrät nur Meersalz und Paprika – gewürzt, auf ein Buchenbrett genagelt und dann vor den Augen der hungrigen Menschheit am offenen Feuer gegart wird. Das Ergebnis: saftiger, würziger Fisch. Wer einmal davon gekostet hat, gerät ins Schwärmen. Aber Vorsicht: Flammlachs kann süchtig machen! Die Trabers sind auch in diesem Jahr mit ihrem Flammlachs auf dem Weinfest vertreten.

# Eine gute Adresse für den besonderen Fest-Genuss

Kläsles Gastronomie organisiert wieder den „Gastronomischen Marktplatz“



Bei vielen Weinfest-Besuchern bleibt die heimische Küche kalt - es gibt ja genug und gut zu essen.

Das der „Gastronomische Marktplatz“ auch 2019 unter der Leitung des Breisacher Gastronomen Wilhelm Kläsle steht ist keine Überraschung, vielmehr ist er längst fester Bestandteil des Bezirksweinfestes Kaiserstuhl und Tuniberg. Auch in diesem Jahr wird es die Weinbar geben, die 2018 noch einen Probelauf hatte aber von

den Festbesuchern gerne angenommen wurde. Ausgeschenkt werden erfrischendes Schorle, aber auch Spitzenweine vom Weingut Bercher in Burkheim sowie Weine des Badischen Winzerkellers. Darüber hinaus erwartet die Besucher wieder ein abwechslungsreiches kulinarisches Programm. Neben den Angeboten von Kläsles

Restaurant am Rhein bringen auch die gastronomischen Partner weitere lukullische Highlights mit nach Breisach. Auf der Karte von Kläsles Gastronomie am Rhein werden herzhafteste Speisen, knackige Salate, frische Pfifferlinge, Schnitzel in verschiedenen Variationen, und auch zarte Lammhälle und Rinderbäckle stehen.

Ergänzt wird dies durch eine große Auswahl an Bieren, Weinen und alkoholfreien Erfrischungsgetränken. Die Festküche unter der Leitung von Uwe Tencz ist täglich durchgehend geöffnet ebenso der gemütliche Bereich mit Kaffee und Kuchen. Der Kuchen wird wieder vom Cafe Ihringer in Breisach geliefert werden. Das Team um Pjono Raia von der „NEKO Bar“ über den Dächern von Freiburg wird für den Barbetrieb verantwortlich sein. Raia und sein Team werden leckere Cocktails und Longdrinks mixen. Für fruchtige Limonaden, Mineralwasser und Vitalgetränke ist Lieler Schlossbrunnen auf dem Platz vertreten. Und auch das Musikprogramm hat Wilhelm Kläsle in professionelle Hände gelegt: An den Plattentellern wird am 1. und 2. September ab 22.00 Uhr der Baden FM-DJ Matze stehen. Und am Sonntag, 1.09. wird es ab 15:00 Uhr Karaoke mit DJ Dirk von KAM Music geben.

**63. Weinfest Kaiserstuhl + Tuniberg in Breisach**

**30.08 – 02.09.**

**ORIGINAL TRABER FLAMMLACHS**  
nach alter skandinavischer Tradition  
**Besuchen Sie uns im Weindorf!**

**TRABER ENTERTAINMENT KG**  
Jägerhof 2 B • 79206 Breisach  
Tel. 07662/1852 • info@traber-show.de  
www.traber-show.de

**Sportkegelclub mit Spielstraße**

**Eine Attraktion für die Kleinen**

Am Sonntag, den 01. September 2019 in der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr bietet der Sportkegelclub (SKC) Breisach 2000 wieder eine Spielstraße im Pavillon II auf dem Weinfest-Gelände an. Hier können die Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren lustige Vorlagen ausmalen, kleine Origami-Tiere basteln und bei verschiedenen Wurfspielen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Erfrischungsgetränke von Lieler Schlossbrunnen stehen für die Teilnehmer gratis bereit und zum Abschluss erhält Jeder eine kleine Überraschung.

Die Breisacher Sportkegler wirken seit vielen Jahren mit einer Kinder-spielstraße am Programm des Bereichsweinfestes Kaiserstuhl + Tuniberg mit und sorgen auf diese Weise ehrenamtlich für eine Attraktion am Weinfest-sonntag. Im Verein sind Kegel-Interessierte willkommen. Die Trainingszeit ist donnerstags von 20:00 bis 22:00 Uhr in der Heinz - Rösch-Kegelsport-halle, Ensisheimerstr. 7, 79110 Freiburg.

Anfragen unter skcbreisach2000@gmx.de

**BESUCHEN SIE UNS BEIM WEINFEST BREISACH 2019:**

**KLÄSLES GASTRONOMISCHER MARKTPLATZ**

**RESTAURANTKÜCHE:** Regionale Gerichte, z.B. geschmorte Rinderbäckle in Spätburgundersoße, Cordon bleu, Flammkuchen aus dem Holzofen, Hamburger & Crepes

**KAFFEE-LOUNGE:** Kaffeespezialitäten leckere Kuchen und Torten hergestellt vom Café Ihringer aus Breisach

**NEU WEINBAR:** MUSIK MIT STEVEN BAILEY, Sa. bis Mo. von 19-21:00 Uhr

**BARBETRIEB:** Cocktails und DJ vom Karma Freiburg, ab 22:00 Uhr, Sonntag ab 15:00 Uhr KARAOKE mit DIRK SCHÖNBERGER

**Kläsles Eventhalle:**  
Hochzeiten, Familienfeste, Tagungen  
Platz für 300 Personen  
direkt am Rhein

**KLÄSLES GASTRONOMIE BREISACH AM RHEIN**

Hafenstraße 11 • 79206 Breisach • Tel. 07667/1023 • www.klaesles-gastronomie.de

63.  
Weinfest  
Kaiserstuhl +  
Tuniberg  
in Breisach



30.08 – 02.09.

*Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß*

Planung-Beratung  
LQV-Netzwerke  
Energie-Management  
Elektronik-Systeme  
Instandhaltung  
Betriebswirtschaftliche  
Dienstleistungen  
IT-Systeme  
Energieeffizienz-Lösungen  
Automatisierung  
Alarm-Video-Überwachung

Im Getreide 25 • 79468 Breisach  
Tel.: 07667 91988 • Fax: 07667 5160  
info@meier-meyer-breisach.de  
www.meier-meyer-breisach.de



Modenschau am Sonntag,  
01. September 2019, 18.15 Uhr,  
Pavillon I, Weinfestgelände



**Miss.B**  
MODE & WÄSCHE

Marktplatz 12 in Breisach, Tel.: 07667 942995  
www.missb-breisach.de

## „Back to the nature“ gilt bei Oberbergens WG

Die Winzergenossenschaft ist beim Weinfest in Breisach gut vertreten

95 Jahre Winzergenossenschaft Oberbergen. 95 Jahre Wissen um die Kunst des Weinanbaus und -ausbaus. Ein guter Grund zum Feiern! Für die Winzer, die Weinkenner, für die Freunde der „Baßgeige“, die es so nur in Oberbergen gibt. Ebenso wie den neuen der Oberbergener Winzergenossenschaft: den 117 /7“. Sein Name ist Programm, denn der „7 /7“ ist wirklich ein Wein für alle Tage und (fast) jeden Anlass. Leicht, süffig, blumig, jugendlich. Einer, der immer passt. Zum Ausklang des Tages, zur Entspannung, zum Feierabend, zum Grillabend mit Freunden an einem lauen Sommerabend oder einfach auch nur so... Ein Cuvée auf Müller-Thurgau Basis mit Weißburgunder und Riesling aus besten Kaiserstühler Weinlagen. Mit leichter Restsüße und angenehm milder Säure. Ein Lebensgefühl in Flaschen, junger, unkomplizierter Weingenuss im puren, stylishen Outfit. Und im neuen handlichen 4er-Karton für jeden Tag zu Hause.



Bild: WG Oberbergen

Der Schauraum der Winzergenossenschaft Oberbergen gilt auch architektonisch als gelungen

Der „7/7“ ist bester Beweis, dass Tradition nicht „back to the roots“ bedeuten muss, sondern man im Heute angekommen ist. „Back to the nature“ ist vielmehr Kellermeister Wolfgang Schupps Devise: saubere reine Gänang mit Nährstoffzugaben auf ganz und gar biologischer Basis. Eine Philosophie, deren Ergebnis außergewöhnliche Weine sind und Kellermeister Wolfgang Schupp den Ehrenpreis „bester Kellermeister Badens 2018“ und der Winzergenossenschaft Oberbergen den Ehrenpreis bester Weinbaubetrieb Badens 2018“ einbrachte. Mit rund 25 Weinen präsent

tiert die Winzergenossenschaft Oberbergen beim Bereichsweinfest in Breisach einen repräsentativen Auszug aus dem aktuellen Weinprogramm, das bei der Badischen Landesweinprämierung im vergangenen Jahr nach einem umfassenden Marken-Relaunch mit 108 Goldmedaillen und 56 Silbermedaillen ausgezeichnet wurde. Die Menschen im Kaiserstuhl wissen um die Schönheit und die Vielfalt ihrer Region. Und sind davon überzeugt, dass 11der beste Wein der Welt von hier kommt“. Um diese Botschaft in die Welt zu tragen, haben sich 16 Winzer und Win-

zergenossenschaften am Kaiserstuhl zusammengefunden, um sich für die Region stark zu machen. Mit einem visionären Konzept, dem „Pino Magma“. Ein Wein auf der Basis gemeinsam erarbeiteter Herkunfts- und Ausbau-Richtlinien. Ein 100prozentiger Burgunder, mit Trauben, die 100prozentig und garantiert vom Kaiserstuhl kommen. Einer von hier, ein Wein aus den Kellereien von hier. Ein neues Konzept, das es so noch nie gab. Premiere feiert er jetzt auf dem Bereichsweinfest, pünktlich um 0 Uhr in der Nacht vom 31. August auf den 1. September!

## Der Künstler Peter Gaymann war der Löwenvater

„Leo geht Baden“ heißt es auf der Sommer-Cuvée aus Sasbach

In diesem Jahr hat der eher traditionell ausgerichtete Burgunderspezialist mit der neuen so genannten „Leo-Weinen“ ungewohnte Wege beschritten. „Mit diesen Weinen wollen wir uns in der Stilistik und in der Flaschenausstattung vom vorhandenen Weinsortiment ganz klar abgrenzen“, so Kellermeister Werner Giener. Aber wieso „Leo-Weine“? Der goldene, doppel-schwänzige (lat. Panthera leo) ziert das Wappen der Gemeinde Sasbach. Seit jeher, jedoch in etwas abgewandelter Form, ist er auch das Wappentier des Sasbacher Winzerkellers und fester Bestandteil der Weinetiketten und des Firmenlogos. Die Sasbacher haben den Löwen vermenschlicht und ihm kurzerhand den Namen Leo gegeben. Leo als lebens-

bejahender Genießer spielt die Hauptrolle auf den Weinetiketten. Für die Illustration konnte kein geringerer als der bekannte und beliebte Künstler Peter Gaymann gewonnen werden. Diese neue Weinlinie setzt sich aus vier verschiedenen, saisonstypischen Weinen mit unterschiedlichen zur jeweiligen Jahreszeit passenden Etiketten zusammen. „Der Premierewein Frühling - liebste du mich?“ übertraf all unsere Erwartungen. Genauso der aktuelle Sommercuvée „Leo geht BADEN“, freut sich Geschäftsführer Thomas Langenbacher. Mit dem „Leo geht BADEN“ haben die beiden Kellermeister Giener und Helbling ein gelungenes Cuvée Rosé kreiert, das nicht nur an milden Sommerabenden perfekten Weingenuss verspricht. Der Pinot



Noir Blanc de Noirs sorgt für eine gute Struktur, der Spätburgunder Rosé für die Aromatik, die an helle Beerenfrüchte wie Himbeeren und Erdbeeren erinnert. Ein kleiner Anteil Cabernet Sauvignon verleiht dem Cuvée das samtige Taningerüst und die attraktive Roséfarbe. „Leo geht BADEN“ bereichert natürlich auch die Weinkarte in der Sasbacher Laube während des Weinfestes. Darüber hinaus steht für die Festbesucher wieder eine spannende Auswahl an Weinen zur Verkostung bereit. Neben verschiedenen Burgundersorten ist das Angebot mit den auf Weinfesten stets beliebten Bukettsorten Scheurebe und Muskateller ergänzt. Und selbstverständlich lässt auch die breite Auswahl an Rotweinen keine Wünsche offen.



Lackierungen aller Art  
Design-Lackierungen  
Unfall-Instandsetzung  
Mietwagen

**Andreas Boch** GmbH  
Der Lack- und Karosserieprofi

79206 Breisach

Krummholzstr. 19

Tel / Fax 07667-6504

**SASBACHER**

**Edel. Handverlesen. Ausgezeichnet!**

Unser Winzerkeller ist für Sie zur Weinprobe geöffnet:  
Montag bis Freitag 8.00 – 18.00 Uhr  
Samstag 9.30 – 14.00 Uhr

**SASBACHER WINZERKELLER**  
79361 Sasbach am Kaiserstuhl  
Telefon 07642/9031-0 – www.sasbacher.de

## Neuer Standort für die Geldermann-Laube

Auch das Traditionshaus steht an den Weinfesttagen für Besichtigungen offen



Die Geldermann-Laube, Anlaufpunkt für alle Sektliebhaber auf dem Breisacher Weinfest, hat in diesem Jahr einen neuen Platz. Sie ist jetzt schräg gegenüber des alten Standortes zu finden, direkt neben den Käsespezialitäten von Käse Wolff. Neben den Jahrgangssekten Brut und Rose bieten die Sorten der Linie Les Grands, einen besonderen Genuss. Sie tragen die Handschrift des Geldermann Chef de Cave Marc Gauchey und wurden speziell für die Gastronomie entwickelt. Grand Brut, Grand Rose und Carte Blanche entstehen in traditioneller Flaschengärung und reifen zwei Jahre in den Kellern unter dem Breisacher Schlossberg. Wer noch tiefer in die Welt des Sektes eintauchen möchte, kann täglich um 14 Uhr und ohne Voranmeldung an den Führungen durch die historischen Kellergewölbe der Geldermann Privatsektkellerei teilnehmen. Die Geschichte des Hauses und die Kunst der Sektherstellung sind

dort informativ aufbereitet und werden durch Projektionen und Installationen in den alten Gewölben veranschaulicht. In der Boutique können alle Sorten gekauft werden, sie ist während des Weinfestes an folgenden Tagen geöffnet:

**Freitag, 30. August:**  
9 - 17.30 Uhr  
**Samstag, 31. August:**  
10-14 Uhr  
**Sonntag, 1. September:**  
13 -17 Uhr  
**Montag, 2. September:**  
9 -17.30 Uhr

Weitere Informationen gibt es bei der Geldermann Privatsektkellerei, unter der Telefonnummer 07667 / 834-0 oder online unter [www.geldermann.de](http://www.geldermann.de).

Geldermann steht seit 1838 für deutsche Sektkultur mit französischem Erbe. Der Breisacher Traditionsbetrieb gehört seit 2003 zum Premiumsegment von Rotkäppchen-Mumm.

**63. Weinfest Kaiserstuhl + Tuniberg in Breisach**

**30.08 – 02.09.**

**Wein-Spaziergang**

**Katrin Schmidt, Weinprinzessin Kaiserstuhl + Tuniberg 2018/19 nimmt Abschied**

Ein Jahr lang war **Katrin Schmidt** aus Edingen-Königschaffhausen Repräsentantin der Weine und Winzer vom Kaiserstuhl und vom Tuniberg. Mit der Krönung ihrer Nachfolgerin im Rahmen der Eröffnung des Weinfestes Kaiserstuhl+Tuniberg 2019 endet ihre Amtszeit als Bereichsweinprinzessin am Freitag, 30. August 2019.

In den zurückliegenden zwölf Monaten gab es viele interessante Begegnungen wie auch so manche lustige Begebenheit, darüber berichtet sie bei einem kurzweiligen Spaziergang durch das Weindorf am Samstag, 31. August 2019. Treffpunkt und Start ist an der Weinlaube der WG Königschaffhausen-Kiechlingsbergen um 16.30 Uhr. Von dort geht es zu den Lauben von fünf weiteren Erzeugerbetrieben, die Katrin Schmidt mit besonderen Erinnerungen verbindet. An den Stationen schenkt die dann ehemalige Hoheit jeweils eine Kostprobe aus. Anmeldungen zu dem Rundgang nimmt der Infostand im Weindorf entgegen ab Freitag, 30. August, 18 Uhr. Auch wer sich spontan zur Teilnahme entschließt ist willkommen, die Anzahl der Teilnehmer ist allerdings auf etwa 30 Personen begrenzt.

## Historischer Schaustellerwagen von Falko Traber

Hochseilartist Falko Traber hat das 100 Jahre alte Gefährt liebevoll restauriert

Falko Traber von der gleichnamigen Falko Traber Hochseilshow ließ es sich nicht nehmen, bei dem diesjährigen Weinfest mit seinem historischen Schaustellerwagen teilzunehmen. Der Wagen ist über 100 Jahre alt und stammt noch von seiner Mutter Maria Margot Traber. Falko Traber hat den Wagen liebevoll restauriert und als Barwagen umgebaut. Bereits in diesem Jahr zu sehen war der Wagen bei der Aufführung der Radbühne von Helmut Lutz und bei der Leistungsschau. Falko Traber mit seinem Team bietet über die Weinfesttage eine spezielle Auswahl an Cocktails und kühlen Getränken. Die Besucher finden ihn im Weindorf in der Nähe des Musikpavillons. Natürlich sind leckere Getränke im historischen Ambiente zu genießen.



**ZU ZWIEBELKUCHEN UND NEUEM WEIN**  
**15.09.2019**  
**LADEN DIE LANDFRAUEN AUS LEISELHEIM EIN**

**Zwiebelkuchenfest**  
der „Landfrauen“ in Leiselheim  
bei der ehemaligen Schule

Am **Sonntag, 15. September** ist es wieder soweit!  
Unsere Holzöfen stehen ab 11 Uhr bereit.  
Zu unserem beliebten Zwiebelkuchen können Sie auch den „Neuen Süßen“ versuchen.

Herzlich lädt Sie dazu ein:  
Der Landfrauenverein aus Leiselheim

Die Tuniberger Winzer freuen sich auf Ihren Besuch in der Tuniberger Weinlaube!

**TUNIBERG**  
Weingarten Freiburgs

- WG Gottenheim
- WG Niederrimsingen
- WG Tiengen
- WG Merdingen
- WV Munzingen
- WG Oberrimsingen
- Opfinger Winzer
- WG Waltershofen

**Autohaus gutmann BREISACH II**  
PEUGEOT  
Kawasaki

**Wir wünschen allen Besuchern viel Vergnügen auf dem Breisacher Weinfest**

**Autohaus Gutmann GmbH**  
Ihr Peugeot Servicepartner und Kawasaki-Vertragshändler in Breisach

**Gerberstrasse 1 79206 Breisach**  
Telefon 0049 7667 91990 Fax 0049 7667 919930  
[www.autohaus-gutmann.com](http://www.autohaus-gutmann.com)

**Tuniberg EXPRESS**

**MIT UNS ZUM WEINFEST**

